



BENZIN-MOTORSSENSE 4 IN 1



BEDIENUNGSANLEITUNG

GW2-MS04

DE EN FR IT ES

Inhaltsverzeichnis

Bestimmungsgemäße Verwendung	4
Zeichenerklärung	6
Warnhinweise:	6
Gebots- und Verbotsszeichen:	8
Symbole und Abbildungen:	9
Sicherheit von Personen:	10
Arbeitskleidung:	10
Sicherheitshinweise	10
Sicherheit am Arbeitsplatz:	11
Doppelfadenkopf und 3-Zahnmesser (Dickichtmesser):	12
Hochentaster	13
Restrisiken	16
Nach der Lieferung	16
Lieferumfang	17
Gerätebeschreibung	21
Vor der Montage	24
Doppelfadenkopf	24
Dickichtmesser	24
Hochentaster	24
Heckenschere	25
Kraftstoff	25
Montage	26
Montage des Antriebs	26
Montage des Gaszug & Kontakte	26
Montage des Griffs für Anwendung Fadenkopf & Dickichtmesser	28
Montage des Griffs für Anwendung Heckenschere	29
Einstellen des der Griffe	29
Montage Wellenschaftverlängerung	30
Montage Schutz Fadenkopf & Dickichtmesser	30
Montage Traggurt	32
Einstellen des Traggurts	32
Montage Doppelfadenkopf	33
Montage Dickichtmesser	34
Montage Hochentaster	36
Montage Heckenschere	38
Tanken	39
Inbetriebnahme	40

Kaltstart:	40
Warmstart:.....	40
Stopp des Motors:	41
Arbeiten mit dem Gerät.....	42
Doppelfadenkopf	42
Dickichtmesser	42
Hochentaster	43
Hochentaster- Öldurchflussrate einstellen	43
Einen Ast schneiden.....	45
Gefahren durch reaktive Kräfte	45
Rückschlag vermeiden	45
Rückzug vermeiden	46
Rückstoß vermeiden	46
Heckenschere.....	46
Winkelverstellung	46
Einen Strauch schneiden	47
Wartung, Reinigung und Pflege.....	49
Zündkerze reinigen.....	50
Antriebswelle fetten und pflegen.....	50
Wechsel des Mähfadens	51
Schärfen des Dickichtmessers.....	52
Hochentaster-Ölzufuhr auf Verstopfung prüfen	53
Heckenschere-Getriebegehäuse schmieren	54
Transport und Lagerung	55
Transport:.....	55
Lagerung:	55
Fehlersuche.....	56
Technische Daten	57
Entsorgung.....	58
Gewährleistung.....	59
Kundenservice.....	59
Notizen	61



Lesen Sie die Bedienungsanleitung in jedem Fall durch.

Die Bedienperson muss zur Gewährleistung der sicheren Handhabung die Bedienungsanleitung lesen und verstehen. Auch Bediener mit Erfahrung mit Motorgeräten müssen die Bedienungsanleitung lesen und verstehen.

Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch lebensgefährlich gefährden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung in greifbarer Nähe auf.

Das Bedienungs-, Wartungs- und Reinigungspersonal muss die Bedienungsanleitung lesen. Falls das Gerät an Dritte weitergegeben wird, händigen Sie die Bedienungsanleitung ebenfalls aus.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend der Angaben in der Bedienungsanleitung gewährleistet. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende, andersartige Verwendung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß.

- ◇ Verwenden Sie niemals andere Aufsätze und Messer, als die von EBERTH für die Benzin-Motorsense 4 in 1 mitgeliefert wurden. Verwenden Sie ausschließlich Messer und Aufsätze, die von EBERTH für dieses Gerät zugelassen sind oder technisch gleichartige Teile. EBERTH empfiehlt EBERTH- Original Aufsätze und Messer zu verwenden. Diese sind in ihren Eigenschaften optimal auf das Produkt und die Anforderungen des Benutzers abgestimmt.
- ◇ Verwenden Sie das Gerät mit Doppelfadenkopf ausschließlich für einen „weichen Schnitt“ zum Mähen von Gras bei zerklüfteten Rändern um Bäume, Zaunpfähle und Kanten. Verwenden Sie ausschließlich speziell für den Fadenkopf geeigneten Faden in Stärke von 3mm.
- ◇ Verwenden Sie das Gerät mit 3-Zahnmesser (Dickichtmesser) ausschließlich zum Schneiden von verfilzten Gras, Auslichten von Wildwuchs und Gestrüpp und Durchforsten junger Bestände mit maximal 2 cm Stammdurchmesser. Niemals das Gerät mit 3-Zahnmesser zum Schneiden von Wuchs mit mehr als 2 cm Stammdicke oder Sägen von Astwerk, Mulchen usw. verwenden.

- ◇ Verwenden Sie das Gerät mit Hochtaster ausschließlich für Entastungsarbeiten an Bäumen. Das Gerät mit Hochtaster ist nicht geeignet für umfangreiche Sägearbeiten und Baumfällungen sowie zum Sägen von anderen Materialien als Holz.
- ◇ Verwenden Sie ausschließlich umweltverträgliches Schmieröl zum Schmieren der Kette des Hochtasters
- ◇ Verwenden Sie das Gerät mit Heckenschere ausschließlich zum Schneiden von Sträuchern, Büschen, Zierpflanzen und Hecken. Die zu schneidende maximale Aststärke darf 24 mm nicht übersteigen. Verwenden Sie ausschließlich umweltverträgliches Schmieröl zum Schmieren des Heckenscherenkopfes
- ◇ Verwenden Sie keine Aufsätze und Messer, deren Durchmesser größer als der, für das Gerät zugelassene Durchmesser des Schneidwerkzeugs ist.
- ◇ Der Einsatz des Motorgerätes für andere Zwecke ist nicht zulässig und kann zu Unfällen oder Schäden am Gerät führen.
- ◇ Verwenden Sie ausschließlich ein Benzin- Ölgemisch in einem Verhältnis von 25:1.
- ◇ Verwenden Sie ausschließlich Zweitaktöl für die Mischung.
- ◇ Niemals E10 Kraftstoff oder Diesel verwenden.
- ◇ Verwenden Sie ausschließlich bleifreies Benzin wie Super, Super Plus für die Mischung.
- ◇ Verwenden Sie ausschließlich Zündkerzen wie im Gerät mitgeliefert oder Zündkerzen technisch gleicher Bauart.
- ◇ Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Bedienungseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Sollten Sie Ersatzteile benötigen, verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile!

Zeichenerklärung

Wichtige sicherheits- und gerätetechnische Hinweise sind in dieser Bedienungsanleitung durch Zeichen gekennzeichnet. Befolgen Sie die Hinweise, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

Warnhinweise:

 **GEFAHR**

Dieses Zeichen macht auf unmittelbar drohende Gefahr aufmerksam, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

 **WARNUNG**

Dieses Zeichen kennzeichnet gefährliche Situationen, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen können.

 **VORSICHT**

Dieses Zeichen kennzeichnet gefährliche Situationen, die zu leichten Verletzungen führen oder Beschädigung, Fehlfunktionen und Zerstörung des Gerätes zur Folge haben können.



Allgemeine Gefahr.



Heiße Oberflächen.



Gefährliche elektrische Spannung.



Explosionsgefahr.



Warnung vor dem Einatmen giftiger Dämpfe und Abgase.



Stolpergefahr.



Gefahr bei Kontakt mit Schneidmessern.



Gefahr von Einzug von Körperteilen und Haaren.



Warnung vor Nachlauffeffekt.



Warnung vor Rückschlag.



Brandgefahr.



Gefahr von automatischem Anlauf.



Rutschgefahr.



Gefahr von wegschleudernden Gegenständen.



Gefahrenbereich. Mindestabstand 15 Meter.



Schnittverletzungsgefahr.



Gefahr von Hochspannungsleitungen ausgehend.
Mindestabstand 10 Meter.

Gebots- und Verbotsszeichen:



Gehörschutz, Augenschutz und Schutzhelm benutzen.



Schutzhandschuhe benutzen.



Schutzschuhe benutzen.



Schutzkleidung tragen.



Rauchen verboten.



Änderungen am Gerät verboten.



Offenes Feuer verboten.

Symbole und Abbildungen:



Bitte lesen! Lesen Sie vor der Benutzung die Bedienungsanleitung.



Tipp! Dieses Symbol hebt Tipps und Informationen hervor, die für eine effiziente und störungsfreie Bedienung des Gerätes zu beachten sind.



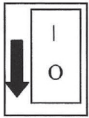
Altöl und Benzingemisch sowie Schmierfette umweltgerecht entsorgen.



Nicht im Hausmüll entsorgen.



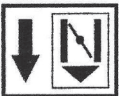
Kraftstofftank; Kraftstoffgemisch aus Benzin und Motoröl.



Schalten Sie den Motor aus, indem Sie den Kombischieber auf „O“ (AUS) stellen.



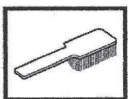
Schalten Sie den Motor an, indem Sie den Kombischieber auf „I“ (EIN) stellen.



Choke Symbol. Der Choke ist in der offenen Position.



Choke Symbol. Der Choke ist in der geschlossenen Position.



Reguläre Reinigung ist erforderlich.

Sicherheitshinweise

Sicherheit von Personen:



- Als Erstbenutzer lassen Sie sich von einem Fachmann einweisen.
- Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen das Gerät nicht verwenden.
- Wird ein Jugendlicher über 16 Jahren von einem Fachmann unter Aufsicht ausgebildet, ist er von dem Verbot ausgenommen. Das Bedienungspersonal ist gegenüber Dritten verantwortlich.
- Verleihen oder geben Sie das Motorgerät ausschließlich an Personen, die mit seiner Handhabung vertraut sind. Liefern Sie die Bedienungsanleitung mit aus.
- Ändern Sie niemals das Gerät. Es kann Ihre Sicherheit gefährden.
- Nehmen Sie niemals Änderung an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen vor. Lebensgefahr!
- Niemals Motorgeräte in Betrieb nehmen, die nicht betriebssicher sind.
- Niemals das Gerät weiterbenutzen, wenn es nicht betriebssicher ist. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie unseren Kundenservice.
- Sichern Sie das Gerät vor unbefugtem Zugriff. Der Benutzer ist für Unfälle und Schäden verantwortlich, die gegenüber anderen Personen und deren Eigentum auftreten.
- Führen Sie alle Arbeiten ruhig und umsichtig durch. Arbeiten Sie niemals unter Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen, die sie sensorisch einschränken können.
- Für Träger von Herzschrittmachern:
Die Zündanlage des Gerätes erzeugt ein geringes elektromagnetisches Feld. Eine Einwirkung auf einzelne Herzschrittmacher-Typen können wir nicht vollständig ausschließen.
Vermeiden Sie gesundheitlichen Risiken. EBERTH empfiehlt den behandelnden Arzt und den Hersteller des Herzschrittmachers zu fragen.



Arbeitskleidung:

- Lange Haare zusammenbinden und sichern. Gefahr von Einzug in rotierende Teile! Tragen Sie niemals Ringe, Uhren, Schals, Krawatten oder Körperschmuck während des Arbeitens.



- Vermeiden Sie Verletzungen durch das Tragen von Körperschutzausrüstungen.
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten einen Schutzhelm
- Überprüfen Sie regelmäßig den Schutzhelm mit Gesichtsschutz auf Beschädigungen. Tauschen Sie den Schutzhelm spätestens nach fünf Jahren aus. Verwenden Sie nur geprüfte Schutzhelme. Der Gesichtsschutz des Helmes hält weggeschleuderte Gegenstände und Partikel ab. Vermeiden Sie Gehörschäden durch Tragen eines Gehörschutzes.
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten rutschfestes Sicherheitsschuhwerk mit Stahlkappe.
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten feste Arbeitshandschuhe aus Leder.
- Tragen Sie immer Kleidung, die zweckmäßig und eng anliegend, aber nicht hinderlich ist.
- Tragen Sie bei allen Arbeiten stets Kleidung aus festem Material und ausreichender Flammenhemmung.



Sicherheit am Arbeitsplatz:

- Arbeiten Sie nur in guter körperlicher Verfassung. Müdigkeit führt zu Verringerung der Aufmerksamkeit. Achten Sie besonders zum Ende der Arbeitszeit auf Ihre Verfassung.
- Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Die Abgase des Gerätes sind giftig. Lebensgefahr.
- Arbeiten Sie niemals allein. Eine Person muss für Notfälle in Rufweite bereit stehen.
- Prüfen Sie den Arbeitsbereich auf verdeckt liegende elektrische Leitungen, Gas- und Wasserrohre. Außenteile am Gerät können einen elektrischen Schlag verursachen, wenn Sie versehentlich eine Stromleitung beschädigen.
- Falls das Gerät Anzeichen von Störungen oder Defekten zeigt- sofort außer Betrieb nehmen.
- Während des Arbeitens wird der Motor und Schalldämpfer sehr heiß. Gerät abkühlen lassen-nicht mit bloßer Hand berühren. Bei drohender Gefahr oder Notfall sofort Motor abstellen –



Kombischieber auf STOP oder „0“ stellen.

- Arbeiten Sie niemals bei ungünstigem Wetter wie Schnee, Eis, Regen und Glätte. Es besteht erhöhte Unfallgefahr.
- Sorgen Sie immer für einen festen und sicheren Stand. Arbeiten Sie niemals auf Leitern.
- Überlasten Sie die Maschine nicht! Arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Beachten Sie die Lärmschutzvorschriften bei einem Einsatz des Motorgerätes in Wohngebieten.
- Das Motorgerät darf nicht in der Nähe leicht entzündlicher Materialien oder explosionsfähiger Gase eingesetzt werden.
- Personen einschließlich Kinder und Tiere müssen einen Mindestabstand von 15 m zum Arbeitsbereich einhalten.
- Räumen Sie den Arbeitsplatz frei. Achten Sie auf Gruben, Senken, Hindernisse und Löcher.
- Vermeiden Sie während des Arbeitens Kontakt mit dem Messer oder Getriebeaufsatz.
- Schalten Sie bei Arbeitspausen und Verlassen des Geräts den Motor aus und ziehen Sie den Zündkerzenstecker.



Doppelfadenkopf und 3-Zahnmesser (Dickichtmesser):

- Der Schutz schützt den Benutzer nicht vollständig vor weggeschleuderten Gegenständen (Steine, Glas; Draht usw.). Diese Gegenstände können abprallen und den Benutzer treffen. Tragen Sie immer eine entsprechende Schutzbrille um Verletzungen des Gesichts und der Augen zu vermeiden. Um die Gefahr von Augenverletzungen zu reduzieren, eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Auf richtigen Sitz der Schutzbrille achten.
- Beim Arbeiten mit dem Dickichtmesser können durch Kontakt mit festen Gegenständen Funken entstehen. Rückschlaggefahr! Brandgefahr.
- Stellen Sie bei Arbeiten in leicht entzündlicher Vegetation einen Feuerlöscher bereit.
- Beginnen Sie erst mit dem Schneiden, wenn die der Doppelfadenkopf oder das 3-Zahnmesser die volle Drehzahl erreicht hat.



- Wenn der Gashebel losgelassen wird, läuft das Messer oder der Getriebeaufsatz noch für kurze Zeit weiter. Nachlaufeffekt. Bremsen Sie es nicht mit der Hand ab.



Hochentaster

- Personen, die den Hochentaster bedienen, müssen eine dem vorgesehenen Einsatz entsprechende Ausbildung vorweisen können und mit dem Gebrauch des Hochentasters und der Körperschutzausrüstung vertraut sein.
- Halten Sie 10m Abstand zu Hochspannungsleitungen. Es besteht Lebensgefahr durch Stromschlag! Arbeiten Sie niemals kopfüber! Arbeiten Sie höchstens in einem Winkel von 60° zum Boden.
- Vermeiden Sie Arbeiten mit leeren Öltank für die Kettenschmierung. Überprüfen Sie den Ölstand regelmäßig. Füllen Sie Sägekettenöl sofort nach, damit die Kette nicht trocken läuft.
- Vermeiden Sie Arbeiten mit lockerer Sägekette. Beachten Sie die Punkte im Abschnitt „Montage Hochentaster“.
- Vermeiden Sie Arbeiten mit stumpfer Sägekette. Verwenden Sie nur gut geschärfte Sägeketten, weil stumpfe Sägeketten nicht nur die Rückschlaggefahr erhöhen, sondern auch den Motor belasten.
- Verwenden Sie keine rissigen Sägeketten oder formveränderte Sägeketten.
- Stützen Sie beim Einschalten den Hochentaster sicher ab. Kette und Kettensteg müssen frei sein.
- Beginnen Sie erst, mit dem Schneiden, wenn die Sägekette die volle Drehzahl erreicht hat.
- Versuchen Sie niemals, einen bereits vorhandenen Schnitt zu treffen.
- Verwenden Sie den Hochentaster nicht zum Heben oder Bewegen von Holz.
- Sägen Sie gesplittertes Holz mit Vorsicht. Es besteht Verletzungsgefahr durch mitgerissene Holzstücke.
- Wechseln Sie regelmäßig die Arbeitsposition, um eine einseitige Arbeitshaltung zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, dass das Holz frei ist von Nägeln usw.
- Seien Sie am Ende eines Sägeschnittes vorsichtig. Wenn der



Hochentaster aus dem Holz tritt, verändert sich die Gewichtskraft. Es besteht Verletzungsgefahr für Beine und Füße.

- Entfernen Sie den Hochentaster nur mit laufender Sägekette aus dem Schnitt. Falls sich die Sägekette im Holz verklemmt, Gerät sofort ausschalten. Verwenden Sie einen Keil, um den Kettensteg wieder frei zu bekommen.
- Berühren Sie niemals mit der laufenden Sägekette Drahtzäune oder den Boden. Fallende Äste könnten Gesicht oder Augen treffen und zu Verletzungen, Schürf- und Schnittwunden führen. Bei Verwendung der Astschere immer einen Helm und einen Gesichtsschutz tragen.
- Bei Arbeitspausen den Kettenschutz anbringen und Hochentaster ablegen, dass niemand gefährdet wird. Hochentaster vor unbefugtem Zugriff sichern. Schnittgefahr der Hände!



Heckenschere

- Entfernen Sie unbedingt Fremtteile aus der Hecke wie z.B. Draht. Draht kann die Schneideinrichtung der Heckenschere beschädigen.
- Vorsicht bei oberirdischen Stromleitungen.
- Halten Sie beim Arbeiten Hände und Füße von der Schneideinrichtung fern. Niemals die Heckenschere so halten, dass die Klingen auf eine Person zeigen.
- Verwenden Sie die Heckenschere niemals zum Aufheben oder Wegschaufeln von Holzstücken oder sonstigen Gegenständen.
- Wenn Sie den Gashebel loslassen, läuft die Schneideinrichtung noch kurze Zeit nach (Nachlaufeffekt). Niemals in die Schere greifen! Beginnen Sie den Schnitt mit laufender Schneideinrichtung.
- Verwenden Sie niemals eine stumpfe, gesprungene oder beschädigte Schneideinrichtung.
- Berühren Sie niemals mit laufender Schneideinrichtung Drahtzäune oder den Boden.
- Wenn der Heckenschere nicht in Betrieb ist, sind die Klingen immer mit der im Lieferumfang enthaltenen Abdeckung zu schützen.
- Bei der Arbeit können Zweige herunterfallen und Verletzungen In Gesicht und Augen verursachen. Deshalb bei der Arbeit mit der



Heckenschere immer Helm und Gesichtsschutz tragen.



Betriebsstoffe, Flüssigkeiten, Dämpfe und Tanken

- Arbeiten Sie niemals mit dem Gerät in geschlossenen Räumen.
- Das Gerät erzeugt giftige Abgase. Die Abgase können geruchlos und unsichtbar sein und unverbrannte Kohlenwasserstoffe und Benzol enthalten. Vergiftungsgefahr. Bei Übelkeit, Kopfschmerzen, Sehstörungen, Hörstörungen, Schwindel, die Arbeit sofort einstellen.
- Achten Sie bei Arbeiten in Einbuchtungen, Senken oder Gruben auf genügend Belüftung.
- Rauchen ist verboten. Offenes Feuer ist verboten.
- Niemals in geschlossenen Räumen tanken. Die Kraftstoffdämpfe sammeln sich am Boden.
- Die Kraftstoffe können lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt mit den Kraftstoffen.
- Niemals die Kraftstoffe einatmen. Vergiftungsgefahr.
- Transportieren Sie den Kraftstoff ausschließlich in zugelassenen und gekennzeichneten Behältern. Kraftstoff für Kinder unzugänglich machen.
- Füllen Sie beim Herstellen des Benzin-Ölgemisches, immer zuerst Öl und dann Benzin in den Mischbehälter. Nach dem Tanken den Schraub-Tankverschluss so fest wie möglich anziehen.
- Bestehender Überdruck muss sich leicht abbauen und kein Kraftstoff darf herauspritzen- öffnen Sie den Tankverschluss vorsichtig.
- Tanken Sie ausschließlich an gut belüfteten Orten. 3m Abstand zum Arbeitsbereich.
- Suchen Sie vor dem Betanken oder Nachfüllen von Schmieröl einen sicheren und ebenen Ort auf. Gefahr von Verschüttungen.
- Schalten Sie immer das Motorgerät vor dem Betanken aus.
- Lassen Sie das Gerät vor dem Betanken abkühlen.
- Niemals Kraftstoff oder Öl in das Erdreich gelangen lassen. Verwenden Sie eine geeignete Unterlage.
- Falls Kraftstoff über die Schutzkleidung oder über das Gerät verschüttet wurde, wechseln Sie die Schutzkleidung und reinigen Sie das Gerät.



Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und der vom Hersteller genannten bestimmungsgemäßen Verwendung, kann es aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion zu Risiken kommen.

Sofern Sicherheitshinweise, die Bestimmungsgemäße Verwendung und alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Anleitungen eingehalten werden, können Risiken minimiert werden. Restrisiken manifestieren sich durch übermäßige Belastung durch Vibrationen und können zu Verletzungen von Blutgefäßen oder Nerven führen.

Weitere Restrisiken sind:

- Berührung des ungeschützten Sägeblatts (Schnitte)
- Unerwartete, plötzliche Bewegung des Sägeblatts (Schnitte)
- Gehörschäden, wenn kein vorgeschriebener Gehörschutz getragen wird
- Einatmen der Abgase des Motors, giftiger Kleinteilchen
- Hautkontakt mit Benzin

Nach der Lieferung

- Entfernen Sie vor der dem Aufstellen das gesamte Verpackungsmaterial vollständig vom Gerät.
- Halten Sie Kinder von den Verpackungsmaterialien fern. Es besteht Erstickungsgefahr!
- Falls Sie die Verpackung entsorgen, beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Vorschriften.
- Führen Sie wiederverwertbare Verpackungsmaterialien dem Recycling zu.
- Bitte prüfen Sie, ob das Gerät und das Zubehör vollständig sind.
- Falls Teile fehlen, nehmen Sie Kontakt mit unserem Kundenservice auf.
- Halten Sie hierfür bitte Angaben über Kundennummer, Belegnummer und Auftragsnummer bereit.

Lieferumfang

Neueste technische Änderungen können von den hier beschriebenen Erläuterungen und zeichnerischen Darstellungen abweichen.

Im Lieferumfang sind enthalten:

- Grundelemente Benzin-Motorsense 4 in 1
- Elemente Doppelfadenkopf & Dickichtmesser (3-Zahnmesser)
- Elemente Hochentaster
- Elemente Heckenschere

Auf dieser und folgenden Seiten finden Sie den gesamten Lieferumfang mit Legende, Seite 19 und 20. Bitte beachten Sie, dass Teile des Lieferumfangs bereits montiert dargestellt sind. Bitte entnehmen Sie den Zusammenbau dem jeweiligen Abschnitt in „Montage“.

Grundelemente

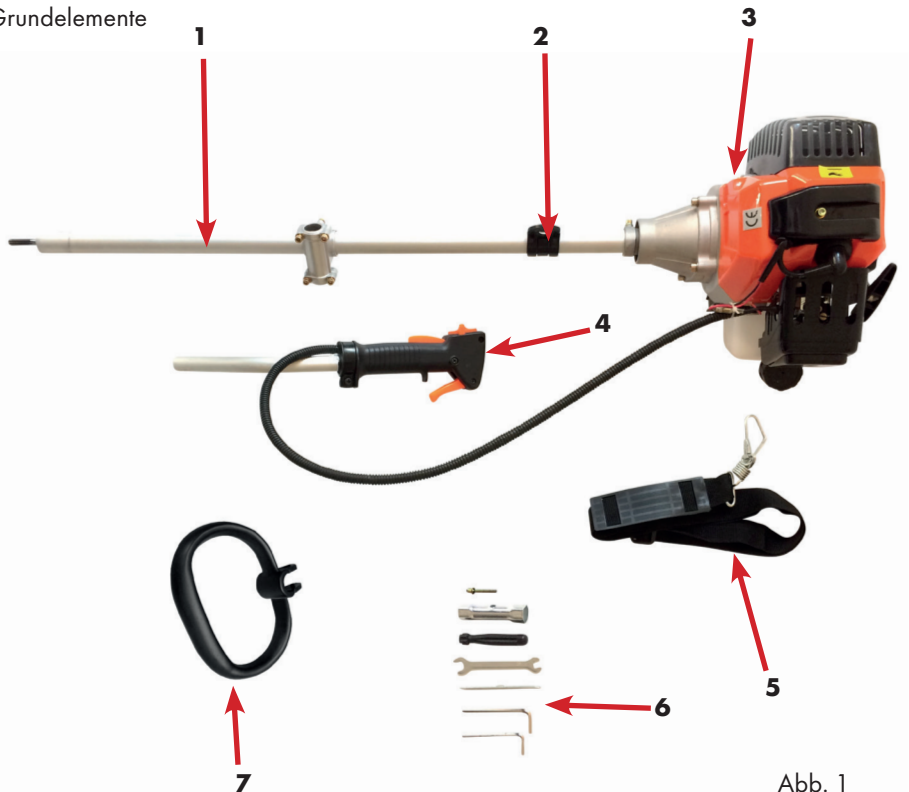


Abb. 1

Elemente Fadenkopf & Dickichtmesser



Abb. 2

Elemente Hochentaster

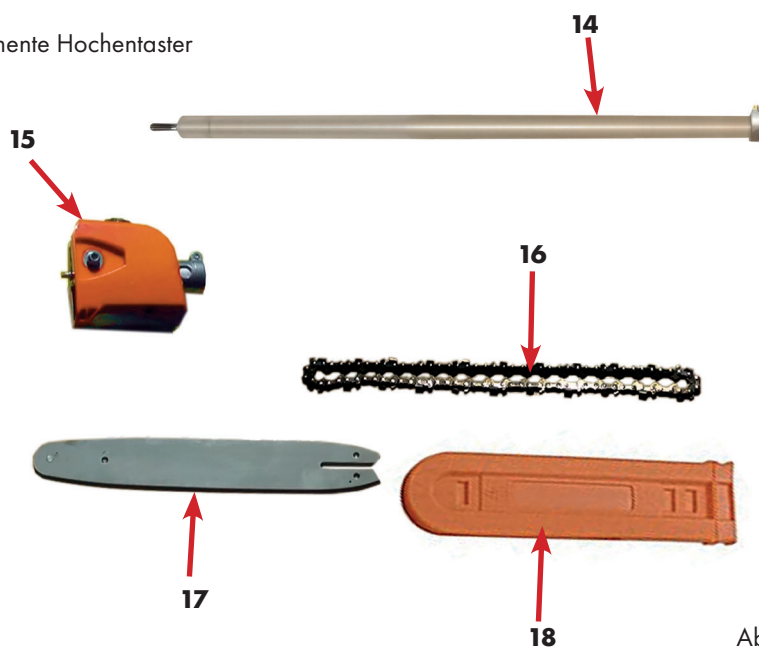


Abb. 3

Elemente Heckenschere

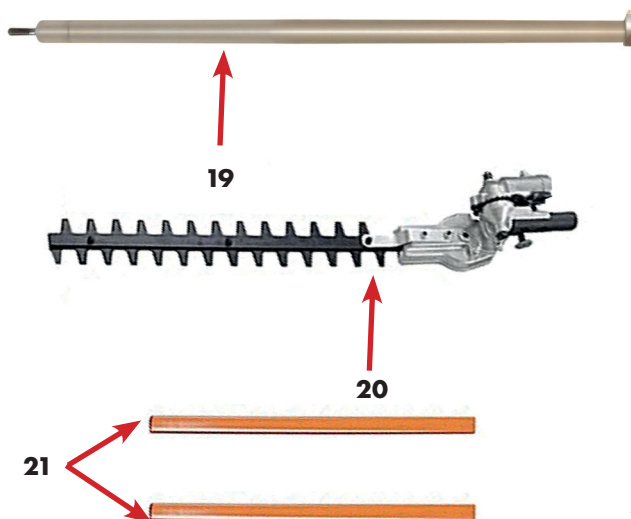


Abb. 4

Legende Lieferumfang (Abb. 1 bis 3)	
1. Wellenschaft	2. Traggurthalterung
3. Antrieb	4. Steuergriff
5. Traggurt	6. Montageset
7. Verlängerung Wellenschaft mit Winkelgetriebe	8. Dickichtmesser (3-Zahnmesser)
9. Doppelfadenkopf	10. Schutz (Fadenkopf & Dickichtmesser)
11. Mischbehälter	12. Griff (Fadenkopf & Dickichtmesser)
13. Verlängerung Wellenschaft (Hochentaster)	14. Übertragungseinheit mit Kettenölbehälter (Hochentaster)
15. Sägekette	16. Kettensteg
17. Schutz (Hochentaster)	

Legende Lieferumfang (Abb. 4)	
18. Verlängerung Wellenschaft (Heckenschere)	19. Heckenscherenkopf
20. Schutz (Heckenschere)	

Gerätebeschreibung

Abbildung 5 zeigt die Anordnung der Teile.

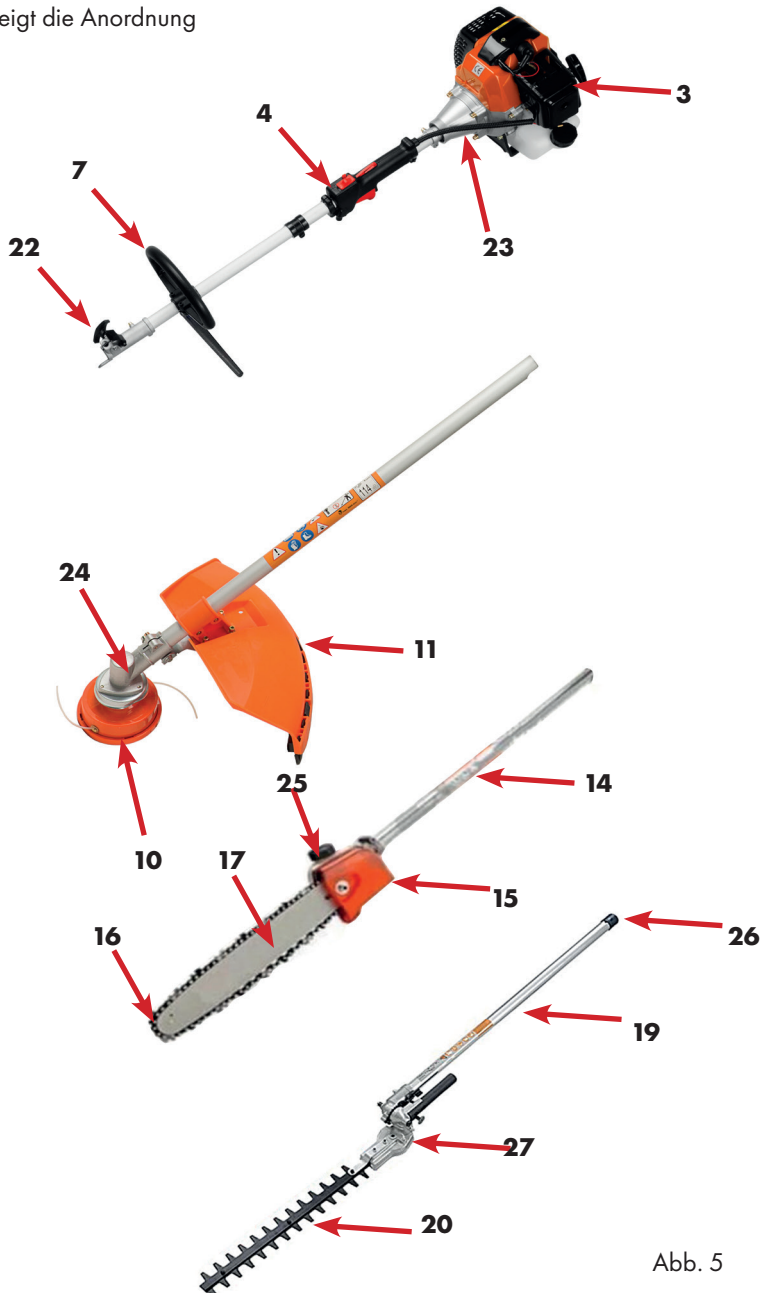
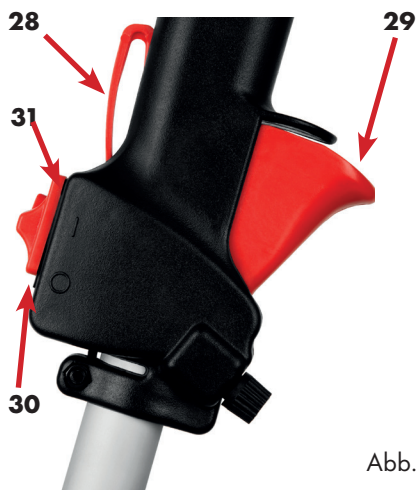


Abb. 5

Legende Gerätebeschreibung (Abb.5)

3. Antrieb	4. Steuergriff
7. Griff (Heckenschere)	22. Flügelgriff (Verbindung)
23. Drosselkabel	24. Winkelgetriebe (Fadenkopf)
16. Sägekette	17. Kettensteg
25. Kettenölbehälter mit Deckel	14. Wellenschaftverlängerung (Hochentaster)
15. Übertragungseinheit (Hochentaster)	26. Schutzkappe
19. Wellenschaftverlängerung (Heckenschere)	27. Übertragungseinheit (Heckenschere)
20. Heckenscherenkopf	

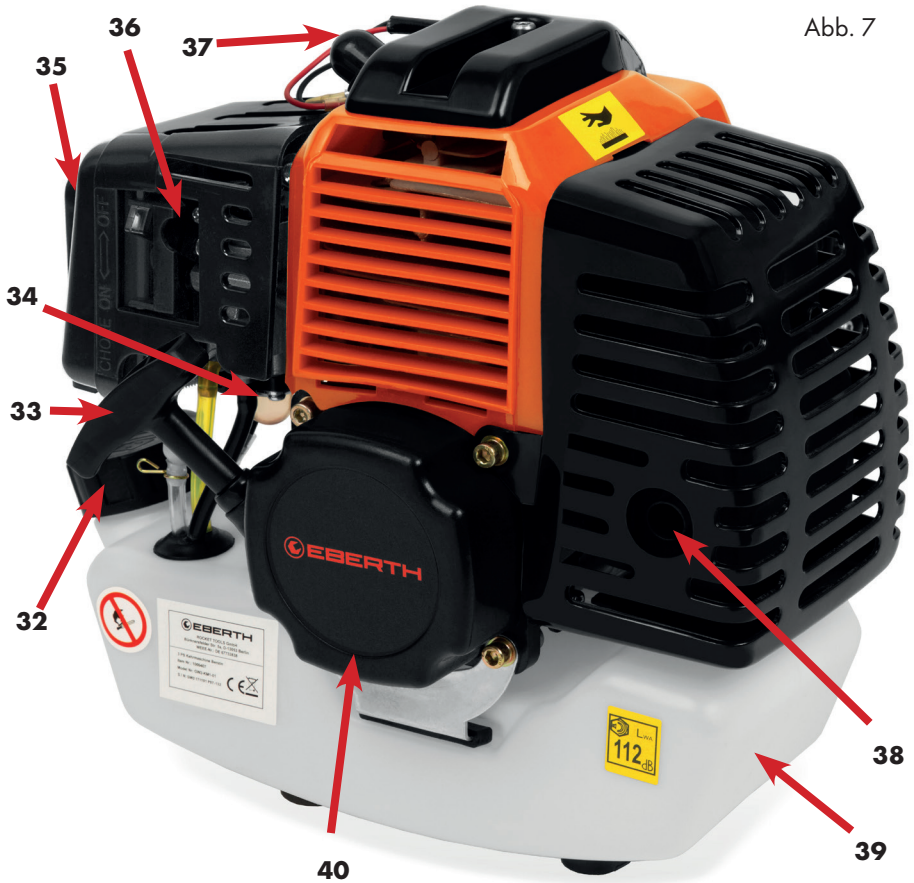


Legende Steuergriff (Abb. 6)

28. Gashebelfixierung
29. Gashebel
30. Kombischalter
31. Rastknopf Gashebel

Abb. 6

Abb. 7



Legende Antrieb (Abb. 7)

32. Tankdeckel	33. Seilzuggriff
34. Primärpumpe	35. Luftfilterabdeckung
36. Choke-Hebel	37. Zündkerzenstecker
38. Auspuff	39. Tank
40. Seilzug	

Vor der Montage

Doppelfadenkopf

- Der Doppelfadenkopf eignet sich für einen „weichen Schnitt“
- Der Getriebeaufsatz eignet sich besonders zum sauberen Schneiden von Gras um Bäume und Zaunpfähle.
Der Doppelfadenkopf enthält 3mm starken Mähfaden aus Kunststoff.
- Der Mähfaden ist austauschbar und verbraucht sich während des Arbeitens.



Abb.8

	⚠️ WARNUNG Verletzungsgefahr! Mähfaden niemals durch metallische Drähte oder Seile ersetzen.
--	--

Dickichtmesser

- Das Dickichtmesser (3 -Zahnmesser) eignet sich besonders zum Schneiden von verfilztem Gras, dem Auslichten von Wildwuchs und Gestrüpp und dem Durchforsten junger Bestände mit maximal 2 cm Stammdurchmesser.

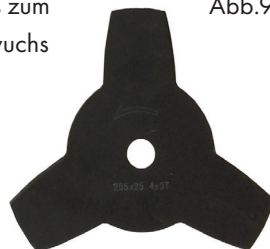


Abb.9



Ein Pfeil auf dem Schutz kennzeichnet die Drehrichtung der Aufsätze und Messer.

	⚠️ WARNUNG Verletzungsgefahr! Niemals stärkere Hölzer als 2 cm Durchmesser mit dem Dickichtmesser schneiden.
--	--

Hochentaster

- Der Hochentaster eignet sich besonders für Entastungsarbeiten an Bäumen.



Abb.10

Heckenschere

- Die Heckenschere eignet sich besonders zum Schneiden von Sträuchern, Büschen, Zierpflanzen und Hecken.
- Die zu schneidende maximale Aststärke darf 24 mm nicht übersteigen.



Abb.11

Kraftstoff

- Das Gerät besitzt einen Zweitaktmotor.
- Verwenden Sie ein Gemisch aus Benzin und Zweitaktöl für luftgekühlte Motoren.
- Verwenden Sie ausschließlich ein Mischungsverhältnis von 1:25.
Ein Anteil Öl entfällt auf 25 Anteile Benzin. Ein Mischbehälter ist im Lieferumfang enthalten.



Beachten Sie die entsprechenden Markierungen auf dem Mischbehälter. Sie dienen als Hilfe für das richtige Mischungsverhältnis.



⚠ VORSICHT

Verwenden Sie niemals Öl für Viertaktmotoren. Der Motor kann beschädigt werden. Ausschließlich Zweitaktmotorenöl verwenden.



Stellen Sie immer das richtige Mischungsverhältnis durch Abmessen her. Bei kleineren Mengen an Kraftstoffmischung können schon kleine Missverhältnisse die Mischung stark beeinflussen.

- Gerät erst nach komplettem Zusammenbau und Prüfung in Betrieb nehmen.
- Prüfen Sie das Motorgerät auf einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßigen betriebssicheren Zustand.
- Das Gerät nur komplett montiert benutzen!
- Prüfen Sie die vor dem Arbeiten die Aufsätze und Messer auf festen Sitz.

Montage

Montage des Antriebs

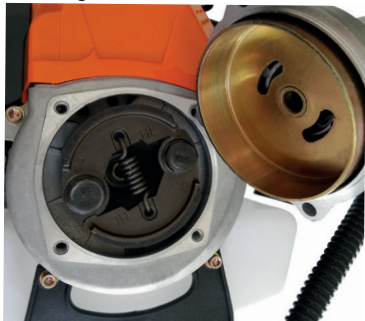


Abb.12

- Abbildung 12 zeigt die Aufnahmen des oberen Wellenschaftes und des Antriebs.



Abb.13

- Verbinden Sie die beiden Aufnahmen zur Antriebseinheit.
- Schrauben Sie die vier Schrauben mit einem Inbusschlüssel fest (im Montageset enthalten, (6), S.17).

Montage des Gaszug & Kontakte



Abb.14

- Verbinden Sie die Kontakte der Kabel.
- Verbinden Sie dabei die roten Kontakte zueinander und schwarzen Kontakte zueinander.



Abb.15

- Schrauben Sie die Luftfilterabdeckung (35), S.23 mit Hilfe des Inbusschlüssels auf.



Abb.16

- Drehen Sie den Gaszug ein. Noch nicht die Mutter am Gaszug festdrehen!
- Korrigieren Sie die Länge herausragenden Bowdenzugs durch Vor- und Zurückdrehen des Gaszugs.
- Legen Sie den Bowdenzug wie in Abb.16 beschrieben.
- Fixieren Sie den Bowdenzug durch Festdrehen der Mutter.

Montage des Griffs für Anwendung Fadenkopf & Dickichtmesser



Abb.17

- Lösen Sie die vier Schrauben der Griffhalterung leicht, Abb.17.
Stecken Sie den Steuergriff in die Griffhalterung des Wellenschaftes (1), S.17



Abb.18

- Stecken Sie den Handgriff (13), S.18 in die gegenüber liegende Seite der Griffhalterung.



Abb. 19

- Fixieren Sie die vier Schrauben der Griffhalterung mit einem Inbusschlüssel (im Montageset enthalten).
- Ihr Griff ist montiert.

Montage des Griffs für Anwendung Heckenschere



Abb.20

- Abb.20 zeigt den Handgriff (Heckenschere).
- Die Schrauben zur Befestigung des Griffs sind schon vormontiert.
- Ziehen Sie die Schrauben heraus.
- Legen Sie die Griffbauteile um den Schaft.



Abb.21

- Montieren Sie den Griff (7), S.17 mit Hilfe des kleinen Inbusschlüssels (im Montageset enthalten).
- Fixieren Sie die vier Schrauben unter Gegenhalten der Muttern auf der Unterseite des Griffs.
- Montieren Sie den Griff je nach Körpergröße entweder weiter oben oder weiter unten am Schaft.

Einstellen des der Griffe

- Stellen Sie die Griffe auf dem jeweilige Körperstatur ein.



Stellen Sie sich mit montierter Motorsense aufrecht. Die Griffe sollten so eingestellt werden, dass der Steuergriff gut zu betätigen ist und bei gehaltenem Gerät das Schneidwerkzeug knapp über dem Boden schwebt.

Montage Wellenschaftverlängerung



Abb.22

- Stecken Sie den Antriebswelle in die Aufnahme.
- Achten Sie darauf, dass die Zentrierbohrung in der Aufnahme in Flucht mit der Bohrung in der Antriebswelle steht.
- Lassen Sie die Welle einrasten.



Abb.23

- Ziehen Sie alle drei Schrauben mit dem Inbusschlüssel fest.
- Ziehen Sie den Flügelgriff (22), S.21 fest.

Montage Schutz Fadenkopf & Dickichtmesser

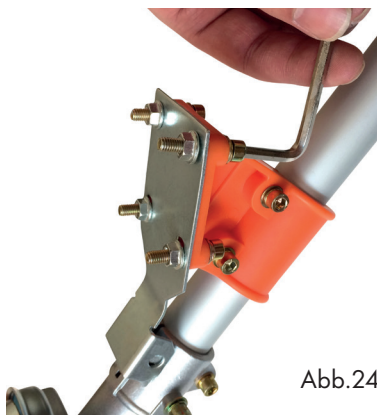


Abb.24

- Entfernen Sie die vier Schrauben an der Schutzhalterung. Lockern Sie die fünfte Schraube am Hals des Verbindungsstücks aus Metall leicht.



Abb.25

- Legen Sie die Schutzabdeckung(11), S.18 zwischen die Schutzhalterung und das Verbindungsstück.



Abb.26

- Setzen Sie alle vier Schrauben wieder ein. Schrauben Sie die vier Schrauben lose fest, indem Sie die Mutter mit dem Maulschlüssel festhalten und mit dem Inbusschlüssel festziehen (im Montageset enthalten).



Abb.27

- Vergewissern Sie sich, dass alle Teile in Position sind und schrauben Sie die vier Schrauben sowie die fünfte Schraube am Hals des Verbindungsstück fest.

Montage Traggurt

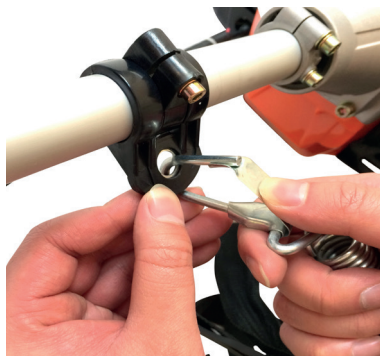


Abb.28

- Haken Sie den Traggurt (5), S.17 in die Tragöse (2).
Prüfen Sie alle Schraubenverbindungen auf festen Sitz.



Abb.29

- Abbildung 29 zeigt den montierten Traggurt.

Einstellen des Traggurts



Stellen Sie sich mit montierter Motorsense aufrecht. Der Traggurt sollte so eingestellt werden, dass der Steuergriff gut zu betätigen ist und bei gehaltenem Gerät das Schneidwerkzeug knapp über dem Boden schwebt.

Montage Doppelfadenkopf

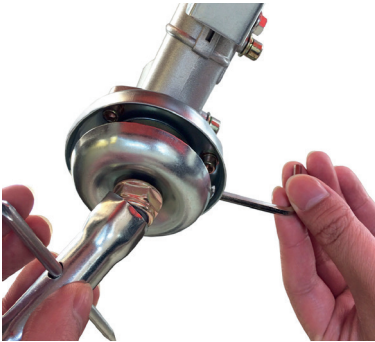


Abb.30

- Blockieren Sie das Gewinde, indem Sie den Inbusschlüssel durch die Bohrungen bis auf Anschlag schieben.

Abb. 20



Abb.31

- Schrauben Sie die Mutter mit Hilfe des T-Schlüssels im Uhrzeigersinn ab (Linksgewinde).
- Der T-Schlüssel ist im Montageset enthalten.
- Entnehmen Sie den Aufsatz.
- Nehmen Sie die Mutter, den Aufsatz und die Scheibe vom Gewinde.

Abb. 21



Abb.32

- Blockieren Sie weiterhin das Gewinde mit dem Inbusschlüssel.
- Schrauben Sie den Doppelfadenkopf (10), S. 18 entgegen dem Uhrzeigersinn auf das Gewinde bis auf Anschlag (Linksgewinde).
- Ihr Fadenkopf ist montiert.

Montage Dickichtmesser

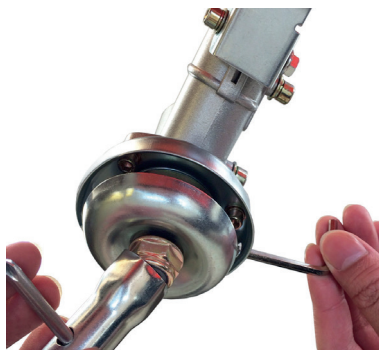


Abb.33

- Blockieren Sie das Gewinde, indem Sie den Inbusschlüssel durch die Bohrungen bis auf Anschlag schieben. Schrauben Sie die Mutter mit Hilfe des T-Schlüssels im Uhrzeigersinn ab (Linksgevinde).
- Entnehmen Sie den Aufsatz.

Abb. 23



Abb.34

- Nehmen Sie die Mutter, den Aufsatz und die Scheibe vom Gewinde.



Abb.35

- Legen Sie das Dickichtmesser (9), S.18 auf das Gewinde. Der Richtungspfeil und die Beschriftung des Messers zeigt nach oben in Richtung Winkelgetriebe.
- Legen Sie die Scheibe mit der flachen Seite in Richtung Messer.



Abb. 36

- Legen Sie den Aufsatz und die Mutter auf das Gewinde.

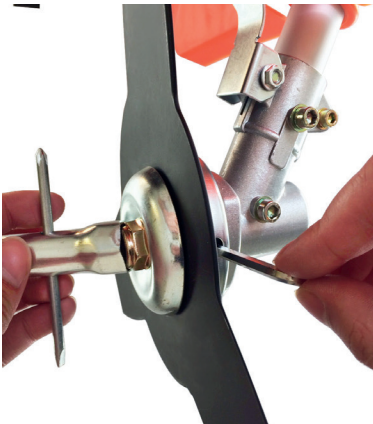


Abb.37

- Schrauben Sie das Messer mit dem T-Schlüssel unter weiterer Blockade des Gewindes, gegen den Uhrzeigersinn fest (Linksgewinde).
- Um das Messer zu demontieren, drehen Sie die Mutter mit Hilfe des T-Schlüssels und des Inbusschlüssels im Uhrzeigersinn.

Montage Hochentaster

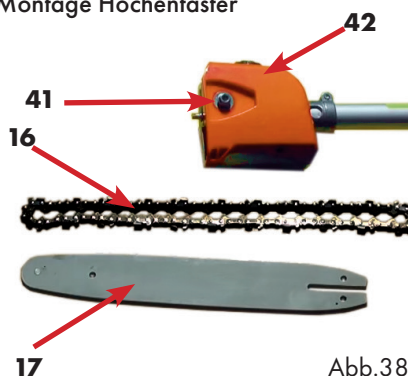


Abb.38

- Der Lieferumfang enthält zur Montage folgende Elemente wie in Abb. 38 bis 41 beschrieben:

- Lösen Sie die Mutter und entnehmen Sie die Unterlegscheibe.
- Nehmen Sie die Kettenabdeckung ab.

	⚠ WARNUNG Die Kette hat äußerst scharfe Kanten. Tragen Sie bei der Montage Sicherheitshandschuhe!
--	---

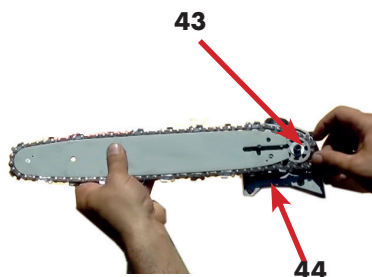


Abb.39

- Bringen Sie den Kettensteg an.
- Legen Sie den Kettensteg über die zwei Stifte am Getriebegehäuse.
- Führen Sie die Kette um den Kettensteg und anschließend über das Zahnrad, Abb.39.



Abb.40

- Achten Sie auf die Laufrichtung der Kette. Siehe Abb. 40 oben.
- Bringen Sie die Kettenabdeckung wieder an.
- Legen Sie die Unterlegscheibe auf die Kettenabdeckung.
- Ziehen Sie die Mutter der Kettenabdeckung leicht an.

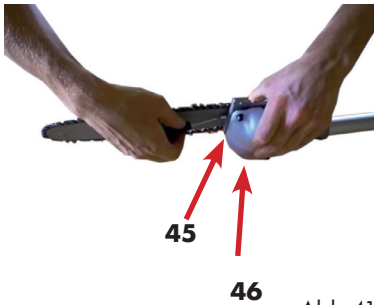


Abb.41

- Für die richtige Spannung der Kette, die Einstellschraube mit einem Schraubenzieher justieren, Abb 41.
- Anschließend ziehen Sie die Mutter der Kettenabdeckung fest an.
- Die Säge des Hochentasters ist montiert.



Abb.42

Legende Abb. 38 bis 41

41. Mutter

42. Kettenabdeckung

16. Sägekette

17. Kettensteg

43. Zahnrad

44. Getriebegehäuse

45. Einstellschraube Kettenspannung

46. Kettenölbehälter

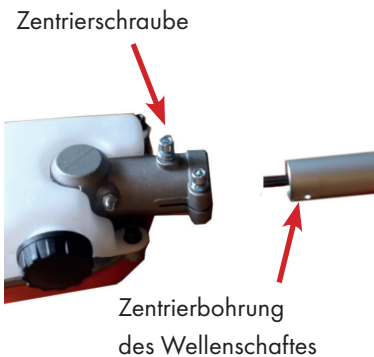


Abb.43

- Entfernen Sie die Kappe am Ende des Wellenschaftes (14), S.18.
- Entfernen Sie die Schraube am Getriebeende
- Lockern Sie die Zentrierschraube.
- Schieben Sie den Wellenschaft in die Aufnahme. Achten Sie darauf, dass die Zentrierbohrung des Wellenschaftes in Flucht mit der Bohrung der Zentrierschraube im Getriebegehäuse steht.
- Lassen Sie die Antriebswelle einrasten.
- Ziehen Sie die Zentrierschraube fest.
- Setzen Sie die Schraube am Getriebeende ein und ziehen Sie die Schraube fest.

Montage Heckenschere

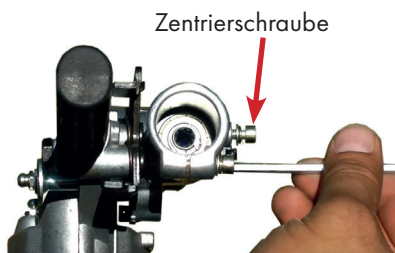
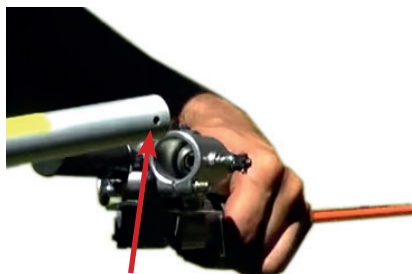


Abb.44

- Entfernen Sie die Kappe am Ende des Wellenschaftes.
- Entfernen Sie mit Hilfe eines Inbusschlüssels die Schraube am Getriebeende, Abb.44.
- Lockern Sie die Zentrierschraube.
- Schieben Sie den Wellenschaft in die Aufnahme. Achten Sie darauf, dass die Zentrierbohrung des Wellenschaftes in Flucht mit der Bohrung der Zentrierschraube im Getriebegehäuse steht.



Zentrierbohrung
des Wellenschaftes

Abb.44

- Lassen Sie die Antriebswelle einrasten.
- Ziehen Sie die Zentrierschraube fest.
- Setzen Sie die Schraube am Getriebeende ein und ziehen Sie die Schraube fest.



⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr der Hände. Die Messer haben äußerst scharfe Kanten. Tragen Sie bei der Montage Sicherheitshandschuhe!

- Ihre Heckenschere ist montiert.

Tanken



⚠️ WARNUNG

Schalten immer Sie den Motor des Gerätes vor dem Betanken aus.



⚠️ WARNUNG

Halten Sie mindestens 3 m Abstand beim Tanken zum Arbeitsbereich.

- Tanken Sie ausschließlich an gut belüfteten Orten.
- Mischen Sie den Kraftstoff, das Zweitaktöl-Benzingemisch im Verhältnis 1:25, durch Schütteln des Mischbehälters.
- Bringen Sie das Gerät am Boden in eine stabile Lage.
- Öffnen Sie den langsam den Kraftstofftank, indem Sie den Deckel gegen den Uhrzeigersinn drehen und abnehmen.



⚠️ VORSICHT

Vergiftungsgefahr. Niemals den Kraftstofftank schnell öffnen. Kraftstoff kann durch Überdruck herausspritzen! Tank langsam öffnen.

- Füllen Sie den Kraftstoff langsam über einen Trichter ein.
- Schließen Sie den Kraftstofftank, indem Sie den Deckel aufsetzen und im Uhrzeigersinn drehen.
- Schließen Sie den Kraftstoffbehälter.



⚠️ WARNUNG

Die Kraftstoffe können lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt mit den Kraftstoffen.



⚠️ VORSICHT

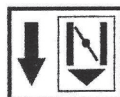
Betanken Sie niemals das Gerät auf einem Gerüst, einem Materialhaufen oder ähnlichem. Suchen Sie vor dem Betanken einen sicheren und ebenen Ort auf. Gefahr von Verschüttungen!

Inbetriebnahme

- Stellen Sie das Gerät Auf einen flachen festen Untergrund.
- Der jeweilige Aufsatz darf den Untergrund nicht berühren.
- Halten Sie das Gerät am Boden gut fest. Der Aufsatz beginnt sich beim Anlassen des Motors zu drehen.

Kaltstart:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät betankt ist.
2. Betätigen Sie mehrmals die Primärpumpe, S.23 (34), bis sich die Primärpumpe mit Gemisch gefüllt hat.
3. Bringen Sie den Choke Hebel, (36) in die ON- Position auf „I“.
4. Stellen Sie den Kombischieber S.22 (30) in die ON- Position auf „I“.
5. Betätigen Sie die Gashebelfixierung (28) und den Gashebel (29) gleichzeitig auf Halbgasstellung.
6. Drücken Sie den Rastknopf Gashebel (31), um die Halbgasstellung beizubehalten.
7. Ziehen Sie mehrmals langsam und kräftig den Seilzug S.23 (40) durch, bis der Motor läuft.



	⚠ VORSICHT
	Das Gerät kann Schaden nehmen Ziehen Sie niemals den gesamten Seilzug heraus. Lassen Sie den Seilzug niemals plötzlich in herausgezogener Position los. Führen Sie den Seilzug immer langsam zurück.



Der Motor besitzt eine Fliehkraftkupplung. Die Kraftübertragung auf die Aufsätze erfolgt durch Erhöhen der Drehzahl.

- Erhöhen Sie die Drehzahl durch weiteres Durchdrücken des Gashebels. Der Rastknopf springt wieder in seine Ausgangsstellung. Der Aufsatz beginnt zu rotieren.

Warmstart:

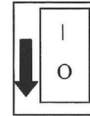
1. Folgen Sie ab Punkt 3 wie im Abschnitt „Kaltstart“ beschrieben.



Die Kupplung ist nach ca. zwei Betriebsstunden eingefahren. Bis dahin kann es zu Kupplungsruutschen kommen. Halten Sie die Kupplung für eine optimale Leistung von Öl und anderer Feuchtigkeit frei.

Stopp des Motors:

1. Reduzieren Sie die Drehzahl durch langsames Loslassen des Gashebels S.22 (29).
2. Stellen Sie den Kombischieber auf die OFF- Position auf „0“.



Im Fall von starker Belastung, lassen Sie das Gerät eine Minute bei geringer Drehzahl nachlaufen. Schalten Sie das Gerät dann aus.

	 VORSICHT Plötzliches Stoppen des Motors bei hoher Drehzahl kann einen Motorschaden verursachen. Vermeiden Sie plötzliches Stoppen- Ausnahme im Notfall.
	 WARNUNG Verletzungsgefahr! Legen Sie das Gerät erst ab, wenn der Aufsatz zum Stillstand gekommen ist.

Arbeiten mit dem Gerät

	⚠️ WARNUNG
	Rückschlaggefahr! Motorgerät immer mit beiden Händen an den Griffen festhalten. Immer für festen und sicheren Stand sorgen. Gerät am Boden liegend in Betrieb nehmen-nie von Hand anwerfen.

	⚠️ WARNUNG
	Bei drohender Gefahr oder im Notfall sofort Motor abstellen – Kombischieber auf STOP bzw. 0 stellen.

Doppelfadenkopf

- Fassen Sie mit der linken Hand den Steuergriff (4), S.17 und mit der rechten Hand den Handgriff (13), S.18- auch bei Linkshändern.
- Führen Sie das Gerät wie eine Sense dicht über den Boden durch das Gras und Unkraut.



Während des Arbeitens nutzt sich der Mähfaden ab. Verlängern Sie den Mähfaden während des Betriebes durch „Auftippen“ den Doppelfadenkopfs auf den Boden. Durch das Auftippen und die Fliehkraft zieht sich Faden heraus-

Dickichtmesser

- Führen Sie das Gerät wie eine Sense dicht über den Boden durch das Gras und junge Bestände.
- Beim Auslichten von Wildwuchs und Gestrüpp „tauchen“ Sie das Dickichtmesser von oben in das Gestrüpp. Das Schneidgut wird gehäckselt.

	⚠️ WARNUNG
	Verletzungsgefahr! Niemals mit dem Dickichtmesser über Hüfthöhe arbeiten. Risiko von Partikelflug und weggeschleuderten Teilen.

	⚠️ WARNUNG
	Verletzungsgefahr durch Rückschlag an Hindernissen gegen die Drehrichtung des Werkzeugs. Mit Bedacht arbeiten!

Hochentaster

- Lassen Sie nach dem Anlassen des Motors, die Kette bei mittlerer Drehzahl laufen.
- Vergewissern Sie sich das die Kette Öl auswirft.



Die Kapazität des Ölbehälters bei minimaler Durchflussrate reicht für ca. 40 min Arbeitszeit. Füllen Sie bei jedem Tanken des Geräts ebenfalls den Kettenölbehälter mit Kettenöl auf.



⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr! Niemals Öl auffüllen oder Durchflussrate bei laufendem Motor einstellen. Motor auf AUS stellen - Zündkerzenstecker ziehen!



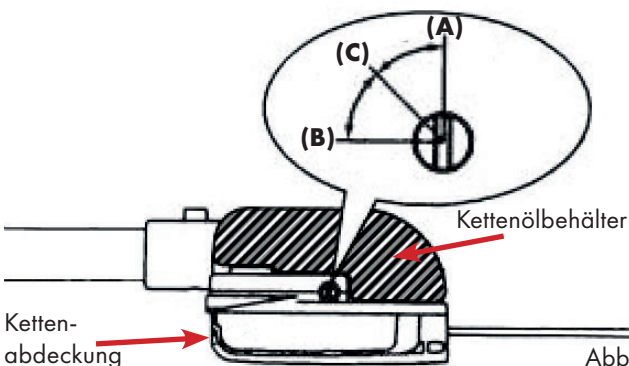
Höhere Durchflussraten führen zu höherem Ölverbrauch. Eine häufigere Prüfung des Ölstands im Behälter ist notwendig, um eine ausreichende Schmierung der Kette zu gewährleisten.

Hochentaster- Öldurchflussrate einstellen



Beim Schneiden von Hartgehölzen oder von besonders harzreichen Holz ist eine höhere Öldurchflussrate erforderlich.

- Schalten Sie den Motor auf AUS.
- Ziehen Sie den Zündkerzenstecker (37), S.23.
- Legen Sie das Gerät auf die Seite. Der Kettenölbehälter befindet sich oben, Abb.45.
- Drücken Sie die Einstellschraube, Abb.45 mit den Schraubenzieher ein
- Drehen Sie die Schraube in die gewünschte Richtung



(A) Drehen im Uhrzeigersinn- weniger Schmieren

(B) Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn- mehr Schmieren

(C) Mittelstellung

Abb.45

	⚠ VORSICHT
	Geräteschaden droht! Der Kettensteg und die Kette dürfen nie ohne Öl sein. Betreiben Sie die Säge trocken oder mit zu wenig Öl, nimmt die Schnittleistung ab, die Lebenszeit des Kettensteges wird kürzer, die Kette wird schnell stumpf und die Schiene nutzt sich auf Grund von Überhitzung sehr stark ab. Zu wenig Öl erkennt man an Rauchentwicklung oder Verfärbung des Steges. Vergewissern Sie sich stets, dass das automatische Ölsystem richtig funktioniert. Achten Sie auf einen stets gefüllten Öltank.

 Halten Sie zum Überprüfen der Sägekettenschmierung die den Hochentaster mit der Sägekette über ein Blatt Papier und geben ein paar Sekunden Vollgas. Nach ein paar Sekunden muss eine leichte Ölspur zu sehen sein.

Arbeiten Sie im Arbeitsbereich frei von störendem Geäst und Unterholz. Schaffen Sie anschließend einen Rückzugsbereich, fern der Stelle, auf die abgeschnittene Äste fallen können. Entfernen dort alle Hindernisse. Halten Sie den Arbeitsbereich frei, entfernen Sie die abgeschnittenen Äste sofort. Achten Sie auf Ihren Standort, die Windrichtung und die mögliche Fallrichtung der Äste. Achten Sie darauf, dass heruntergefallene Äste zurückschlagen können. Platzieren Sie alle anderen Werkzeuge und Geräte in sicherem Abstand von den zu schneidenden Ästen, aber nicht im Rückzugsbereich.

- Setzen Sie den Hochentaster in einem Winkel von 60° zu dem Ast, den Sie absägen möchten an.

	⚠ GEFAHR
	Verletzungsgefahr! Stellen Sie sich nie direkt unter den Ast. Die Gefahr, dass der Ast unerwartet auf Sie nieder fällt ist sehr groß. Immer im Winkel von 60° zum Ast arbeiten. Schutzhelm tragen!

 Halten Sie das Gerät während des Arbeitens gut mit beiden Händen fest. Achten Sie stets auf eine Gleichgewichtsposition sowie einen guten Stand.

	⚠️ WARNUNG
	Niemals das Gerät einhändig zu bedienen. Der Verlust der Kontrolle über Ihr Werkzeug kann zu ernsthaften oder tödlichen Verletzungen führen. Arbeiten Sie niemals auf einer Leiter, einem Ast oder anderen unsicheren Untergründen.

Einen Ast schneiden

- Achten Sie beim Arbeiten darauf, dass Sie starke Äste nicht in einem Schnitt, sondern stets in mehreren Schritten sägen.
- Legen Sie die den Hochentaster an den Ast an.
- Üben Sie zum Führen des Gerätes leichten Druck aus, überlasten Sie den Motor aber nicht.
- Sägen Sie den Ast etwa 10 cm vom Stamm entfernt, an der Astunterseite an
- Setzen Sie in etwa 15 cm Entfernung zum Stamm von oben einen weiteren Schnitt an.
- Sägen Sie so lange, bis der Ast abbricht.
- Entfernen Sie mit einem Schnitt von oben entlang des Stamms den verbliebenen Aststumpf.
- Wir empfehlen die Schnittstelle zusätzlich mit Baumwachs zu versiegeln.

Gefahren durch reaktive Kräfte

Reaktive Kräfte kommen während des Betriebs der Sägekette vor. Dabei wirken die Kräfte, die auf das Holz angewendet werden sollen, gegen den das Bedienpersonal. Sie treten ein, wenn die laufende Kette in Kontakt mit einem festen Objekt wie ein Ast kommt oder eingeklemmt wird.

Diese Kräfte können zu einem Kontrollverlust und Verletzungen daraus führen.

Die häufigsten Effekte sind:

- Rückschlag
- Rückstoß
- Rückzug

Rückschlag vermeiden

Der beste Schutz besteht darin, Situationen, die zu Rückschlägen führen, zu vermeiden. Behalten Sie die Position des oberen Kettenstegs stets im Auge. Lassen Sie diese Stelle niemals in Kontakt mit einem Objekt kommen. Schneiden Sie nichts damit.

Seien Sie besonders vorsichtig in der Nähe von Drahtzäunen und beim Schneiden kleiner, harter Äste, in die sich die Kette leicht einklemmen kann. Schneiden Sie nur einen Ast auf einmal.

Rückzug vermeiden

Seien Sie sich der Kräfte und Situationen bewusst, die zum Einklemmen der Kette an der Schienenunterseite führen können. Fangen Sie stets mit auf volle Geschwindigkeit laufenden Kette an zu schneiden.

Rückstoß vermeiden

Seien Sie sich der Kräfte und Situationen bewusst, die zum Einklemmen der Kette an der Schienenoberseite führen können. Schneiden Sie nicht mehr als einen Ast auf einmal. Neigen Sie die Schiene nicht zur Seite, wenn Sie sie aus einem Schneidespalt ziehen, da die Kette sonst eingeklemmt werden könnte.

Heckenschere



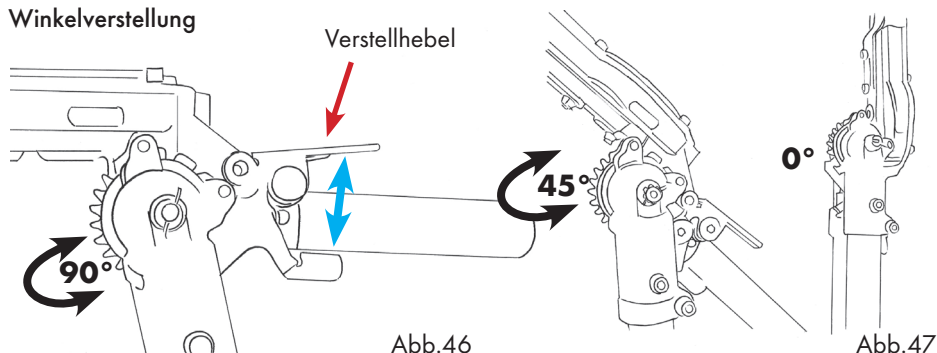
Die Heckenschere kann durch schwenken des Heckenscherenkopfes von $+90^\circ$ bis -75° an die Arbeitsverhältnisse angepasst werden.



⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch ungewollten Betrieb.
Vor Verstellen des Heckenscherenkopfes- Motor auf AUS!
Zündkerzenstecker ziehen!

Winkelverstellung



- Drücken Sie beide Verstellhebel, Abb.46
- Verstellen Sie den Heckenscherenkopf in die gewünschte Position, Abb.46 und 47.
- Lassen Sie beide Hebel los bis Sie in die Verzahnung einrasten.
- Kontrollieren Sie vor Inbetriebnahme, ob die Verstellhebel richtig eingerastet sind.



Ölen Sie die Messer und Winkelverstellung vor jedem Arbeitsbeginn mit umweltverträglichem Schmieröl.

	⚠️ WARNUNG Verletzungsgefahr durch ungewollten Betrieb. Nur bei abgestelltem Motor ölen! Motor auf AUS! Zündkerzenstecker ziehen!
---	---

Einen Strauch schneiden

	⚠️ WARNUNG Verletzungsgefahr! Niemals Sträucher oder Hölzer mit mehr als 2cm Durchmesser schneiden. Kontrollieren Sie die Heckenschere regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte Heckenschere niemals weiter benutzen. Vermeiden Sie den Kontakt mit Metallkörpern, Steinen usw. Lassen Sie die Heckenschere gegebenenfalls von einer Fachkraft nachschleifen!
---	---



Der maximale Schnittdurchmesser ist abhängig von der Holzart, dem Alter, dem Feuchtigkeitsgehalt und der Härte des Holzes.

- Halten Sie die Heckenschere mit beiden Händen auf sicheren Abstand vom Körper.
- Kürzen Sie deshalb sehr dicke Zweige vor dem Schneiden der Hecke mit einer Astschere auf die entsprechende Länge.
- Führen Sie die Heckenschere durch ihre doppelseitigen Messer vorwärts und rückwärts oder durch Pendelbewegungen von einer zur anderen Seite.
- Schneiden Sie zuerst die Seiten der Hecken, dann die Oberkante.
- Schneiden Sie die Hecke von unten nach oben.
- Schneiden Sie die Hecke trapezförmig.



Trapezförmiges Schneiden verhindert, dass der untere Heckenbereich wegen Lichtmangels kahl wird.

- Spannen Sie eine Richtschnur über die Länge der Hecke, wenn Sie die Oberkante der Hecke gleichmäßig schneiden wollen.
- Schneiden Sie in mehreren Durchgängen.
- Entfernen Sie Fremtteile aus der Hecke (z.B. Draht).



⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr. Die Messer laufen nach! Bremsen Sie die Messer nicht mit der Hand ab. Schutzhandschuhe tragen!

Wartung, Reinigung und Pflege

Tabelle 1 gibt eine Übersicht über die Wartungsintervalle:

Die Angaben beziehen sich auf normale Arbeitseinsätze. Bei längeren Arbeitszeiten können sich die angegebenen Intervalle verkürzen.		Vor Arbeitsbeginn	Nach Arbeits- ende bzw. täglich	Nach jeder Tankfüllung	Wöchentlich	Monatlich	Jährlich	Bei Störung	Bei Beschädi- gung	Bei Bedarf
		Nach 50 Betriebsstunden								
Komplette Maschine	Sicherprüfung (Zustand, Dichtheit)	X		X						
	Reinigen		X							
	Kaputte Teile ersetzen	X								
Steuergriff	Funktionsprüfung	X		X						
Luftfilter	Sicherprüfung						X	X		
	Reinigung							X		X
	Ersetzen								X	
Kraftstofftank	Reinigung							X		X
Ansaugöffnung für Kühlluft	Reinigen									X
	Sicherprüfung		X							
	Leerlauf kontrollieren – Aufsatz darf nicht mitlaufen	X		X						
Vergaser	Leerlauf nachregulieren									X
Zündkerze	Elektrodenabstand nachstellen							X		
	Reinigung									
	Nachziehen									X
Aufsatz und Messer	Sicherprüfung	X		X						
	Ersetzen								X	
	Festsitz prüfen	X		X						



⚠️ WARNUNG

Niemals das Gerät warten und pflegen, während es noch heiß ist. Gerät vollständig abkühlen lassen. Motor auf AUS und Zündkerze lösen!

Zündkerze reinigen

- Reinigen Sie die Zündkerze alle 50 Betriebsstunden oder einmal im Monat.
- Entfernen Sie das Zündkerzenkabel.
- Entnehmen Sie die Zündkerze.
- Prüfen Sie die Zündkerze auf Verfärbungen (Standardfarbe hellbraun).
- Entfernen Sie mit Hilfe von Ölkohle die Ablagerungen an der Zündkerze, Abb. 48.
- Stellen Sie den Elektrodenabstand mit einem Sollwert von 0,5 mm ein, Abb.49.



Abb.48

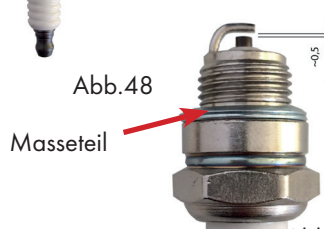


Abb. 49

Antriebswelle fetten und pflegen

- Öffnen Sie die Fixierschraube (A)
- Öffnen Sie die Flügelgriff (B).
- Schrauben Sie die Zentrierschraube (C) leicht auf.
- Entfernen Sie die Einheit Getriebe.
- Prüfen Sie in der Einheit Getriebe, ob Fett vorhanden ist.
- Füllen Sie gegebenenfalls Fett nach.
- Fixieren Sie die Verschlussmechanismus und (D)
- Fixieren Sie den Flügelgriff (B) wieder.
- Schrauben Sie die Zentrierschraube wieder in die optimale Position.
- Schrauben Sie die Fixierschraube (A) wieder fest.

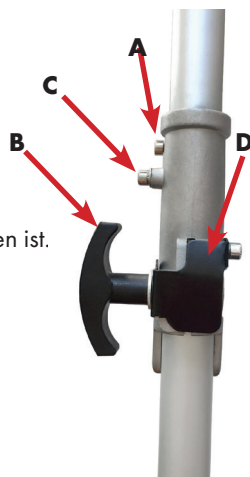


Abb. 50



Benutzen Sie Maschinenfett zum Fetten. Prüfen und Warten Sie alle 30 Betriebsstunden. Andernfalls kann es zur Überhitzung des Getriebes und der Antriebswelle kommen.

Wechsel des Mähfadens

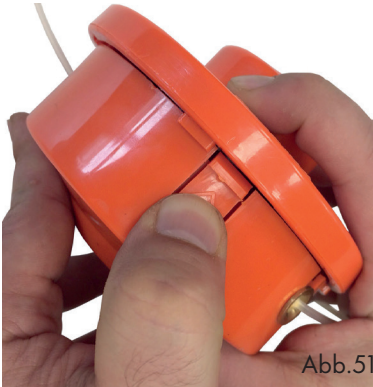


Abb.51



Während der Arbeit mit dem Doppelfadenkopf verbraucht sich der Mähfaden. Prüfen Sie während der Arbeit durch „Auf-tippen“, ob noch Mähfaden im Fadenkopf vorhanden ist.

- An der Seite des Fadenkopfes befinden sich zwei Klemmen. Siehe Abbildung 51
- Drücken Sie die Klemmen unter leichter Drehbewegung des Deckels zusammen.
- Entnehmen Sie die Fadenspule.

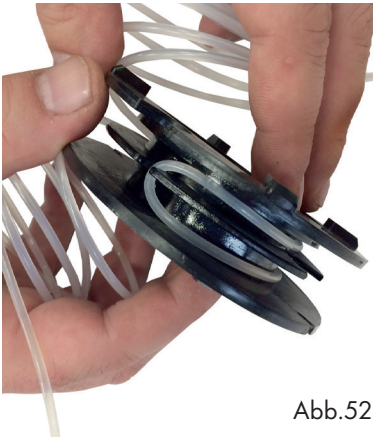


Abb.52

- Fixieren Sie beide Enden des Fadens.
- Markieren Sie die Mitte des Fadens. Beide Seiten des Fadens müssen sich gleichzeitig aufrollen lassen.
- Haken Sie die Mitte des Fadens im Zentrum der Spule ein, Abb.52.
- Für beide Seiten des Fadens gibt es in der Spule eine extra Führung.



Abb. 53

- Wickeln Sie beide Seiten des Fadens in der jeweiligen Führung fest im Uhrzeigersinn auf. Siehe Abbildung 53.
- Führen Sie beide Enden durch den jeweiligen Schlitz am Rand der Spule.



Abb. 54

- Ziehen Sie die Fadenenden durch die Löcher an der Seite des Fadenkopfes, Abb.54



Abb. 55

- Setzen Sie die Fadenspule wieder in den Kopf ein.



Lassen Sie die Fadenenden ca. 20 cm auf dem Kopf herausragen. Das ist für die Arbeit die optimale Länge. Überschüssiger Faden nutzt sich während der Arbeit leicht ab.

Schärfen des Dickichtmessers



Abb. 56

- Während des Arbeitens mit dem Dickichtmesser entstehen Kräfte, die auf das Gerät, das Messer und das Schnittgut wirken.
- Dickichtmesser müssen regelmäßig nach Vorschrift geschärft werden.
- Lassen Sie das Dickichtmesser von einem Fachmann schärfen.



Ungleichmäßig geschärfte Messer erzeugen eine Unwucht, die das Gerät belastet.

Hochentaster-Ölzufuhr auf Verstopfung prüfen



Montagemutter

Abb.57

- Lösen Sie die Montagemutter am Getriebegehäuse des Hochentasters.
- Entnehmen Sie die Unterlegscheibe.
- Nehmen Sie die Kettenabdeckung ab.



- Nehmen Sie die Kette vorsichtig mit Schutzhandschuhen ab.
- Nehmen Sie den Kettensteg ab, Abb. 58



Abb. 58

Öffnung der Ölzufuhr



Abb.59

- Überprüfen Sie die Öffnung der Ölzufuhr auf Verstopfung.

Heckenschere-Getriebegehäuse schmieren

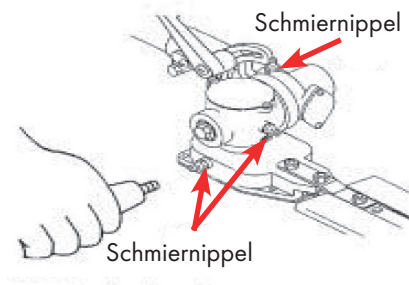


Abb. 60

- Schmieren Sie die Untersetzungsgetriebe im Getriebegehäuse mit Mehrzweck-Schmierstoff auf Lithiumbasis.
- Schmieren Sie je nach Arbeitsbedingungen alle 25 Arbeitsstunden das Getriebe oder öfter.
- Verwenden Sie zum Schmieren eine Schmierpistole.
- Spritzen Sie Schmierfett in die drei am Getriebegehäuse befindlichen Schmiernippel. Siehe Abb. 60.



⚠ VORSICHT

Geräteschaden droht! Niemals das Getriebe mit anderen Schmierfett schmieren! Verwenden Sie ausschließlich Mehrzweck-Schmierstoff auf Lithiumbasis.

Transport und Lagerung

Transport:

- Falls Sie das Motorgerät nicht benutzen, stellen Sie es so ab, dass keine Person gefährdet wird.
- Stellen Sie den Motor ab. Motorgerät am Traggurt hängend oder ausbalanciert am Schaft tragen.
- Tragen Sie das Gerät so, dass die heiße Antriebseinheit vom Körper weg zeigt.

	⚠️ WARNUNG
Vermeiden Sie Kontakt mit heißen Geräteteilen. Antrieb und Aufsatz vom Körper weg tragen!	

- Sichern Sie das Gerät in Fahrzeugen gegen Umkippen und Beschädigungen.
- Zum Transport Kraftstoff ablassen.
- Transportieren Sie niemals das Gerät mit angebautem Aufsatz oder Messer.

Lagerung:

Das Paket bis zum Aufstellen verschlossen und unter Beachtung der außen angebrachten Aufstell- und Lagermarkierung aufbewahren.

Packstücke nur unter folgenden Bedingungen lagern:

- ◇ Nicht im Freien aufbewahren.
- ◇ Trocken und staubfrei aufbewahren.
- ◇ Keinem aggressiven Staub und Regen aussetzen.
- ◇ Vor Sonneneinstrahlung schützen.
- ◇ Mechanische Erschütterungen vermeiden.
- ◇ Bei längerer Lagerung (> 3 Monate) regelmäßig allgemeinen Zustand alle Teile und der Verpackung kontrollieren. Wenn erforderlich - erneuern!



Bewahren Sie die Verpackung Ihres Gerätes auf.
Sie benötigen die Verpackung eventuell zur Lagerung während der Gewährleistung.
Im Fall von Schäden wenden Sie sich an unseren Kundenservice.

Lagerung des Gerätes:

- Bewahren Sie das Gerät in einem abschließbaren Bereich auf, dass es für Kinder und Unbefugte unzugänglich ist.
- Lagern Sie niemals das Gerät mit angebautem Aufsatz oder Messer.
- Entleeren Sie den Kraftstoffbehälter, wenn das Gerät gelagert wird.

Fehlersuche

Tabelle 2

Störung	System	Beobachtung	Ursache
Motor kann nicht gestartet werden	Zündanlage	Zündfunke	Prüfen ob Zündfunke entsteht- (Zündkerze raus-Stecker mit Zündkerze an metallisches Teil des Gerätes führen- Masseteil (S.50, Abb.49) der Zündkerze an metallisches Teil des Gerätes führen-Seilzug durchziehen)
		Zündkerze verrußt	Zündkerze reinigen oder ersetzen (Zündkerze herausdrehen und mit einem Tuch trocken reiben)
		Zündfunke entsteht	Zündkerze durch zu viele Start Fehlversuche zu feucht geworden-Prüfen ob alle Schritte korrekt befolgt worden sind-Zündkerzenstecker auf korrekten Sitz prüfen-Zündkerzen Stecker sitzt nicht auf der Kerze
	Luftfilter	Luftfilter verschmutzt	Choke Hebel in falscher Position, Vergaser defekt, Saugkopf verschmutzt, Kraftstoffleitung geknickt oder unterbrochen
			Zuviel Öl im Gemisch- Luftfilter reinigen
	Kraftstoffanlage	Tank leer	Gemisch einfüllen
	Schalldämpfer	Schalldämpfer mit Ölresten verstopft	Zuviel Öl im Gemisch- Schalldämpfer reinigen

Warmstart-schwierigkeiten	Vergaser	Kraftstofftank gefüllt, Zündfunke entsteht	Falsche Vergasereinstellung
Motor startet, aber stirbt sofort wieder ab	Kraftstoffversorgung	Kraftstofftank gefüllt	Choke Hebel zu schnell raus, falsche Gaseinstellung- zu wenig Gas Falsche Leerlaufeinstellung, Saugkopf oder Vergaser verschmutzt, Tankentlüftung defekt, Kraftstoffleitung unterbrochen, Kabel defekt, Stoppschalter defekt, Startventil verschmutzt.
Unzureichende Leistung	Mehrere Systeme können gleichzeitig beteiligt sein	Motor im Leerlauf	Luftfilter verschmutzt, falsche Vergasereinstellung, Schalldämpfer verstopft

Technische Daten

Tabelle 3

Spezifikation für GW2-MS04	
Bauart Motor	Zweitaktmotor/ Einzylinder/ luftgekühlt
Hubraum	52cm ³
Leistung	3 PS/2,21 KW
Treibstoff	25 Benzin : 1 Öl - Gemisch
Vergaser	Membranvergaser
Leerlaufdrehzahl	2800 U/min
Tankvolumen	1,2 L
Zündkerze-Elektrodenabstand	0,5 mm
Gewicht (unbetankt und ohne Schneidwerkzeug)	ca. 7,5 Kg

Gemessener Schallleistungspegel L _{wa}	111 dB
Garantierter Schallleistungspegel L _{wa}	112 dB
Länge Kettensteg Hochentaster	30,7 cm
Länge Scherblatt Heckenschere	43,4 cm

Entsorgung

Entsorgen Sie Ihr altes Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den nationalen Bestimmungen.

	⚠ VORSICHT
	Machen Sie Ihr Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar, um Missbrauch und die damit verbundenen Gefahren auszuschließen.



Entsorgen Sie niemals das Gerät im Hausmüll. Für die Entsorgung des Gerätes, beachten Sie die in Ihrem Land und in Ihrer Kommune geltenden Vorschriften.



Entsorgen Sie das Benzin-Ölgemisch sowie zusätzliches Öl entsprechend der Umweltvorschriften. Suchen Sie Ihre lokale Tankstelle auf, um zu erfahren, wo Sie die Kraft- und Schmierstoffe entsorgen können!

Gewährleistung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften und nach aktuellen technischen Entwicklungsstandes sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.

Die Übersetzungen der Bedienungsanleitung wurden nach bestem Wissen erstellt.

EBERTH räumt gemäß den gesetzlichen Vorschriften, eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein.

Für Gewährleistungsansprüche ist der Kaufbeleg zwingend erforderlich.

Für Geräte, deren Seriennummer verfälscht, verändert oder entfernt wurden, übernimmt EBERTH keine Gewährleistung.

Gewährleistungsansprüche bestehen nicht bei:

- ◇ Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch
- ◇ Schäden, aufgrund von Fremdeinwirkung, Verschleißteilen

Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Rocket-Tools Kundenservice.

Halten Sie hierfür bitte Angaben über Artikelbezeichnung, Kundennummer und Rechnungsnummer bereit.

Kundenservice

Rocket-Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

Email: service@rocket-tools.de

Website: www.rocket-tools.de

EG- Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir,
Rocket Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

Dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen.

Bei einer nicht mit uns abgestimmter Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Geräte: GW2-MS04

Einschlägige EG-Richtlinien: 2006/42/EG
2014/30/EU
2000/14/EG
2012/46/EU

Angewandte Normen: EN ISO 11806-1:2011
EN 55012:2007 + A1:2009
EN 61000-6-1:2007

Ort, Datum: Berlin, 04.06..2020

Angaben zum Unterzeichner:



Andreas Hebestreit
Geschäftsführer

Notizen



PETROL BRUSH CUTTER 4 IN 1



OPERATION MANUAL

GW2-MS04

DE EN FR IT ES

Table of contents

Intended use	4
Explanation of symbols	6
Warning symbols:.....	6
Mandatory signs and prohibition signs:	8
Symbols and illustrations.....	9
Safety of persons:.....	10
Safety instructions	10
Work clothes:	11
Safety at the workplace:	11
double thread head and 3-tooth blade (thicket knife)	12
power pruner	12
Residual risks	16
After delivery.....	16
Scope of delivery.....	17
Device description	21
Before assembly.....	24
Double thread head	24
Thicket knife	24
power pruner	24
hedge trimmer.....	25
Fuel	25
Assembly	26
Assembling the drive unit	26
Assembly of the throttle cable & contacts.....	26
Assembly of the handle for application thread head & thicket knife	28
Assembly of the handle for hedge trimmer application	29
Adjusting the handles	29
Assembly of the shaft tube extension	30
Assembly protection thread head &	30
thicket knife.....	30
Assembly shoulder strap	32
Adjusting the shoulder strap.....	32
Assembly of double thread head	33
Assembly of thicket knife	34
Assembly power pruner.....	36
Assembly hedge trimmer.....	38

Refueling	39
Commissioning	40
Cold start:	40
Warm start:	40
Stop the engine:	41
Working with the device	42
double thread head	42
thicket knife	42
power pruner - Set oil flow rate	43
power pruner	43
dangers from reactive forces	45
Cutting a branch	45
Avoiding backstroke	46
Avoid retreat	46
Avoid recoil	46
hedge trimmer	46
Angle adjustment	46
Cutting a bush	47
Cleaning, care and maintenance	49
Clean the spark plug	50
Grease and maintain drive shaft:	50
Change of the trimming thread:	51
Sharpen the thicket knife:	52
Check power pruner oil supply for blockage	53
Lubricate hedge trimmer gearbox housing	54
Transport and storage	55
Transport:	55
Storage:	55
Storage of the device:	55
Troubleshooting	56
Technical Data	57
Disposal	58
Customer service	59
CE- Declaration of conformity	60
Notes	61



Always read the operating instructions carefully.

The operator must read and understand the operating instructions to ensure safe handling. Operators with experience with engine devices must also read and understand the operating instructions.

Inadequately informed operators can endanger themselves and other persons by improper use. Keep the operating instructions in reach.

The operating, maintenance and cleaning personnel must read the operating instructions. If the device is passed on to a third party, also hand over the operating instructions.

Intended use

The operational safety of the device is only guaranteed if it is used as intended in accordance with the information in the operating instructions. Any other use of the device beyond the intended use is considered to be improper use.

- ◇ Never use attachments or knives other than those delivered by EBERTH for the 4 in 1 petrol brushes cutter. Only use knives and attachments approved by EBERTH for this device or technically similar parts. EBERTH recommends using EBERTH original attachments and knives. Their properties are optimally matched to the product and the requirements of the user.
- ◇ Use the double thread head implement only for a "soft cut" to mow grass with fissured edges around trees, fence posts and edges. Only use thread with a thickness of 3 mm that is especially suitable for the thread head.
- ◇ Use the device with 3-tooth knife (thicket knife) exclusively for cutting matted grass, thinning out wild growth and undergrowth and thinning young stands with a maximum trunk diameter of 2 cm. Never use the device with 3-tooth blade for cutting growth with more than 2 cm trunk thickness or sawing branches, mulches, etc.
- ◇ Only use the device with a power pruner for delimbing work on trees. The device with power pruner is not suitable for extensive sawing work and tree felling or for sawing materials other than wood.
- ◇ Only use environmentally friendly lubricating oil to lubricate the chain of the power pruner.

- ◇ Use the device with hedge trimmer exclusively for cutting shrubs, bushes, ornamental plants and hedges. The maximum branch thickness to be cut must not exceed 24 mm. Only use environmentally friendly lubricating oil to lubricate the hedge trimmer head.
- ◇ Do not use attachments or knives whose diameter is larger than the diameter of the cutting tool permitted for the device.
- ◇ The use of the device for other purposes is not permitted and can lead to accidents or damage to the device.
- ◇ Only use a petrol/oil mixture in a ratio of 25:1.
- ◇ Only use two-stroke oil for the mixture.
- ◇ Never use E10 fuel or diesel.
- ◇ Only use unleaded petrol such as Super, Super Plus for the mixture.
- ◇ Only use spark plugs as supplied in the device or spark plugs of the same technical design.
- ◇ We reserve the right to make technical changes to the product in the course of improving operating characteristics and further development. If you need spare parts, only use original spare parts!

Explanation of symbols

Important safety and technical information in these operating instructions is indicated by symbols. Follow the instructions to avoid personal injury and property damage.

Warning symbols:



This symbol draws attention to an imminent danger that could lead to serious physical injury or death.



This symbol indicates dangerous situations which can lead to serious physical injury or death.



This symbol indicates dangerous situations which can lead to minor injuries or damage, malfunctions and destruction of the device.



General danger.



Hot surfaces.



Dangerous electrical voltage.



Danger of explosion.



Warning against inhalation of toxic vapours and exhaust gases.



Trip hazard.



Warning against contact with cutting blades



Risk of body parts and hair being pulled in.



Warning of continued-running effect.



Warning of kickback.



Fire hazard.



Danger of automatic start-up.



Slip hazard.



Danger of flinging away objects.



Danger area. Minimum distance 15 meters.



Danger of cut injuries



Danger from high voltage lines.
Minimum distance 10 meters.

Mandatory signs and prohibition signs:



Hearing protection, eye protection and safety helmet.



Use protective gloves.



Use protective shoes.



Wear protective clothing.



No smoking.



Modifications to the device are prohibited.



No open fire.

Symbols and illustrations



Please read! Read the operating instructions before use.



Tip! This symbol highlights tips and information for efficient and trouble-free operation of the device.



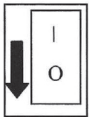
Dispose of used oil and petrol mixture as well as greases in an environmentally friendly manner.



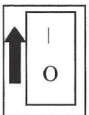
Do not dispose of in the domestic waste!



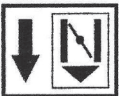
Fuel tank; fuel mixture of petrol and engine oil



Switch off the motor by setting the combination slide to "O" (OFF).



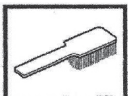
Switch on the motor by setting the combination slide to "I" (ON).



Choke symbol. The choke is in the open position.



Choke symbol. The choke is in the closed position.



.Regular cleaning is required.

Safety instructions

Safety of persons:

- Get trained by an expert when you are a first user.
 - Children and adolescents under the age of 18 are not allowed to use the device.
 - If a adolescent over the age of 16 is trained by an expert under supervision, he is exempted from the prohibition. The operating personnel is responsible to third parties.
 - Only lend or give the motor device to persons who are familiar with its operation. Please include the operating instructions in the delivery.
 - Never change the device. It may compromise your safety.
 - Never make any changes to the operating and safety devices.
- Danger to life!
- Never operate engine devices that are not safe to operate.
 - Never continue to use the device if it is not safe to operate. In case of doubt please contact our customer service.
 - Secure the device against unauthorized access. The user is responsible for accidents and damages that occur to other persons and their property.
 - Perform all work calmly and carefully. Never work under the influence of alcohol, drugs, medication or other substances that may restrict your senses.
 - For wearers of pacemakers:
The ignition system of the device generates a low electromagnetic field. We cannot completely rule out an effect on individual pacemaker types. Avoid health risks. EBERTH recommends to consult the treating doctor and the manufacturer of the pacemaker.



Work clothes:

- Tie and secure long hair. Danger of being drawn into rotating parts!
Never wear rings, watches, scarves, ties or body jewelry while working.
- Avoid injury by wearing personal protective equipment.
- Wear a safety helmet for all work.
- Regularly check the safety helmet with face protection for damage. Replace the helmet after five years at the latest. Only use tested protective helmets. The face protection of the helmet keeps away thrown away objects and particles. Avoid hearing injuries by wearing hearing protection.
- Wear non-slip safety footwear with steel toe cap for all work.
- Wear sturdy leather gloves for all work.
- Always wear clothing that is functional and close-fitting, but not inconvenient.
- Always wear clothing made of solid material with sufficient flame resistance.



Safety at the workplace:

- Only work in good physical condition. Fatigue leads to reduced attention. Pay particular attention to your constitution at the end of working hours.
- Ensure adequate ventilation. The exhaust gases from the device are toxic. Danger to life.
- Never work alone. A person must be available within calling distance for emergencies.
- Check the working area for hidden electrical lines, gas and water pipes. External parts on the device can cause an electric shock if you unintentionally damage a electrical line.
- If the device shows any signs of malfunction or defect, take it out of operation immediately.
- While working, the engine and silencer become very hot. Let the device cool down - do not touch it with your bare hands - In case of imminent danger or emergency, switch off the engine immediately - set the combination slide to STOP or "0".



- Do not work in unfavourable weather conditions such as snow, ice, rain and icy. There is an increased risk of accidents.
- Always ensure a firm and secure position. Never work on ladders.
- Do not overload the machine! Work better and safer in the indicated performance range.
- Observe the noise protection regulations when using the device in residential areas.
- The engine device must not be used near flammable materials or explosive gases.
- Persons, including children and animals, must maintain a minimum distance of 15 m from the work area.
- Clear the workplace. Look out for pits, sinks, obstacles and holes.
- Avoid contact with the knife or gear attachment while working.
- During breaks in work and when leaving the device, switch off the engine and remove the spark plug connector.



double thread head and 3-tooth blade (thicket knife)

- The protection does not completely protect the user from objects thrown away (stones, glass, wire, etc.). These objects can bounce off and hit the user. Always wear safety glasses to avoid injury to the face and eyes. To reduce the risk of eye injury, wear tight-fitting safety glasses. Ensure that the protective glasses are seated correctly.
- When working with the thicket knife, contact with solid objects can cause sparks. Risk of recoil!
Fire hazard.
- When working in flammable vegetation, provide a fire extinguisher.
- Do not start cutting until the double thread head or the 3-tooth blade has reached full speed.
- When the throttle is released, the blade or gear attachment continues to run for a short time. Trailing effect. Do not slow it down by hand.



power pruner

- Persons operating the power pruner must have been trained for the intended use and must be familiar with the use of the power pruner and body protection equipment.

- Keep a distance of 10m to high voltage lines. There is danger to life through electric shock! Never work upside down! Do not work at an angle of more than 60° to the ground.
- Avoid working with an empty oil tank for chain lubrication. Check the oil level regularly. Top up the chain oil immediately so that the chain does not run dry.
- Avoid working with a loose saw-chain. Observe the points in the section "Mounting -power pruner".
- Avoid working with blunt saw-chain Use only well-sharpened saw-chains, because dull saw-chains not only increase the risk of kick-back, but also stress the engine.
- Do not use cracked or deformed saw-chains.
- Support the power pruner securely when switching on. Chain and guide bar must be free.
- Start cutting only when the saw-chain has reached full speed.
- Never try to hit an existing cut.
- Do not use the power pruner to lift or move wood.
- Saw chipped wood with caution. There is a risk of injury from entrained pieces of wood.
- Change the working position regularly to avoid a one-sided working posture.
- Make sure that the wood is free from nails etc.
- Be careful at the end of a saw cut. When the power pruner steps out of the wood, the weight force changes. There is a risk of injury to legs and feet
- Only remove the power pruner from the cut with the saw-chain running. If the saw-chain gets stuck in the wood, switch off the device immediately. Use a wedge to free the guide bar.
- Never touch wire fences or the ground with the running saw-chain. Falling branches could hit your face or eyes and lead to injuries, abrasions and cuts. Always wear a helmet and a face shield when using the power pruner.
- During breaks in work, attach the chain guard and put down the power pruner so that nobody is endangered. Secure the power pruner against unauthorized access. Risk of cutting your hands!



hedge trimmer

- Be sure to remove foreign objects from the hedge, such as wire. Wire can damage the cutting device of the hedge trimmer.
- Caution with above power lines.
- Keep hands and feet away from the cutting device when working. Never hold the hedge trimmer with the blades pointing at a person.
- Never use the hedge trimmer to pick up or shovel away pieces of wood or other objects.
- When you release the throttle lever, the cutting device continues to run for a short time (continued-running effect). Never reach into the scissors! Start the cut with the cutting device running.
- Never use a blunt, cracked or damaged cutting device.
- Never touch wire fences or the ground with the cutter running.
- When the hedge trimmer is not in use, always protect the blades with the supplied cover.
- During work, branches may fall down and cause injuries to face and eyes. Therefore always wear a helmet and face protection when working with the hedge trimmer.



Operating materials, liquids, dusts and vapours

- Never work with the device in closed rooms.
- The device produces toxic gases. The exhaust gases may be odourless and invisible and may contain unburned hydrocarbons and benzene. Risk of poisoning. In case of nausea, headache, impaired vision, hearing, dizziness, stop working immediately.
- Ensure adequate ventilation when working in indentations, sinks or pits.
- Smoking is prohibited. Open fire is prohibited.
- Never refuel in closed rooms. The fuel vapours accumulate on the ground.
- Fuels may contain dissolvent-like substances. Avoid skin and eye contact with the fuels.
- Never inhale the fuel. Risk of poisoning.
- Only transport the fuel in approved and marked tanks. Make fuel inaccessible to children.



- When preparing the petrol/oil mixture, always fill the mixing container with oil first and then petrol. After refuelling, tighten the screw cap as tightly as possible.
- Existing overpressure must be reduced easily and no fuel must splash out - open the fuel filler cap carefully.
- Refuel only in well ventilated places. 3m distance to working area.
- Find a safe and level place before refuelling or topping up lubricating oil. Risk of fuel leakage.
- Always switch off the engine device before refuelling.
- Let the device cool down before refuelling.
- Never allow fuel or oil to get into the ground. Use a suitable underlay.
- If fuel is leaked on the protective clothing or on the device, change the protective clothing and clean the device.



Residual risks

Even if all relevant safety regulations are complied with and the intended use specified by the manufacturer, there may be risks due to the construction determined by the intended use. Risks can be minimized if safety instructions, intended use and all instructions described in the operating instructions are observed. Residual risks manifest themselves through excessive exposure to vibrations and can lead to injuries of blood vessels or nerves.

Other residual risks are:

- Touching the unprotected saw blade (cuts)
- Unexpected, sudden movement of the saw blade (cuts)
- Hearing damage if prescribed hearing protection is not worn
- Inhalation of exhaust gases from the engine, toxic small particles
- Skin contact with petrol

After delivery

- Before installation, completely remove all packaging material from the device.
- Keep children away from the packaging material. There is danger of suffocation!
- If you dispose of the packaging, observe the regulations applicable in your country.
- Recycle recyclable packaging materials.
- Please check that the device and accessories are complete.
- If any parts are missing, please contact our customer service.
- Please have information about customer number, receipt number and order number ready.

Scope of delivery

The latest technical changes may differ from the explanations and drawings described here.

Included in delivery:

- basic elements of the petrol brushcutter 4 in 1
- elements double thread head & thicket knife (3-tooth knife)
- elements power pruner
- elements hedge trimmer

On this and the following pages you will find the complete scope of delivery with legend, page 19 and 20 Please note that parts of the scope of delivery are shown already assembled. Please refer to the respective section in "Assembly" for the assembly.

Basic elements

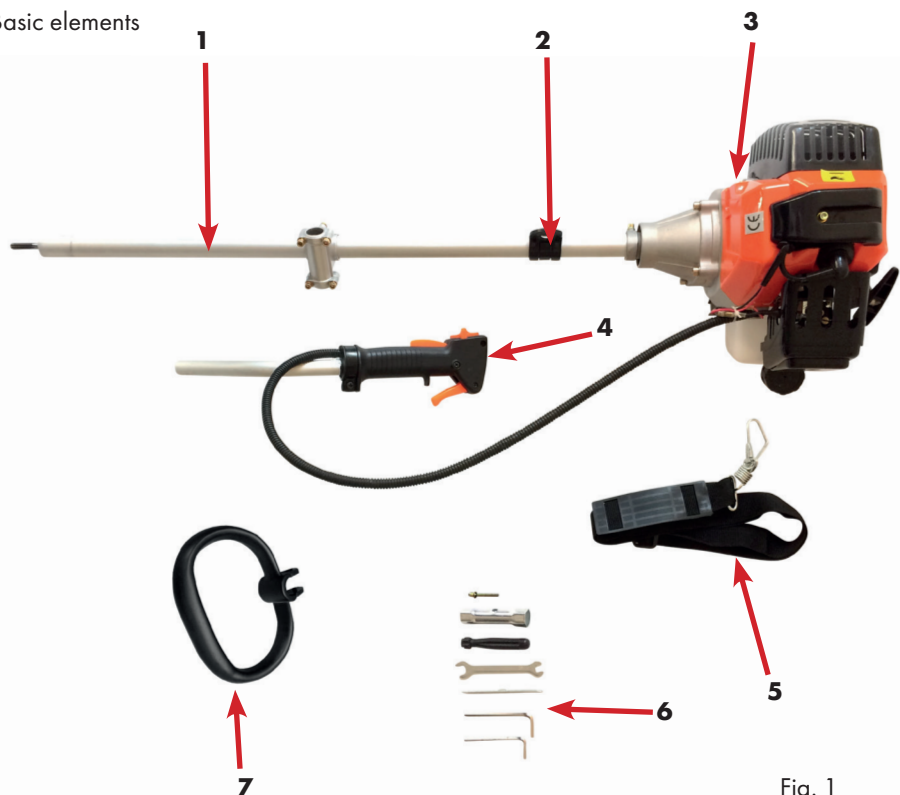
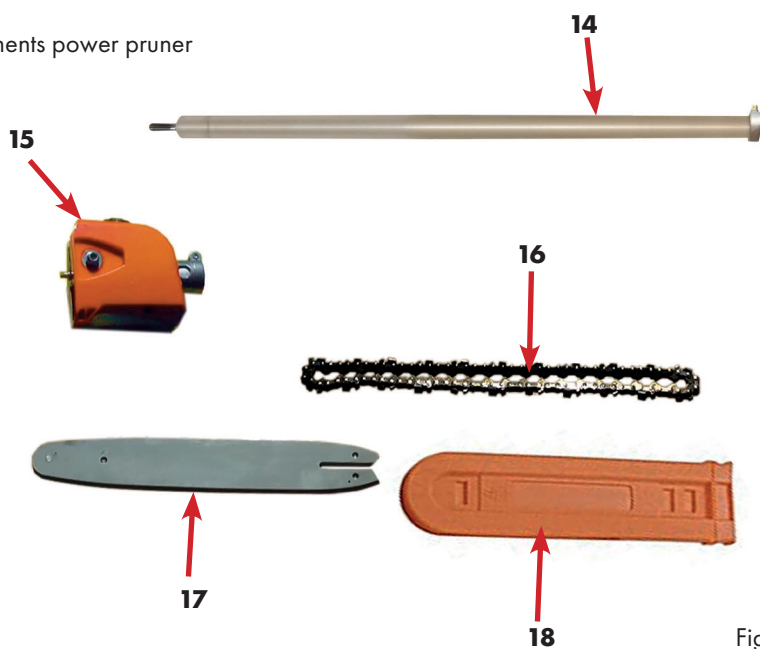


Fig. 1

elements thread head & thicket knife



elements power pruner



elements hedge trimmer

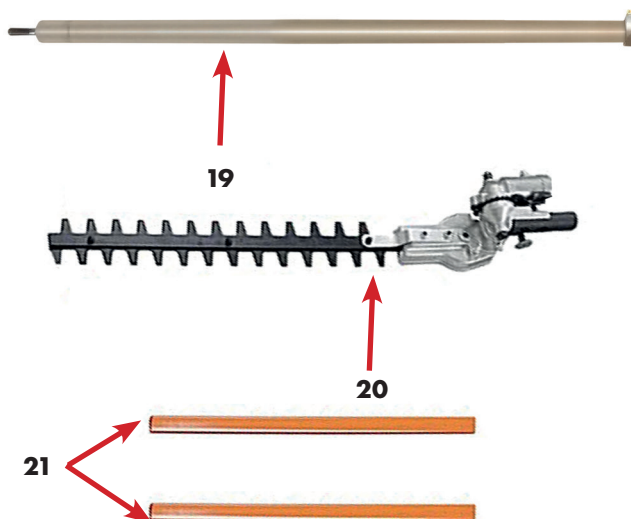


Fig.4

Legend Scope of delivery (Fig. 1 to 3)	
1. shaft tube	2. shoulder strap holder
3. drive	4. control handle
5. shoulder strap	6. assembly set
7. extension of shaft tube with angular gear	8. thicket knife (3-toothed knife)
9. double thread head	10. Protection (thread head & thicket knife)
11. mixing container	12. handle (thread head & thicket knife)
13. extension of shaft tube (power pruner)	14. Transmission unit with chain oil container (power pruner)
15. saw-chain	16. guide bar
17. protection (power pruner)	

Legend Scope of delivery (Fig.4)	
18. extension of shaft tube (hedge trimmer)	19. hedge trimmer head
20. protection (hedge trimmer)	

Device description

Figure 5 shows the arrangement of the parts.

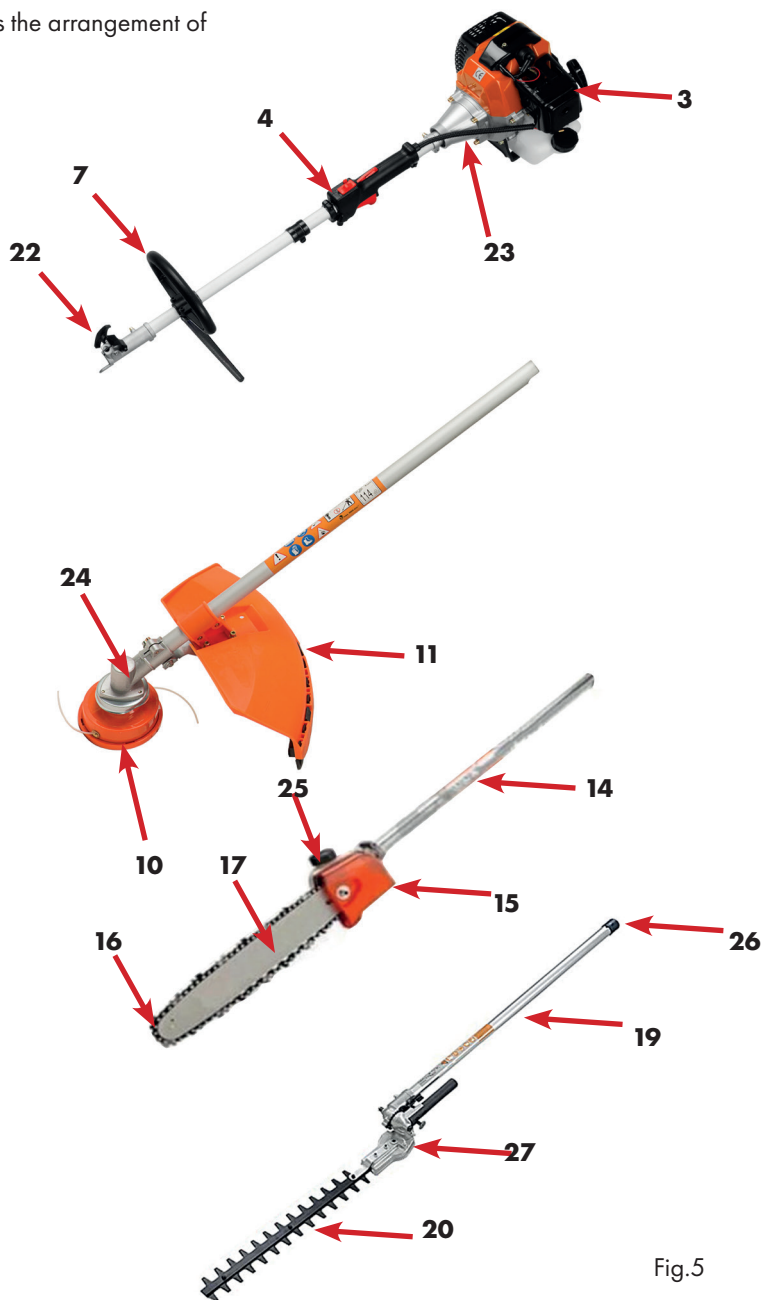


Fig.5

Legend Device description (Fig.5)	
3. drive	4. control handle
7. grip (hedge trimmer)	22. wing grip (connection)
23. throttle cable	24. angular gear (thread head)
16. saw-chain	17. guide bar
25. chain oil container with cap	14.extension of shaft tube (power pruner)
15. transmission unit (power pruner)	26. protective cap
14.extension of shaft tube (hedge trimmer)	27. transmission unit (hedge trimmer)
20. hedge trimmer head	

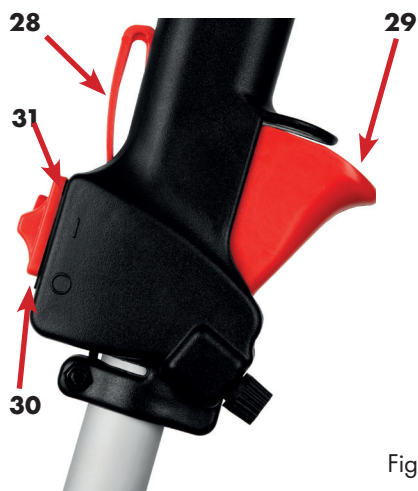
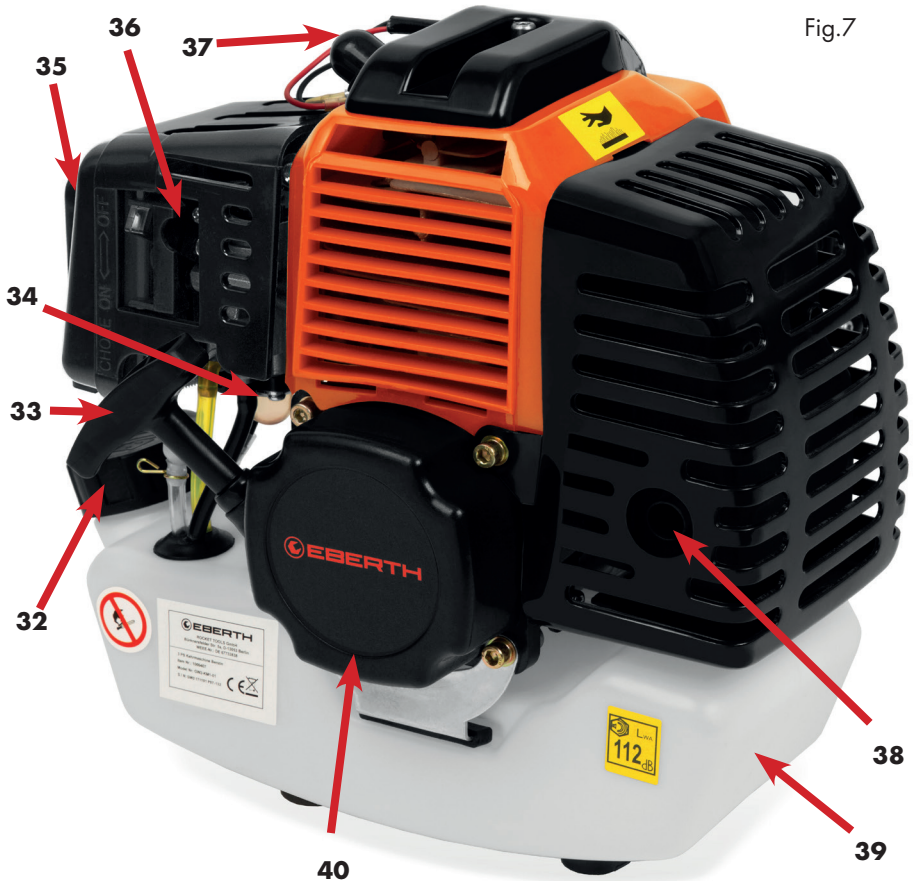


Fig.6

Legend Control handle (Fig.6)
28. throttle fixing
29. throttle lever
30. combination switch
31. ratchet button throttle

Fig.7



Legend Drive (Fig.7)	
32. tank cap	33. rope pull handle
34. primary pump	35. air filter cover
36. choke-lever	37. spark plug connectors
38. exhaust	39. tank
40. rope pull	

Before assembly

Double thread head

- The double thread head is suitable for a "soft cut".
- The gear attachment is particularly suitable for clean cutting of grass around trees and fence posts.
- The double thread head contains 3mm thick mowing thread made of plastic.
- The trimming thread is replaceable and consumes itself while working.



Fig.8

	⚠ WARNING
	Risk of injury! Never replace the trimming thread with metallic wires or ropes.

Thicket knife

- The thicket knife (3-tooth knife) is particularly suitable for cutting matted grass, thinning out wild growth and scrub and thinning young stands with a maximum trunk diameter of 2 cm.



Fig.9



An arrow on the protection indicates the direction of rotation of the attachments and knives.

	⚠ WARNING
	Risk of injury! Never cut thicker woods than 2 cm in diameter with a thicket knife.

power pruner

- The power pruner is particularly suitable for delimbing work on trees.



Fig.10

hedge trimmer

- The hedge trimmer is particularly suitable for cutting shrubs, bushes, ornamental plants and hedges. The maximum branch thickness to be cut must not exceed 24 mm.



Fig.11

Fuel

- The device has a two-stroke engine.
- Use a mixture of petrol and two-stroke oil for air-cooled engines.
- Only use a mixing ratio of 1:25. One part oil is used for 25 parts petrol. A mixing container is included in the scope of delivery.

 **Observe the corresponding markings on the mixing container. They serve as an aid for the correct mixing ratio.**

	⚠ CAUTION
	Never use oil for four-stroke engines. The engine may be damaged. Use only two-stroke engine oil.

 **Always produce the correct mixing ratio by measuring. In the case of smaller quantities of fuel mixture, even small discrepancies can strongly influence the mixture.**

- Only put the device into operation after it has been completely assembled and tested.
- Check the engine device for proper function and operation safety conditions.
- Only use the device completely assembled!
- Check the gear attachments and knives for tightness before working.

Assembly

Assembling the drive unit

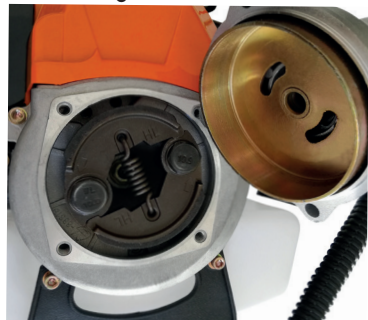


Fig.12

- Figure 12 shows the intakes of the upper shaft tube and the drive.



Fig.13

- Connect the two intakes to the drive unit.
- Tighten the four screws with an Allen wrench (included in the assembly set (6), p.17).

Assembly of the throttle cable & contacts



Fig.14

- Connect the contacts of the cables.
- Connect the red contacts together and the black contacts together.



Fig.15

- Screw on the air filter cover (35), p.23 using the Allen wrench.



Fig.16

- Turn on the throttle cable. Do not tighten the nut on the throttle cable yet!
- Correct the length of the protruding Bowden cable by turning the throttle cable back and forth.
- Lay the Bowden cable as described in Fig.16.
- Fix the Bowden cable by tightening the nut.

Assembly of the handle for application thread head & thicket knife



Fig.17

- Loosen the four screws of the handle holder slightly, Fig.17. Insert the control grip into the handle holder of the shaft tube (1), p.17.



Fig.18

- Insert the handle (13), p.18 into the opposite side of the handle holder.



Fig.19

- Fix the four screws of the handle holder with an Allen key (included in the assembly set).
- The device is assembled.

Assembly of the handle for hedge trimmer application



Fig.20

- Fig.20 shows the handle (hedge trimmer).
- The screws for fixing the handle are pre-assembled.
- Remove the screws.
- Place the handle components around the shaft tube.



Fig.21

- Assemble the handle (7), p.17 using the small Allen wrench (included in the assembly set).
- Fix the four screws to the underside of the handle, countering the nuts.
- Assemble the handle either further up or further down the shaft tube, depending on your height.

Adjusting the handles

- Adjust the handles to suit your body stature.



Stand upright with the brush cutter assembled. The shoulder strap and two-handle should be adjusted so that the control handle is easy to operate and the cutting tool hovers just above the ground when the device is held.

Assembly of the shaft tube extension



Fig.22

- Insert the drive shaft into the opening.
- Make sure that the centering hole in the opening is in line with the hole in the drive shaft.
- Engage the shaft.



Fig.23

- Tighten all three screws with the Allen key.
- Tighten the wing grip (22),p.21.

Assembly protection thread head & thicket knife

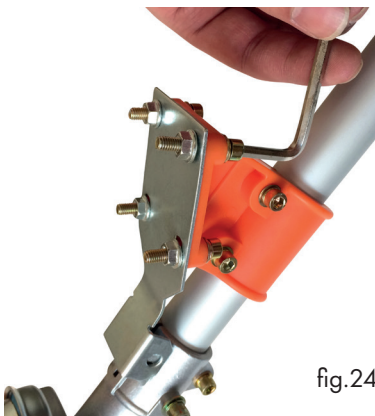


fig.24

- Remove the four screws from the protective holder. Slightly loosen the fifth screw on the neck of the metal connector.



fig.25

- Place the protective cover (11), p.18 between the protective bracket and the connector.



Fig.26

- Replace all four screws. Tighten the four screws loosely by holding the nut with the wrench and tightening with the Allen key (included in the assembly set).



Fig.27

- Make sure that all parts are in position and tighten the four screws and the fifth screw at the neck of the connector.

Assembly shoulder strap

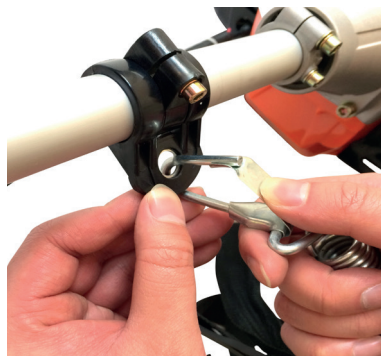


Fig. 28

- Hook the carrying strap (5), p.17 into the lifting eye (2).
- Check all screw connections for tightness.



Fig.29

- Figure 29 shows the mounted shoulder strap.

Adjusting the shoulder strap



Stand upright with the brush cutter assembled. The shoulder strap should be adjusted so that the control handle is easy to operate and the cutting tool hovers just above the ground when the device is held.

Assembly of double thread head



Fig.30

- Block the thread by pushing the Allen key through the holes until the stop.

Fig. 20

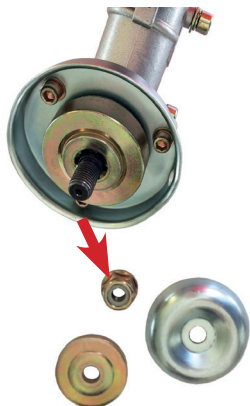


fig.31

- Unscrew the nut clockwise using the T-wrench (left-hand thread).
- The T-wrench is included in the assembly set.
- Remove the attachment.
- Remove the nut, attachment and washer from the thread.

Fig. 21



fig.32

- Continue to block the thread with the Allen key.
- Screw the double thread head (10), p. 18 counterclockwise onto the thread up to the stop (left-hand thread).
- Your thread head is mounted.

Assembly of thicket knife

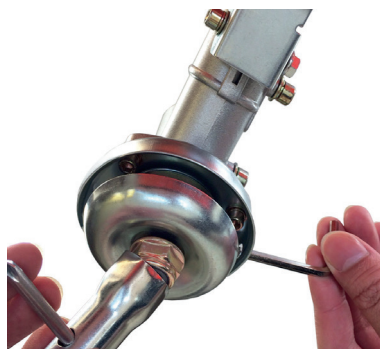


Fig.33

- Block the thread by pushing the Allen key through the holes until the stop. Unscrew the nut clockwise using the T-wrench (left-hand thread).
- Remove the attachment.

Fig.23

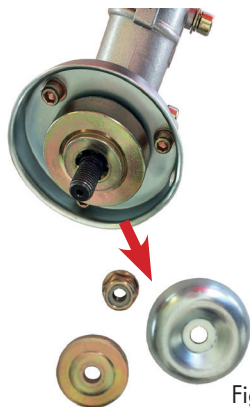


Fig.34

- Remove the nut, attachment and washer from the thread.



Fig.35

- Place the thicket knife (9), p.18 on the thread. The direction arrow and the inscription on the knife point upwards in the direction of the angular gear.
- Place the washer with the flat side facing the knife.



Fig.33

- Place the attachment and nut on the thread.

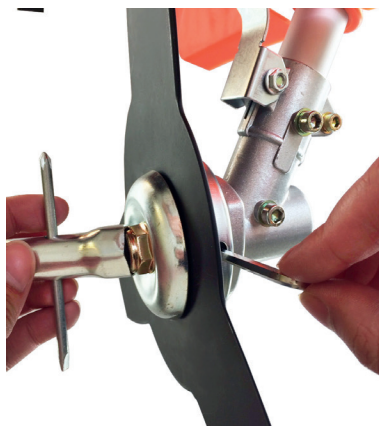


Fig.37

- Tighten the knife with the T-wrench under further blocking of the thread, counterclockwise (left hand thread).
- To remove the knife, turn the nut clockwise using the T-wrench and Allen key.

Assembly power pruner

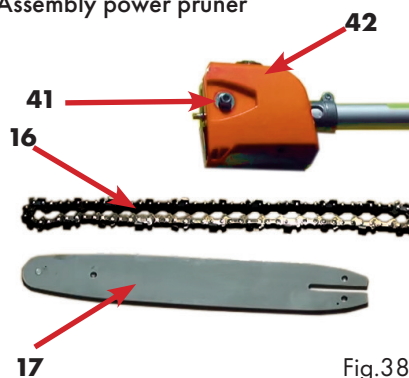


Fig.38

- The scope of delivery includes the following elements for assembly as described in Figs. 38 to 41.

- Loosen the nut and remove the washer.
- Remove the saw-chain cover

	⚠ WARNING The chain has extremely sharp edges. Wear safety gloves during assembly!
---	---

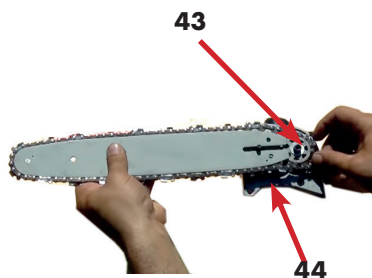


Fig.39

- Attach the guide bar.
- Place the guide bar over the two pins on the gear case.
- Guide the chain around the guide bar and then over the sprocket, Fig.39.



Fig.40

- Pay attention to the running direction of the saw chain, see Fig. 40 above.
- Replace the chain cover.
- Place the washer on the cover.
- Lightly tighten the chain cover nut



Fig.41

- For correct chain tension, adjust the adjusting screw with a screwdriver, Fig. 41.
- Then tighten the nut of the chain cover.
- The saw of the height sensor is assembled.



Fig.44

Legend Fig.38 to 41

41. Nut
42. chain cover
16. saw-chain
17. guide bar
43. gear wheel
44. gearbox housing
45. Adjusting screw chain tension
46. chain oil container

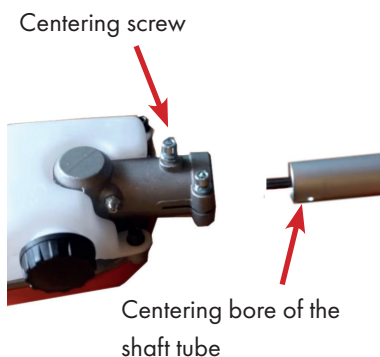


Fig.43

- Remove the cap on the end of the shaft tube (14), p.18.
- Remove the screw at the gearbox end.
- Loosen the centering screw.
- Insert the shaft tube into the intake. Make sure that the centering bore of the shaft tube is aligned with the bore of the centering screw in the gearbox housing.
- Engage the drive shaft.
- Tighten the centering screw.
- Insert the screw at the gearbox end and tighten the screw.

Assembly hedge trimmer

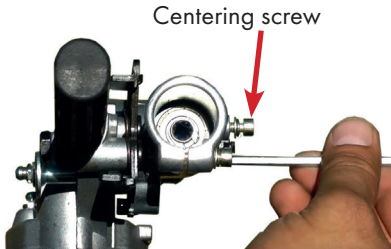
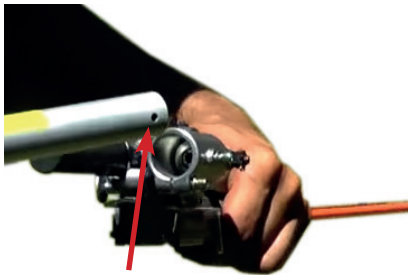


Fig.44

- Remove the cap at the end of the shaft tube.
- Using an Allen key, remove the screw at the gearbox end, Fig.44.
- Loosen the centering screw.
- Slide the shaft tube into the intake. Make sure that the centering bore of the shaft tube is aligned with the bore of the centering screw in the gearbox housing.



Centering bore of the shaft tube.

Fig.44

- Engage the drive shaft.
- Tighten the centering screw.
- Insert the screw at the gearbox end and tighten the screw.

	⚠ WARNING Risk of injury to the hands. The knives have extremely sharp edges. Wear safety gloves during assembly!
--	---

- Your hedge trimmer is assembled.

Refueling



⚠ WARNING

Always switch off the engine of the device before refuelling.



⚠ WARNING

Keep at least 3 m distance from the work area when refuelling.

- Refuel only in well ventilated places.
- Mix the fuel, the two-stroke petrol mixture in a ratio of 1:25, by shaking the mixing tank.
- Place the device in a stable position on the floor.
- Slowly open the fuel tank by turning the cap counterclockwise and removing it.



⚠ CAUTION

Risk of poisoning. Never open the fuel tank quickly. Fuel may splash out due to overpressure! Open the tank slowly.

- Fill the fuel slowly through a funnel.
- Close the fuel tank by putting on the cover and turning it clockwise.
- Close the fuel tank.



⚠ WARNING

Fuels may contain dissolvent-like substances. Avoid skin and eye contact with the fuels.



⚠ CAUTION

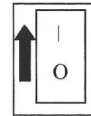
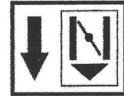
Never refuel the device on a scaffold, pile of material or similar. Before refuelling, go to a safe and level place. Risk of fuel leakage!

Commissioning

- Place the device on a flat solid surface.
- The respective attachment must not touch the ground.
- Hold the device firmly. The attachment starts rotating when the engine is started.

Cold start:

1. Make sure that the device is refueled.
2. Press the primary pump several times, page 23 (34), until the primary pump is filled with mixture.
3. Move the choke lever (36) to the ON position to "I".
4. Set the combination slider p.22 (30) to the ON position to "I".
5. Actuate the throttle fixing (28) and the throttle lever (29) simultaneously to half throttle position.
6. Press the ratchet button throttle lever (31) to maintain the half throttle position.
7. Pull the rope pull p.23 (40) slowly and vigorously several times until the engine is running.



	⚠ CAUTION
	Never pull out the entire rope. The device may be damaged. Never release the rope pull suddenly in the extracted position. Always guide the rope pull back slowly.



The engine has a centrifugal clutch. The force is transmitted to the attachments by increasing the speed.

- Increase the speed by pressing the throttle lever further. The ratchet button returns to its initial position. The attachment begins to rotate.

Warm start:

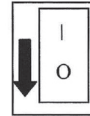
1. Follow from point 3 as described in the section "Cold start".



The coupling is retracted after approx. two operating hours. Until then, coupling slips may occur. Keep the coupling free of oil and other moisture for optimum performance.

Stop the engine:

1. Reduce the speed by slowly releasing the throttle lever p. 2. (2)
2. Set the combination slider to the OFF position to "0".



 In case of heavy load, let the device run for one minute at low speed. Then switch off the device.

	⚠ CAUTION
	Sudden stopping of the engine at high speed can cause engine damage. Avoid sudden stop- exception in an emergency.

	⚠ WARNING
	Risk of injury! Do not put down the device until the attachment has stopped moving.

Working with the device

	⚠ WARNING
	Risk of recoil! Always hold the engine device by the handles with both hands. Always ensure a firm and secure footing. Put the device into operation lying on the ground, never start by hand.

	⚠ WARNING
	Switch off engine immediately in case of imminent danger or emergency - Set combination slide to STOP or 0.

Double thread head

- Hold the control handle (4), p.17 with your left hand and the handle (13), p.18 with your right hand, even if you are left-handed.
- Guide the device like a scythe close to the ground through the grass and weeds.

 The trimming thread wears out while working. Extend the trimming thread during operation by "tapping" the double thread head onto the ground. The touch and the centrifugal force pulls the thread out.

Thicket knife

- Guide the device like a scythe close to the ground through the grass and young stands.
- When thinning out wild growth and undergrowth, you "dip" the thicket knife into the undergrowth from above. The material to be cut is chopped.

	⚠ WARNING
	Risk of injury! Never work with the thicket knife above hip height. Risk of particle flight and thrown away parts.

	⚠ WARNING
	Risk of injury due to kickback at obstacles against the direction of rotation of the tool. Work with caution!

- After starting the engine, let the chain run at medium speed.

power pruner

- Make sure that the chain throws out oil.



The capacity of the oil tank at minimum flow rate is sufficient for approx. 40 min working time. Also fill the chain oil reservoir with chain oil each time you refuel the device.

	⚠ WARNING Risk of injury! Never top up oil or adjust the flow rate while the engine is running. Switch the engine to OFF - remove the spark plug connector!
---	---



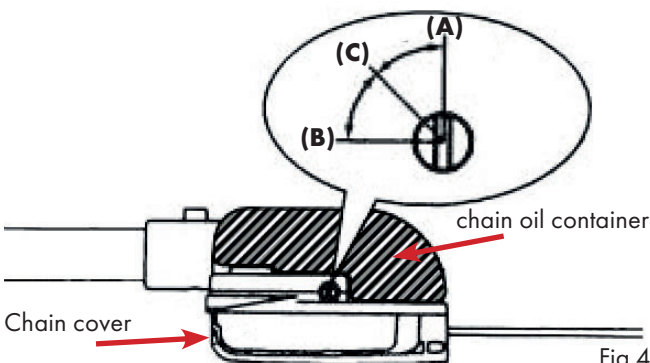
Higher flow rates lead to higher oil consumption. A more frequent check of the oil level in the reservoir is necessary to ensure sufficient lubrication of the chain.

power pruner - Set oil flow rate



A higher oil flow rate is required when cutting hard wood or wood that is particularly resinous.

- Switch the engine to OFF.
- Remove the spark plug connector (37), p.23.
- Put the device on the side. The chain oil reservoir is located at the top, Fig.45.
- Press in the adjusting screw, Fig.45 with the screwdriver.
- Turn the screw in the desired direction.



- (A)** Turning clockwise - Less lubrication
- (B)** Turning counter-clockwise - more lubrication
- (C)** Middle position

Fig.45

	⚠ CAUTION
	Device damage threatens! The guide bar and chain must never be without oil. If you operate the power pruner dry or with too little oil, the cutting performance will decrease, the life of the chain bar will be shorter, the chain will quickly become dull and the bar will wear very much due to over-heating. Too little oil can be recognized by smoke development or discoloration of the guide bar. Always make sure that the automatic oil system is working properly. Make sure that the oil tank is always full.

 To check the saw-chain lubrication, hold power pruner with the saw-chain over a piece of paper and apply full throttle for a few seconds. After a few seconds a slight oil trace must be visible.

Work in the working area free from disturbing branches and undergrowth. Then create a retreat area, away from the place where cut branches can fall. Remove all obstacles there. Keep the work area clear. Remove the cut branches immediately. Pay attention to your location, the wind direction and the possible falling direction of the branches. Make sure that fallen branches can knock back. Place all other tools and devices at a safe distance from the branches to be cut, but not in the withdrawal area.

- Position the power pruner at a 60° angle to the branch you want to saw off.

	⚠ DANGER
	Risk of injury! Never stand directly under the branch. The danger of the branch falling down on you unexpectedly is very high. Always work at an angle of 60° to the branch. Wear safety helmet!

 Hold the device firmly with both hands while working. Always pay attention to a balanced position and good standing.



⚠️ WARNUNG

Never operate the device with one hand. Losing control of your tool can result in serious or fatal injury. Never work on a ladder, branch or other unsafe surface.

Einen Ast schneiden

- When working, make sure that you do not saw thick branches in one cut, but always in several steps.
- Place the power pruner on the branch.
- Apply light pressure to guide the device, but do not overload the engine.
- Saw the branch about 10 cm from the trunk, on the underside of the branch
- Make another cut from above at a distance of about 15 cm from the trunk.
- Keep sawing until the branch breaks off.
- Remove the remaining branch stump with a cut from above along the trunk.
- We recommend additionally sealing the interface with tree wax.

Dangers from reactive forces

Reactive forces occur during operation of the saw-chain. The forces that are to be applied to the wood act against the operator. They occur when the running chain comes into contact with a solid object like a branch or becomes jammed.

These forces can lead to a loss of control and resulting injuries.

The most common effects are:

- backstroke
- recoil
- retreat

Avoiding backstroke

The best protection is to avoid situations that lead to backstrokes.

Always keep an eye on the position of the upper guide bar. Never let this area come into contact with an object. Don't cut anything with it. Be especially careful near wire fences and when cutting small, hard branches where the chain can easily get caught. Only cut one branch at a time.

Avoid retreat

Be aware of the forces and situations that can cause the chain to jam at the bottom of the bar. Always start cutting with the chain running at full speed.

Avoid recoil

Be aware of the forces and situations that can cause the chain to jam on the top of the bar. Do not cut more than one branch at a time. Do not tilt the bar to the side when pulling it out of a cutting gap, otherwise the chain could be jammed.

hedge trimmer



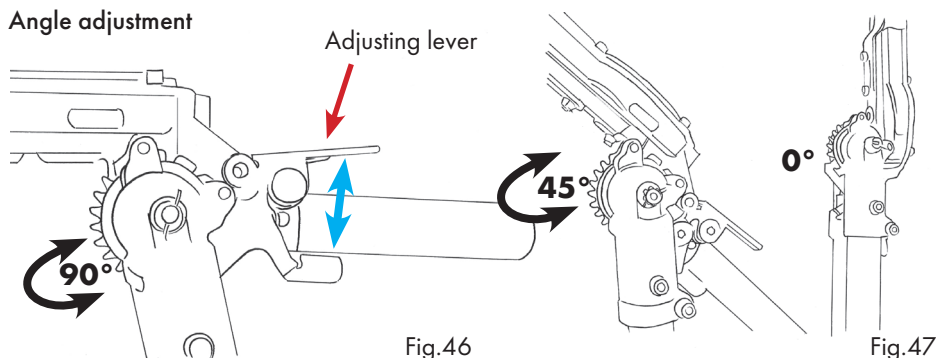
The hedge trimmer can be adapted to the working conditions by swivelling the hedge trimmer head from $+90^\circ$ to -75° .



WARNING

Risk of injury due to unintended operation.
Switch the engine to OFF before adjusting the hedge trimmer head!
Pull the spark plug connector!

Angle adjustment



- Press both adjustment levers, Fig.46.
- Adjust the hedge trimmer head to the desired position, Fig.46 and 47.
- Release both levers until they engage in the toothing
- Before commissioning, check that the adjustment levers are properly engaged.



Lubricate the knives and angle adjuster with environmentally friendly lubricating oil before starting any work.

	⚠ WARNING Risk of injury due to unintended operation. Only oil when the engine is switched off! Stop the engine! Pull the spark plug connector!
---	---

Cutting a bush

	⚠ WARNING Risk of injury! Never cut shrubs or wood with a diameter of more than 2 cm. Check the hedge trimmer regularly for damage. Never continue to use damaged hedge trimmers. Avoid contact with metal pieces, stones, etc. If necessary, have the hedge trimmer re-sharpened by a specialist!
---	---



The maximum cutting diameter depends on the type of wood, age, moisture content and hardness of the wood.

- Keep the hedge trimmer at a safe distance from your body with both hands.
- You should therefore shorten very thick branches to the appropriate length with pruning shears before cutting the hedge.
- Guide the hedge trimmer forwards and backwards with its double-sided blades or by swinging it from one side to the other.
- First cut the sides of the hedges, then the top edge.
- Cut the hedge from bottom to top.
- Cut the hedge into a trapezoid shape.



Trapezoidal cutting prevents the lower hedge area from becoming bare due to lack of light.

- Stretch a guide along the length of the hedge if you want to cut the top edge of the hedge evenly.
- Cut in several passes.
- Remove foreign parts from the hedge (e.g. wire)



⚠ WARNING

Risk of injury. The knives are running after! Do not brake the blades with your hand. Wear protective gloves!

Cleaning, care and maintenance

Table 1 gives an overview of the maintenance intervals:

The data refer to normal work operations. In the case of longer working times, the specified intervals may be shortened.		before work starts	after the end of work or daily	after each tank filling	weekly	monthly	yearly	in case of malfunction	in case of damage	when required
complete device	visual check (condition, tightness)	X		X						
	cleaning		X							
	Replace broken parts	X								
control handle	functional check	X		X						
Airfilter	visual check						X	X		
	Cleaning							X		X
	replace								X	
fuel tank	Cleaning							X		X
Suction opening for cooling air	cleaning									X
	visual check		X							
	Check idling - attachment must not run along	X		X						
carburetor	readjust idle speed									X
spark plug	readjust electrode gap							X		
	Cleaning									
	nachziehen									X
Accessible screws and nuts (except adjusting screws)	visual check	X		X						
attachment and knife	replace								X	
	Check tightness	X		X						



⚠ WARNING

Never service or maintain the device while it is still hot. Let the device cool down completely. Switch engine to OFF and remove spark plug!

Clean the spark plug

- Clean the spark plug every 50 operating hours or once a month.
- Remove the spark plug cable.
- Remove the spark plug.
- Check the spark plug for discoloration (standard colour light brown).
- Remove the deposits on the spark plug with the aid of oil carbon, Fig.48.
- Adjust the electrode gap with a setpoint of 0.5mm, Fig.49.



Fig.48

mass part

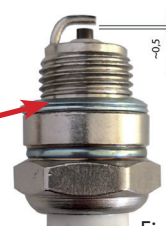


Fig. 49

Grease and maintain drive shaft:

- Open the fixing screw (A).
- Open the wing handle (B).
- Lightly unscrew the centering screw (C).
- Remove the gear unit.
- In the gear unit, check whether grease is present.
- Top up with grease if necessary.
- Fix the locking mechanism and (D) Fix the wing handle (B) again.
- Screw the centering screw back into the optimal position.
- Tighten the fixing screw (A) again.

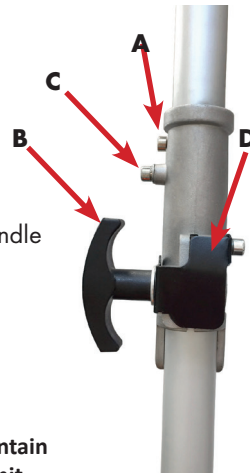


Fig.50



Use machine grease for greasing. Check and maintain every 30 operating hours. Otherwise the gear unit and the drive shaft may overheat.

Change of the trimming thread:

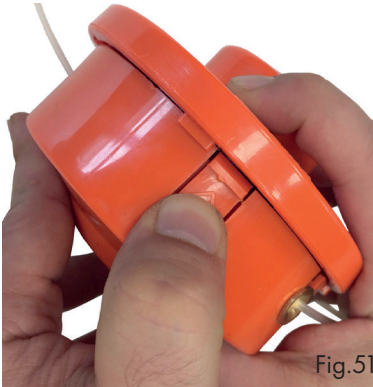


Fig.51



The trimming thread is used up while working with the double thread head. During work, check by "tapping" whether there is still trimming thread in the thread head.

- There are two clamps on the side of the thread head. See figure 51.
- Squeeze the clamps together while rotating the cover slightly.
- Remove the thread spool.

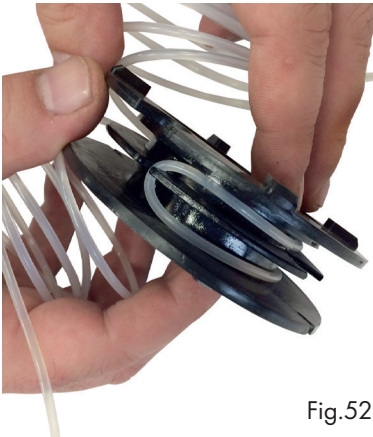


Fig.52

- Fix both ends of the thread.
- Mark the center of the thread. Both sides of the thread must be able to be rolled up at the same time.
- Hook the centre of the thread into the centre of the spool, fig 52.
- There is an extra guide in the spool for both sides of the thread.



Fig.53

- Wind both sides of the thread clockwise in the respective guide. See figure 53.
- Feed both ends through the respective slot at the edge of the spool.

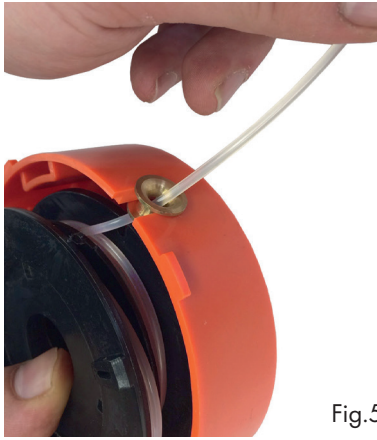


Fig.54

- Pull the thread ends through the holes on the side of the thread head, Fig54.



Fig.55

- Replace the thread spool in the head.



Let the thread ends protrude approx. 20 cm from the head. This is the optimal length for work. Excess thread wears off easily during work.

Sharpen the thicket knife:



Fig.56

- While working with the thicket knife, forces are generated which act on the device, the knife and the cuttings.
- Thicket knives must be sharpened regularly according to regulations.
- Have the thicket knife sharpened by a specialist.



Unevenly sharpened knives create an unbalance that strains the device.

Check power pruner oil supply for blockage



Assembly nut

Fig.57

- Loosen the mounting nut on the gear housing of the power pruner.
- Remove the washer.
- Remove the chain cover.



- Remove the chain carefully with protective gloves.
- Remove the guide bar, Fig.58.



Fig.58

Opening the oil supply



Fig.59

- Check the opening of the oil supply for blockage.

Lubricate hedge trimmer gearbox housing

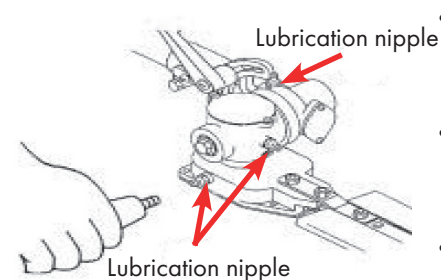


Fig.60

- Lubricate the reduction gears in the gear case with lithium-based multi-purpose lubricant.
- Depending on the working conditions, lubricate the gearbox every 25 working hours or more often.
- Use a lubricating gun for lubrication.
- Spritzen Sie Schmierfett in die drei am Getriebegehäuse befindlichen Schmiernippel. See Fig.60.



CAUTION

**Device damage threatens! Never lubricate the gearbox with other grease!
Only use multi-purpose lithium-based lubricant.**

Transport and storage

Transport:

- If you do not use the engine device, place it so that no person is endangered.
- Turn off the engine. Carry the power tool hanging from the shoulder strap or balanced on the shaft.
- Carry the device so that the hot drive unit is facing away from the body.

	⚠ WARNING Avoid contact with hot parts of the device. Carry drive and attachment away from the body!
---	--

- Secure the device in vehicles against tipping over and damage.
- Drain fuel for transport.
- Never transport the device with the attachment or knife attached.

Storage:

Keep the package closed until it is set up and in accordance with the installation and storage markings on the outside.

Only store packages under the following conditions:

- ◇ Do not store outdoors.
- ◇ Store in a dry and dust-free place.
- ◇ Do not expose to aggressive dust and rain.
- ◇ Protect from sunlight.
- ◇ Avoid mechanical vibrations.
- ◇ In case of longer storage (> 3 months) regularly check the general condition of all parts and the packaging. If necessary - replace!

 **Keep the packaging of your device. You may need the packaging for storage during the warranty period. In case of damage, please contact our customer service.**

Storage of the device:

- Store the device in a lockable area so that it is inaccessible to children and unauthorized persons.
- Never store the device with the attachment or knife attached.
- Empty the fuel tank when the device is stored.

Troubleshooting

Table 2

disruption	system	monitoring	cause
Engine cannot be started	ignition system	ignition spark	Check if ignition spark is generated- (Guide the spark plug out - plug the spark plug to the metallic part of the device - pull the ground part (p.50, fig.49) of the spark plug through to the metallic part of the device - pull the rope pull)
		Spark plug sooty	Clean or replace spark plug (Unscrew spark plug and rub dry with a cloth)
		Ignition spark is generated	Spark plug has become too wet due to too many start attempts failures - Check whether all steps have been followed correctly - check spark plug plug connector for correct fit - spark plugs connector is not seated on the plug
	Airfilter	Air filter dirty	Choke control in wrong position, carburetor defective, suction head dirty, fuel line broken or kinked
			Too much oil in the mixture - Clean air filter
	fuel system	Tank empty	Fill mixture
	muffler	Silencer clogged with oil residues	Too much oil in the mixture - Clean silencer

warm start difficulties	carburetor	Fuel tank filled, ignition spark is generated	Incorrect carburetor setting
Engine starts, but immediately turns off again	fuel supply	fuel tank filled	Choke lever too fast out, wrong gas setting - too little gas Incorrect idle setting, suction head or carburetor dirty, tank vent defective, fuel line interrupted, cable defective, stop switch defective, start valve dirty.
Insufficient performance	Several systems can be involved at the same time	Motor at idle speed	Air filter dirty, wrong carburetor setting, muffler clogged

Technical Data

Table 3

Specification for GW2-MS04	
Motor type	Two-stroke motor/ single cylinder/ air cooled
Cubic capacity	52cm ³
Power	3 PS/2,21 KW
Fuel	25 petrol : 1 oil - mixture
carburetor	Diaphragm carburetor
Idle speed:	2800 rpm
Tank volume:	1,2 L
Spark plug-electrode gap:	0,5 mm
(unfueled and without cutting tool)	approx. 7.5 kg

Measured sound power level Lwa	111 dB
Guaranteed sound power level Lwa	112 dB
Length guide bar power pruner	30,7 cm
Length shear blade hedge trimmer	43,4 cm

Disposal

Dispose of your old device at the end of its service life in accordance with national regulations.

	⚠ CAUTION
	Make your device unusable before disposal in order to prevent misuse and the associated dangers.



Never dispose the device in the household waste. For the disposal of the device, observe the regulations applicable in your country and municipality.



Dispose of the petrol/oil mixture and additional oil in accordance with environmental regulations. Visit your local petrol station to find out where you can dispose of the fuels and lubricants!

Customer service

Rocket-Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

Email: service@rocket-tools.de

Website: www.rocket-tools.de

CE- Declaration of conformity

We hereby declare,
Rocket Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

The fact that the devices described below, due to their design and construction, as well as in the reports which we have placed on the market, meet the relevant, fundamental safety and health requirements of the EC directives.

In the case of a modification of the devices which has not been agreed with us, this declaration loses its validity.

Designation of the devices: GW2-MS04

Relevant EC Directives: 2006/42/EG
2014/30/EU
2000/14/EG
2012/46/EU

Applied standards: EN ISO 11806-1:2011
EN 55012:2007 + A1:2009
EN 61000-6-1:2007

Place, Date: Berlin, 04.06..2020

Information on the signatory:



Andreas Hebestreit
Managing Director

Notes



ESSENCE DÉBROUSSAILLEUSE 4 EN 1



MANUEL

GW2-MS04

DE EN FR IT ES

Table des matières

Utilisation prévue	4
Désignation des symboles.....	6
Avertissements.....	6
Panneaux obligatoires et interdits	8
Symboles et illustrations	9
Sécurité des personnes :	10
Vêtements de travail:	10
Sicherheitshinweise	10
Sécurité sur le lieu de travail :	11
Tête à double fil et couteau à 3 dents (couteau à bosquet) :	12
Bouton poussoir haut.....	13
Risques résiduels	16
Après la livraison	16
Contenu de la livraison	17
Description des appareils.....	21
Avant l'assemblage.....	24
Tête deux-fils	24
Couteau de bosquet.....	24
Bouton poussoir haut.....	24
Taille-haie.....	25
Carburant.....	25
Montage.....	26
Montage de la poignée.....	26
Montage du câble d'accélérateur et des contacts	26
Montage du manche de la tête de fil d'application et du couteau à bosquet.....	28
Montage de la poignée pour l'application taille-haie	29
Réglage de la profondeur de fraisage :	29
Montage Extension de l'arbre	30
Montage de la tête de filetage de protection et	30
Couteau de bosquet.....	30
Montage de la courroie de transport	32
Ajustement de la sangle de transport.....	32
Montage de la tête deux-fils:	33
Montage du couteau à brosse	34
Montage des capteurs de hauteur	36
Montage d'un taille-haie	38

Ravitaillement	39
Mise en service	40
Démarrage à froid :	40
Démarrage au chaud:	40
Arrêtez le moteur:	40
Travailler avec l'appareil	42
Tête deux-fils	42
Couteau de bosquet.....	42
Bouton-poussoir haut- Régler le débit d'huile	43
Bouton poussoir haut.....	43
Dangers des forces réactives	45
Couper une branche	45
Éviter les revers	46
Éviter de battre en retraite	46
Éviter le recul	46
Taille-haie.....	46
Ajustement de l'angle	46
Couper un arbuste.....	47
Nettoyage, entretien et maintenance.....	49
Nettoyer la bougie d'allumage.....	50
Graisser et entretenir l'arbre d'entraînement:	50
Changement du fil de coupe:	51
Aiguiser le couteau de bosquet.....	52
Vérifiez si l'alimentation en huile du bouton-poussoir haut n'est pas bloquée	53
Lubrifier le carter d'engrenage du taille-haie.....	54
Transport et stockage.....	55
Transport:.....	55
Stockage:	55
Stockage de l'appareil :	55
Dépannage	56
Données Technique:.....	57
Recyclage.....	58
Service clientèle.....	59
Consignes.....	61



Lisez toujours attentivement le mode d'emploi.

L'opérateur doit lire et comprendre le mode d'emploi pour garantir une manipulation sûre. Les opérateurs ayant de l'expérience avec les outils électriques doivent également lire et comprendre le mode d'emploi.

Des utilisateurs mal informés peuvent se mettre en danger et mettre d'autres personnes en danger en cas d'utilisation non conforme. Conservez le mode d'emploi à portée de main. Le personnel chargé de l'utilisation, de l'entretien et du nettoyage doit lire le mode d'emploi. Si l'appareil est transmis à un tiers, remettre également le mode d'emploi.

Utilisation prévue

La sécurité de fonctionnement de l'appareil n'est garantie que s'il est utilisé conformément aux consignes du mode d'emploi. Toute autre utilisation de l'appareil au-delà de l'utilisation conforme est considérée comme une utilisation non conforme.

- ◇ N'utilisez jamais d'accessoires ou de couteaux autres que ceux fournis par EBERTH pour les débroussailleuse 2 en 1. N'utiliser que des couteaux et des accessoires approuvés par EBERTH pour cet appareil ou des pièces techniquement similaires. EBERTH recommande d'utiliser les accessoires et les couteaux d'origine EBERTH. Leurs propriétés sont adaptées de manière optimale au produit et aux exigences de l'utilisateur.
- ◇ Utilisez la tête à double fil uniquement pour une "coupe douce" pour tondre l'herbe aux bords déchiquetés autour des arbres, des piquets de clôture et des bords. N'utilisez que du fil de 3 mm d'épaisseur spécialement conçu pour la tête de filetage.
- ◇ Utilisez l'appareil avec le lame 3 dents exclusivement pour couper l'herbe emmêlée, éclaircir la végétation sauvage et les sous-bois et éclaircir les jeunes peuplements avec un diamètre de tronc maximum de 2 cm. N'utilisez jamais l'appareil avec une lame à 3 dents pour couper des pousses de plus de 2 cm d'épaisseur de tronc ou pour scier des branches, des paillis, etc.
- ◇ N'utilisez l'appareil avec un bouton-poussoir haut que pour les travaux d'ébranchage des arbres. L'appareil avec bouton-poussoir à haute position n'est pas adapté aux travaux de sciage et d'abattage d'arbres importants ni au sciage de matériaux autres

que le bois.

- ◇ N'utilisez que de l'huile de lubrification écologique pour lubrifier la chaîne du capteur de hauteur
- ◇ Utilisez l'appareil avec un taille-haie exclusivement pour couper des arbustes, des buissons, des plantes ornementales et des haies. L'épaisseur maximale des branches à couper ne doit pas dépasser 24 mm. Verwenden Sie ausschließlich umweltverträgliches Schmieröl zum Schmieren des Heckenscherenkopfes
- ◇ N'utilisez pas d'accessoires et de couteaux dont le diamètre est supérieur au diamètre de l'outil de coupe approuvé pour la machine.
- ◇ L'utilisation de l'appareil électrique à d'autres fins n'est pas autorisée et peut entraîner des accidents ou endommager l'appareil.
- ◇ Utilisez uniquement un mélange essence/huile dans un rapport de 25:1.
- ◇ N'utilisez que de l'huile à deux temps pour le mélange.
- ◇ N'utilisez jamais de carburant E10 ou de diesel.
- ◇ N'utilisez que de l'essence sans plomb telle que Super, Super Plus pour le mélange.
- ◇ N'utilisez que des bougies d'allumage fournies dans l'appareil ou des bougies d'allumage de même conception technique.
- ◇ Nous nous réservons le droit d'apporter des modifications techniques au produit dans le cadre de l'amélioration des caractéristiques de fonctionnement et du développement ultérieur.

Si vous avez besoin de pièces de rechange, n'utilisez que des pièces de rechange d'origine !

Désignation des symboles

Les consignes de sécurité et les informations techniques importantes contenues dans ce mode d'emploi sont signalées par des symboles. Suivez les instructions pour éviter les blessures corporelles et les dommages matériels.

Avertissements



Ce symbole attire l'attention sur un danger imminent qui peut entraîner des blessures graves ou la mort.



Ce symbole indique des situations dangereuses pouvant entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.



Ce symbole signale des situations dangereuses pouvant entraîner des blessures légères ou des dommages, des dysfonctionnements et la destruction de l'appareil.



Risque général!



Les surfaces chaudes.



Tension électrique dangereuse.



Risque d'explosion.



Avertissement contre l'inhalation de vapeurs toxiques et de gaz d'échappement.



Risque de trébuchement !



Avertissement contre le contact avec les lames de coupe.



Danger d'intrusion de parties du corps et de cheveux.



Avertissement d'effet continu.



Avertissement de recul.



Risque d'incendie.



Risque d'explosion.



Risque de glissade.



Danger de jeter des objets.



Zone de danger. Minimum distance 15 meters.



Risque de coupures.



Danger des lignes à haute tension.
Distance minimale de 10 mètres.

Panneaux obligatoires et interdits



Utilisez une protection auditive, une protection oculaire et un casque de sécurité.



Utilisez des gants de protection.



Utilisez des chaussures de protection.



Portez des vêtements de protection.



Il est interdit de fumer.



Il est interdit de modifier l'appareil.



Pas de feu à ciel ouvert.

Symboles et illustrations



Veuillez lire. Lisez le mode d'emploi avant l'utilisation.

Tip! Ce symbole met en évidence les conseils et les informations qui doivent être respectés pour un fonctionnement efficace et sans problème de l'appareil.



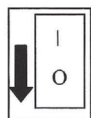
Éliminez les mélanges d'huiles et d'essences usées ainsi que les graisses de manière écologique.



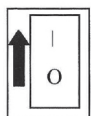
Ne pas jeter dans les ordures ménagères.



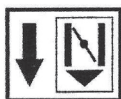
Réservoir de carburant ; mélange d'essence et d'huile moteur.



Arrêtez le moteur en réglant le curseur de combinaison sur "0" (OFF).



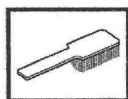
Démarrez le moteur en réglant le curseur de combinaison sur „1" (ON).



Choke Symbol. Le starter est en position ouverte.



Choke Symbol. Le starter est en position fermée.



Un nettoyage régulier est nécessaire.

Sicherheitshinweise

Sécurité des personnes :

- En tant qu'utilisateur débutant, vous devez vous faire instruire par un professionnel.
- Les enfants et les jeunes de moins de 18 ans ne doivent pas utiliser l'appareil.
- Si un jeune de plus de 16 ans est formé par un spécialiste sous surveillance, il est exempté de l'interdiction. Le personnel d'exploitation est responsable vis-à-vis des tiers.
- Ne prêtez ou ne donnez l'outil électrique qu'à des personnes qui en connaissent le fonctionnement. Veuillez inclure le mode d'emploi dans la livraison.
- Ne jamais changer l'appareil. Cela peut mettre en danger votre sécurité.
- N'apportez jamais de modifications aux équipements de fonctionnement et de sécurité. Un danger mortel !
- Ne faites jamais fonctionner un équipement motorisé dont le fonctionnement n'est pas sûr.
- Ne continuez jamais à utiliser l'appareil s'il n'est pas sûr de l'utiliser. En cas de doute, veuillez contacter notre service clientèle.
- Sécuriser l'appareil contre tout accès non autorisé. L'utilisateur est responsable des accidents et des dommages causés à d'autres personnes et à leurs biens.
- Effectuer tous les travaux en calme et avec soin. Ne travaillez jamais sous l'influence de l'alcool, de drogues, de médicaments ou d'autres substances qui peuvent restreindre vos sens.
- Pour les porteurs de stimulateurs cardiaques :
Le système d'allumage de l'appareil génère un faible champ électromagnétique. Nous ne pouvons exclure complètement un effet sur les différents types de stimulateurs cardiaques. Évitez les risques pour la santé. EBERTH recommande de consulter le médecin traitant et le fabricant du stimulateur cardiaque.



Vêtements de travail:

- Attachez les cheveux longs ensemble et fixez-les solidement. Risque d'être entraîné dans des pièces en mouvement. Ne portez jamais de



bagues, de montres, d'écharpes, de cravates ou de bijoux corporels lorsque vous travaillez.

- Éviter de se blesser en portant un équipement de protection individuelle.
- Portez un casque de sécurité pour tout travail.
- Vérifiez régulièrement que le casque de protection avec protection faciale n'est pas endommagé. Remplacez le casque après cinq ans au plus tard. N'utilisez que des casques de protection testés. La protection faciale du casque éloigne les objets et les particules jetés. Utilisez les dommages auditifs en portant des protections auditives.
- Portez des chaussures de sécurité antidérapantes avec embout en acier pour tous les travaux.
- Porter des gants de travail fermes en cuir pour tous les travaux.
- Portez toujours des vêtements fonctionnels et confortables, mais non obstructifs.
- Portez toujours des vêtements en matériau solide et suffisamment ignifuges lorsque vous effectuez des travaux.



Sécurité sur le lieu de travail :

- Ne travailler qu'en bonne condition physique. La fatigue entraîne une diminution de l'attention. Portez une attention particulière à votre constitution à la fin des heures de travail.
- Assurer une ventilation adéquate. Les gaz d'échappement de l'appareil sont toxiques. Danger de mort.
- Ne jamais travailler seul. Une personne doit être disponible pour appeler en cas d'urgence.
- Contrôler l'absence de conduites électriques, de conduites de gaz et d'eau dissimulées dans la zone de travail. Les pièces externes de l'appareil peuvent provoquer un choc électrique si vous endommagez accidentellement une ligne électrique.
- Si l'appareil présente des signes de dysfonctionnement ou de défaut, arrêtez-le immédiatement.
- Pendant le travail, le moteur et le silencieux deviennent très chauds. Ne touchez pas l'appareil à mains nues. En cas de danger imminent ou d'urgence imminente, coupez immédiatement le moteur - Mettez l'interrupteur combiné sur OFF ou "0".



- Ne travaillez jamais dans des conditions météorologiques défavorables telles que la neige, la glace, la pluie et les surfaces glissantes. Il y a un risque accru d'accidents.
- Assurez-vous toujours d'avoir une stand ferme et sur. Ne jamais travailler sur une échelle
- Ne surchargez pas la machine ! Travailler mieux et en toute sécurité dans la plage de performances spécifiée.
- Lors de l'utilisation de l'appareil dans des zones résidentielles, respectez les prescriptions en matière de protection contre le bruit.
- L'appareil électrique ne doit pas être utilisé à proximité de matières inflammables ou de gaz explosifs.
- Les personnes, y compris les enfants et les animaux, doivent se tenir à une distance minimale de 15 m de la zone de travail.
- Déblayer le lieu de travail. Faites attention aux fosses, aux creux, aux obstacles et aux trous.
- Éviter tout contact avec le couteau ou l'accessoire pendant le travail.
- Arrêtez le moteur et retirez le connecteur de la bougie d'allumage pendant les pauses de travail et en quittant l'appareil.



Tête à double fil et couteau à 3 dents (couteau à bosquet) :

- La protection ne protège pas complètement l'utilisateur des objets jetés (pierres, verre, fil de fer, etc.). Ces objets peuvent rebondir et frapper l'utilisateur. Portez toujours des lunettes de sécurité pour éviter les blessures au visage et aux yeux. Pour réduire le risque de blessure oculaire, portez des lunettes de sécurité bien ajustées. Veillez à ce que les lunettes de protection soient correctement installées.
- Lorsque l'on travaille avec le couteau brosse, des étincelles peuvent être produites par le contact avec des objets solides. Risque de recul
Risque d'incendie.
- Lorsque vous travaillez dans la végétation inflammable facile, prévoyez un extincteur.
- Ne commencez pas à couper avant que la tête à double fil ou le couteau à 3 dents ait atteint sa pleine vitesse.
- Lorsque l'accélérateur est relâché, le couteau ou l'accessoire continue de fonctionner pendant un court instant. Effet de traînée. Ne la



ralentissez pas avec votre main.

Bouton poussoir haut

- Les personnes qui utilisent le capteur de hauteur doivent avoir reçu une formation adaptée à l'utilisation prévue et doivent être familiarisées avec l'utilisation du capteur de hauteur et de l'équipement de protection du corps.
- Gardez une distance de 10 m par rapport aux lignes à haute tension. Il y a un danger pour la vie à cause des chocs électriques ! Ne travaillez jamais la tête en bas ! Ne pas travailler à un angle de plus de 60° par rapport au sol.
- Évitez de travailler avec un réservoir d'huile vide pour la lubrification de la chaîne. Vérifiez régulièrement le niveau d'huile. Complétez immédiatement l'huile de la chaîne afin qu'elle ne se tarisse pas.
- Évitez de travailler avec une chaîne de scie mal fixée. Observez les points de la section "Montage du capteur de hauteur".
- Évitez de travailler avec une chaîne de scie émoussée. N'utilisez que des chaînes de scie bien aiguisées, car des chaînes de scie émoussées augmentent non seulement le risque de rebond, mais sollicitent également le moteur.
- N'utilisez pas de chaînes de scie fissurées ou déformées.
- Soutenez bien le bouton-poussoir lors de la mise en marche. La chaîne et le séjour de la chaîne doivent être gratuits.
- Ne commencez pas à couper avant que la chaîne de scie ait atteint sa vitesse maximale.
- N'essayez jamais de toucher une coupure existante.
- N'utilisez pas le bouton de hauteur pour soulever ou déplacer du bois.
- Sciez le bois déchiqueté avec soin. Il y a un risque de blessure par des morceaux de bois entraînés.
- Changez régulièrement de position de travail pour éviter une posture de travail unilatérale.
- Veillez à ce que le bois soit exempt de clous, etc.
- Faites attention à la fin d'une coupe à la scie. Lorsque le capteur de hauteur sort du bois, la force du poids change. Il existe un risque de blessure aux jambes et aux pieds.



- Ne retirez le capteur de hauteur de la coupe que lorsque la chaîne de scie est en marche. Si la chaîne de scie se coince dans le bois, éteignez immédiatement l'appareil. Utilisez une cale pour libérer la chaîne.
- Ne touchez jamais les clôtures en fil de fer ou le sol avec la chaîne de scie en marche. Les chutes de branches peuvent vous frapper au visage ou aux yeux et provoquer des blessures, des écorchures et des coupures. Portez toujours un casque et un écran facial lorsque vous utilisez le sécateur.
- Pendant les pauses dans le travail, attachez la protection de la chaîne et posez le bouton-poussoir haut afin que personne ne soit mis en danger. Sécurisez le bouton-poussoir haut contre tout accès non autorisé. Danger de se couper les mains !



Taille-haie

- Veillez à retirer les objets étrangers de la haie, tels que le fil de fer. Le fil de fer peut endommager le dispositif de coupe du taille-haie.
- Attention aux lignes électriques en surface.
- Gardez les mains et les pieds éloignés de l'appareil de coupe lorsque vous travaillez. Ne tenez jamais le taille-haie avec les lames dirigées vers une personne.
- N'utilisez jamais le taille-haie pour soulever ou pelleter des morceaux de bois ou d'autres objets.
- Lorsque vous relâchez l'accélérateur, le dispositif de coupe continue à fonctionner pendant un court instant (effet de course). Ne jamais toucher aux ciseaux ! Commencez la coupe avec le dispositif de coupe en marche.
- N'utilisez jamais un outil de coupe émoussé, fissuré ou endommagé.
- Ne touchez jamais les clôtures en fil de fer ou le sol avec le cutter en marche.
- Lorsque le taille-haie n'est pas utilisé, protégez toujours les lames avec le couvercle fourni.
- Pendant le travail, les branches peuvent tomber et causer des blessures au visage et aux yeux. Par conséquent, portez toujours un casque et une protection faciale lorsque vous travaillez avec le taille-haie.



Matériaux d'exploitation, liquides, vapeurs et réservoirs

- Ne jamais travailler avec l'appareil dans des pièces fermées.
- L'appareil produit des gaz d'échappement toxiques. Les gaz d'échappement peuvent être inodores et invisibles et peuvent contenir des hydrocarbures non brûlés et du benzène. Risque d'empoisonnement. En cas de nausées, de maux de tête, de troubles de la vue, de l'ouïe, d'étourdissements, cessez immédiatement de travailler.
- Veillez à une ventilation suffisante lorsque vous travaillez dans des renforcements, des dépressions ou des fosses.
- Il est interdit de fumer. Les tirs à ciel ouvert sont interdits.
- Ne faites jamais le plein dans des pièces fermées. Les vapeurs de carburant s'accumulent au sol.
- Les combustibles peuvent contenir des substances analogues à des solvants. Éviter le contact de la peau et des yeux avec les carburants.
- Ne jamais inhaler les carburants. Risque d'empoisonnement.
- Ne transporter le carburant que dans des conteneurs homologués et marqués. Rendre le carburant inaccessible aux enfants.
- Lors de la préparation du mélange essence/huile, toujours remplir d'abord le récipient de mélange d'huile et ensuite d'essence. Après le ravitaillement, serrez le bouchon à vis le plus serré possible.
- Ouvrez soigneusement le bouchon du réservoir de carburant de manière à ce que toute surpression puisse être facilement évacuée et qu'il n'y ait pas d'éclaboussures de carburant.
- Ne faites le plein que dans des endroits bien aérés. Distance de 3m de la zone de travail.
- Trouvez un endroit sûr et de niveau avant de faire le plein de carburant ou d'huile de graissage. Risque de déversement.
- Toujours éteindre l'appareil électrique avant de faire le plein.
- Laisser refroidir l'appareil avant de faire le plein.
- Ne laissez jamais le carburant pénétrer dans le sol. Utiliser une sous-couche appropriée.
- En cas de déversement de carburant sur les vêtements de protection ou sur l'appareil, changer les vêtements de protection et nettoyer l'appareil.



Risques résiduels

Même si toutes les consignes de sécurité pertinentes sont respectées et l'utilisation conforme spécifiée par le fabricant, il peut y avoir des risques liés à la conception déterminée par l'utilisation prévue.

Les risques peuvent être réduits au minimum si les consignes de sécurité, l'utilisation conforme et toutes les instructions décrites dans le mode d'emploi sont respectées. Les risques résiduels se manifestent par une exposition excessive aux vibrations et peuvent entraîner des lésions des vaisseaux sanguins ou des nerfs.

Il existe d'autres risques résiduels :

- Toucher la lame de scie non protégée (coupures)
- Mouvement inattendu et soudain de la lame de scie (coupures)
- Dommage auditif si la protection auditive prescrite n'est pas portée
- Inhalation des gaz d'échappement des moteurs, petites particules toxiques
- Contact de la peau avec l'essence

Après la livraison

- Avant d'installer l'appareil, retirer complètement tout le matériel d'emballage de l'appareil.
- Tenez les enfants éloignés du matériel d'emballage. Il y a danger d'étouffement !
- Si vous vous débarrassez de l'emballage, respectez les réglementations en vigueur dans votre pays.
- Recycler les matériaux d'emballage recyclables.
- Veuillez vérifier que l'appareil et les accessoires sont complets.
- En cas de pièces manquantes, veuillez contacter notre service clientèle.
- Veuillez avoir à portée de main les informations concernant le numéro de client, le numéro de reçu et le numéro de commande.

Contenu de la livraison

Les modifications techniques les plus récentes peuvent ne pas correspondre aux explications et aux dessins décrits ici.

Inclus dans la livraison :

- Éléments de base du moteur à essence 4 en 1
- Éléments tête à double fil & couteau à bosquet (couteau à 3 dents)
- Boutons de hauteur des éléments
- Éléments taille-haie

Sur cette page et les pages suivantes, vous trouverez le volume de livraison complet avec légende, page 19 et 20. Veuillez noter que certaines parties du volume de livraison sont présentées déjà assemblées. Veuillez vous référer à la section correspondante dans "Assemblée" pour l'assemblée.

Éléments de base

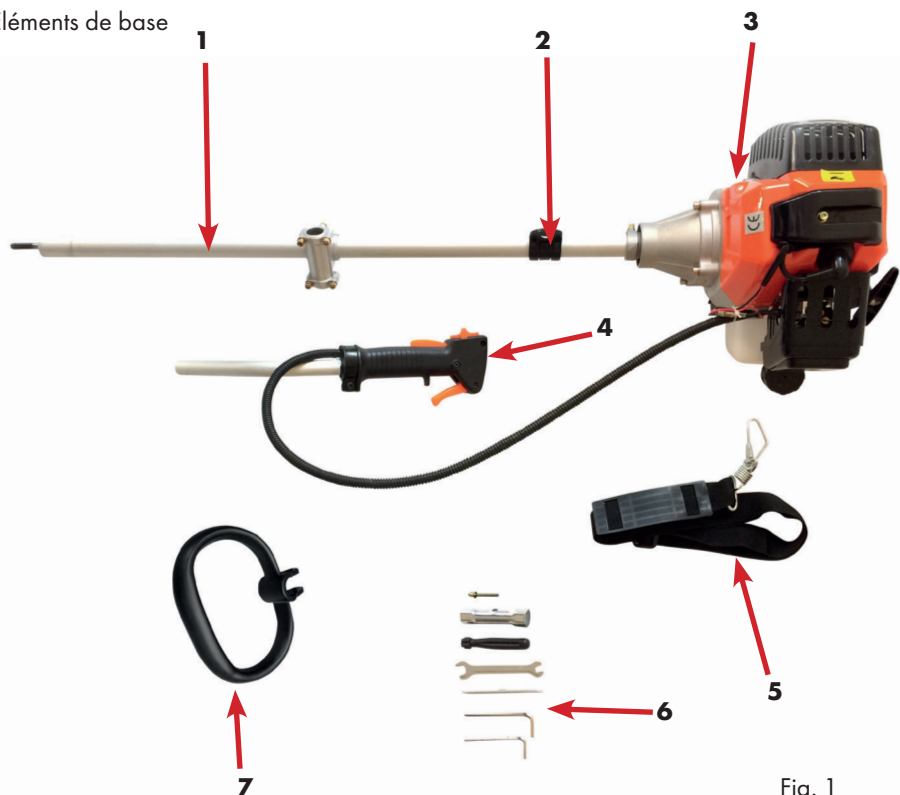
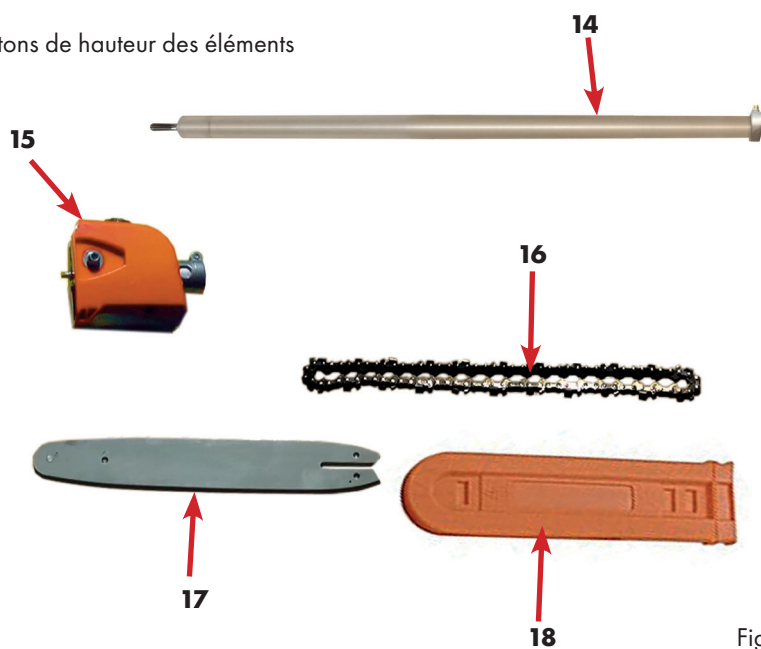


Fig. 1

Éléments tête de fil & couteau de bosquet



Boutons de hauteur des éléments



Éléments taille-haie

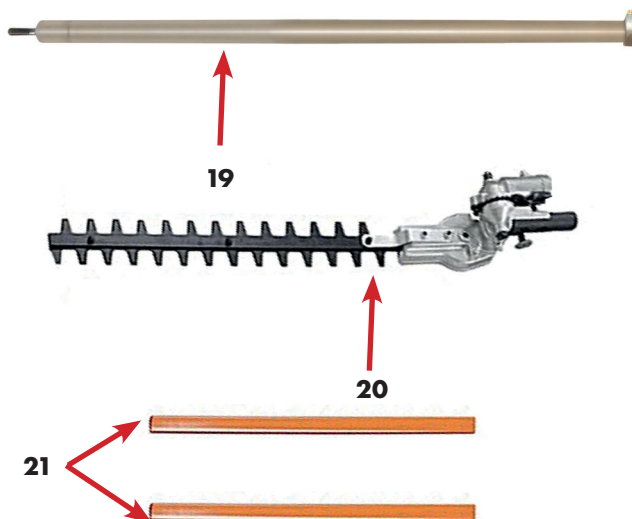


Fig. 4

Légende Etendue de la livraison (Fig. 1 à 3)	
1. Arbre	2. Porte-sangle de transport
3. Entraînement	4. Poignée de commande
5. Bandoulière	6. Kit de montage
7. Arbre d'extension avec engrenage angulaire	8. Couteau à bosquet (couteau à 3 dents)
9. Tête à double filetage	10. Protection (tête de fil et couteau de bosquet)
11. Récipient de mélange	12. Manche (tête de fil et couteau de bosquet)
13. Prolongation de l'arbre (sonde verticale)	14. Unité de transmission avec réservoir d'huile à chaîne (bouton-poussoir haut)

15. Chaîne de scie	16. Chaîne de séjour
17. Protection (bouton-poussoir haut)	
Légende Etendue de la livraison (Fig. 4)	
18. Prolongation de l'arbre (taille-haie)	19. Tête de taille-haie
20. Protection (taille-haie)	

Description des appareils

La figure 5 montre la disposition des pièces.

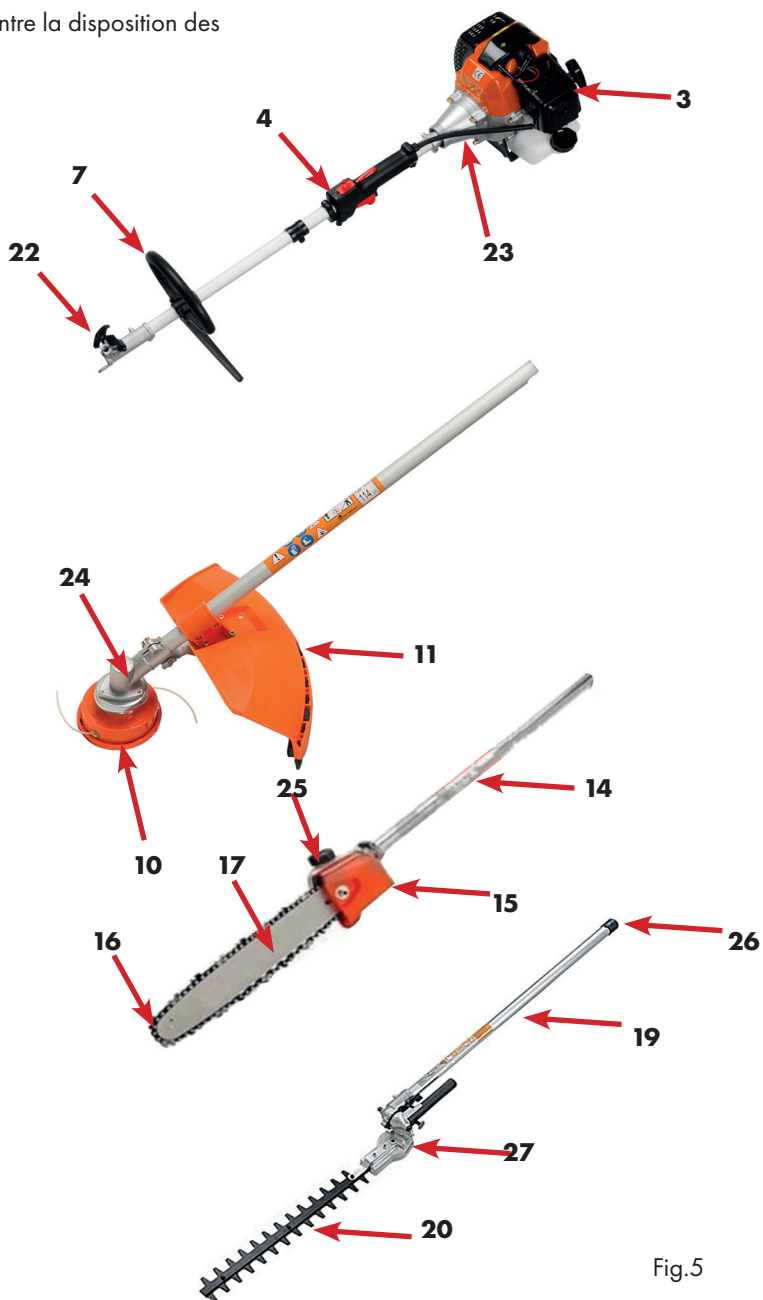
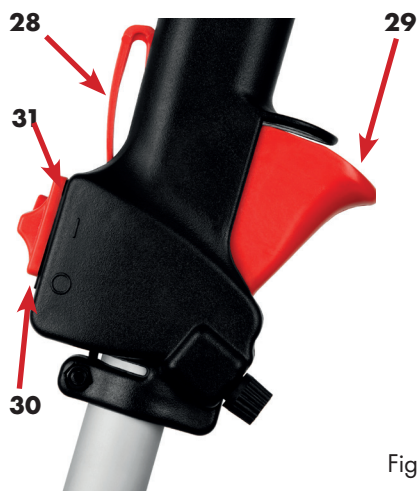


Fig.5

Légende Description du dispositif (Fig.5)

3. Entraînement	4. Poignée de contrôle
7. Poignée (taille-haie)	22. Poignée d'aile (connexion)
23. Câble d'étranglement	24. Engrenage angulaire (tête de filetage)
16. Chaîne de scie	17. Séjour en chaîne
25. Conteneur d'huile à chaîne avec couvercle	14. Extension de l'arbre (capteur de hauteur)
15. Unité de transmission (bouton-poussoir haut)	26. Capuchon de protection
19. Extension d'arbre (taille-haie)	27. Unité de transmission (taille-haie)
20. Tête de taille-haie	

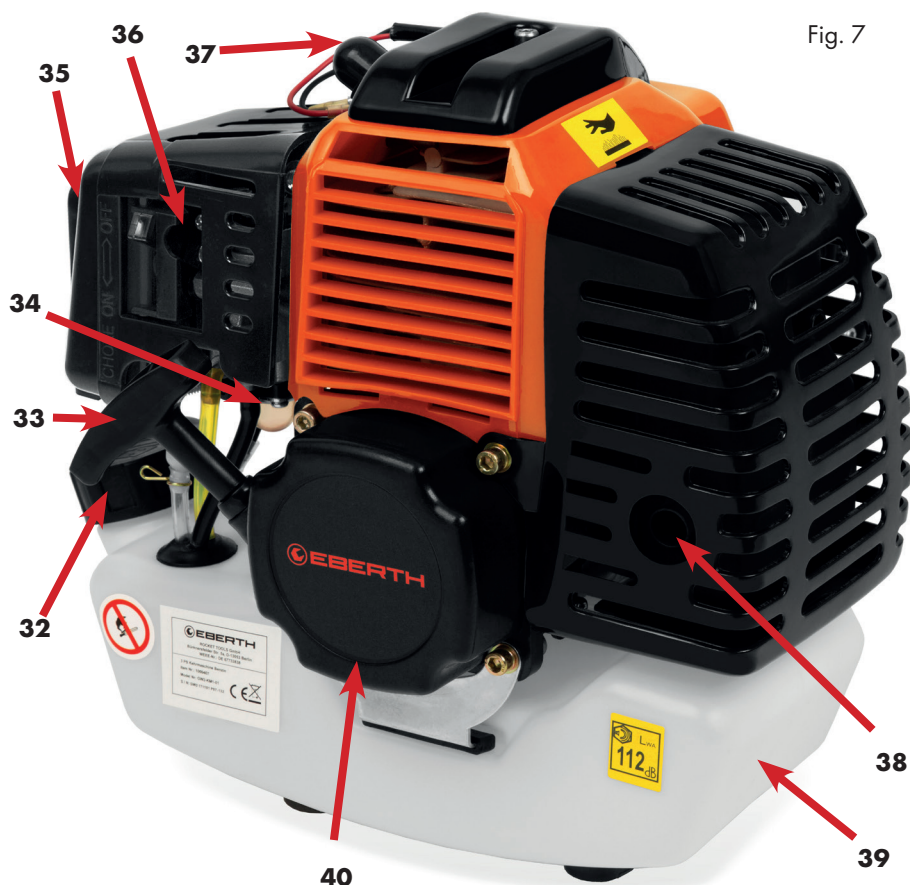


Légende de la poignée de commande (Fig. 6)

28. Fixation du levier de gaz
29. Manette des gaz
30. Interrupteur combiné
31. Bouton d'arrêt de la manette des gaz

Fig.6

Fig. 7



Synthèse des légendes (Fig. 7)

32. Bouchon de réservoir	33. Poignée de tirage du câble
34. Pompe primaire	35. Couvercle du filtre à air
36. Levier de starter	37. Connecteur de bougie d'allumage
38. Échappement	39. Réservoir
40. Lanceur manuel	

Avant l'assemblage

Tête deux-fils

- La tête deux-fils convient pour une "coupe douce".
- La tête deux-fils est particulièrement adaptée à la tonte en douceur de l'herbe avec des bords autour des arbres, des poteaux de clôture et des bords.
La tête deux-fils contient un fil de coupe en plastique de 3 mm d'épaisseur.
- Le fil de coupe est remplaçable et se consomme pendant le travail.



Fig.8

	ATTENTION
	Risque de blessure! Ne remplacez jamais le fil de coupe par des fils ou des câbles métalliques.

Couteau de bosquet

- Le lame 3 dents est particulièrement adapté à la coupe de l'herbe emmêlée, à l'éclaircissage des pousses et des broussailles et à l'éclaircissage des jeunes peuplements avec un diamètre maximal de 2 cm du tronc.



Fig.9



Une flèche sur le protecteur indique le sens de rotation des accessoires et des couteaux.

	ATTENTION
	Risque de blessure! Ne coupez jamais de bois plus épais que 2 cm de diamètre avec un couteau à bosquet.

Bouton poussoir haut

- Le bouton poussoir haut est particulièrement adapté aux travaux d'ébranchage des arbres.



Fig.10

Taille-haie

- Le taille-haie est particulièrement adapté à la coupe d'arbustes, de buissons, de plantes ornementales et de haies.

L'épaisseur maximale des branches à couper ne doit pas dépasser 24 mm.



Fig.11

Carburant

- L'appareil est équipé d'un moteur à deux temps.
- Utilisez un mélange d'essence et d'huile deux temps pour les moteurs refroidis par air.
- N'utilisez qu'un rapport de mélange de 1:25. 1 volume d'huile est utilisé pour 25 volumes d'essence. Un récipient de mélange est inclus dans la livraison.



Respecter les marquages correspondants sur le récipient de mélange. Ces marquages servent d'aide pour le rapport de mélange correct.

	⚠ PRUDENCE
Ne jamais utiliser d'huile pour les moteurs à quatre temps. Le moteur peut être endommagé. N'utilisez que de l'huile moteur à deux temps.	



Toujours obtenir le rapport de mélange correct en mesurant. Avec de plus petites quantités de mélange de carburant, même les petits écarts peuvent avoir une forte influence sur le mélange.

- Ne mettez pas l'appareil en service avant qu'il n'ait été complètement assemblé et testé.
- Vérifiez le bon fonctionnement et la fiabilité opérationnelle de l'outil électrique.
- N'utilisez que l'appareil complètement assemblé !
- Avant de travailler, vérifiez que les pièces jointes et les couteaux sont bien en place.

Montage

Montage de la poignée

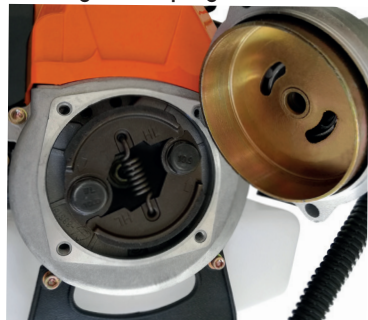


Fig.12

- La figure 12 montre les photos de l'arbre supérieur et de l'entraînement.



Fig.13

- Reliez les deux supports à l'unité d'entraînement.
- Serrez les quatre vis avec une clé Allen (incluse dans le kit de montage, (6), p.17).

Montage du câble d'accélérateur et des contacts



Fig.14

- Connectez les contacts des câbles.
- Reliez les contacts rouges les uns aux autres et les contacts noirs les uns aux autres.



Fig.15

- Vissez le couvercle du filtre à air (35), p.23 à l'aide de la clé Allen.



Fig.16

- Allumez le câble de l'accélérateur. Ne serrez pas encore l'écrou du câble d'accélérateur !
- Corrigez la longueur du câble Bowden qui dépasse en tournant le câble de l'accélérateur d'avant en arrière.
- Posez le câble Bowden comme décrit à la Fig.16.
- Fixez le câble Bowden en serrant l'écrou.

Montage du manche de la tête de fil d'application et du couteau à bosquet



Fig.17

- Desserrer légèrement les quatre vis du support de poignée, Fig.17. Insérer la poignée de commande dans le support de poignée de l'arbre (1), p.17



Fig.18

- Insérez la poignée (13), p.18 dans le côté opposé du support de la poignée.



Fig. 19

- Fixez les quatre vis du support de la poignée avec une clé Allen (incluse dans le kit de montage).
- Votre poignée est montée.

Montage de la poignée pour l'application taille-haie



Fig.20

- La figure 20 montre la poignée (taille-haie).
- Les vis de fixation de la poignée sont prémon-
tées.
- Retirez les vis.
- Placez les éléments de la poignée autour de
l'arbre.



Fig.21

- Montez la poignée (7), p.17 en utilisant la pe-
tite clé Allen (incluse dans le kit de montage).
- Fixez les quatre vis sur la face inférieure de la
poignée, en maintenant les écrous en place.
- Selon votre taille, montez la poignée plus ou
moins haut sur l'arbre.

Réglage de la profondeur de fraisage :

- Réglage de la poignée



Tenez-vous debout avec la motocyclette montée. Les poignées doivent être réglées de manière à ce que la poignée de commande soit facile à utiliser et que l'outil de coupe plane juste au-dessus du sol lorsque la machine est tenue.

Montage Extension de l'arbre



Fig.22

- Insérez l'arbre d'entraînement dans le réceptacle.
- S'assurer que le trou de centrage dans le support est aligné avec le trou de l'arbre d'entraînement.
- Engagez l'arbre.



Fig.23

- Serrez les trois vis avec la clé Allen.
- Tirez fermement sur la poignée de l'aile (22), p.21.

Montage de la tête de filetage de protection et Couteau de bosquet

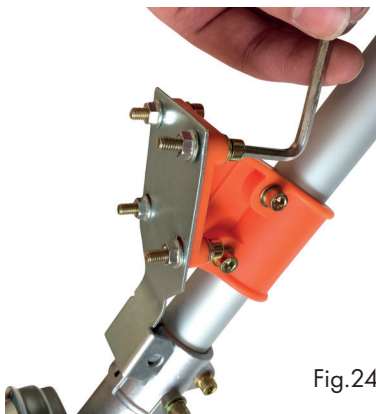


Fig.24

- Retirez les quatre vis du support de protection. Desserrer légèrement la cinquième vis sur le col du connecteur métallique.



Fig.25

- Placez le couvercle de protection (11), p.18 entre le support de protection et le connecteur.



Fig.26

- Remettez les quatre vis en place. Serrez les quatre vis sans les serrer en tenant l'écrou avec la clé et en le serrant avec la clé Allen (incluse dans le kit de montage).



Fig.27

- Assurez-vous que toutes les pièces sont en place et serrez les quatre vis et la cinquième vis sur le col du connecteur.

Montage de la courroie de transport

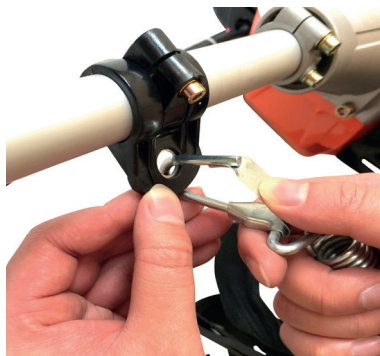


Fig.28

- Accrochez la sangle de transport (5), p.17 dans l'œillet de levage (2). Vérifiez que tous les raccords à vis sont bien serrés.



Fig. 29

- La figure 29 montre la courroie de transport montée.

Ajustement de la sangle de transport



Tenez-vous droit avec le débroussailluse monté. La bandoulière et la deux poignée doivent être ajustées de manière à ce que la poignée de commande soit facile à utiliser et que l'outil de coupe se trouve juste au-dessus du sol lorsque la machine est tenue.

Montage de la tête deux-fils:



Fig. 30

- Bloquer le filetage en poussant la clé Allen à travers les trous jusqu'à ce qu'elle s'arrête.

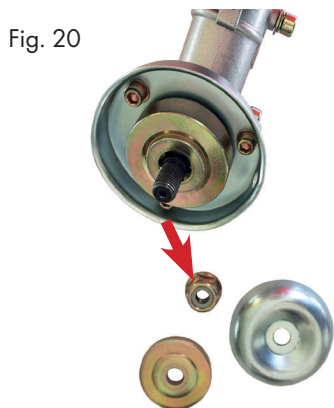


Fig.13

- Dévisser l'écrou dans le sens des aiguilles d'une montre à l'aide de la clé en T (filetage à gauche).
- La clé en T est incluse dans le kit de montage.
- Retirez l'attache.
- Retirer l'écrou, les attaches et la rondelle du filetage.



Fig.23

- Continuer à bloquer le filetage avec la clé Allen.
- Visser la tête à double filetage (10), S. 18 dans le sens inverse des aiguilles d'une montre sur le fil jusqu'à la butée (fil de gauche).
- Votre tête de filetage est montée.

Montage du couteau à brosse

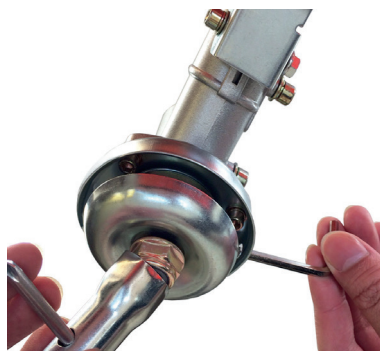


Fig. 33

- Bloquez le filetage en poussant la clé Allen dans les trous jusqu'à ce qu'elle s'arrête. Dévisser l'écrou dans le sens des aiguilles d'une montre à l'aide de la clé en T (filetage à gauche).
- Retirez la pièce jointe.

Fig. 23

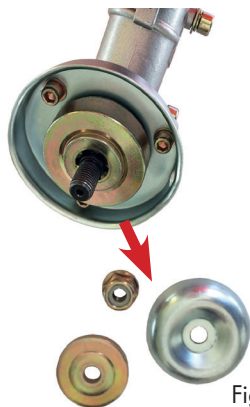


Fig.34

- Retirer l'écrou, les attaches et la rondelle du filetage.



Fig.35

- Placez le couteau à brosse (9), p.18 sur le fil. La flèche de direction et l'inscription sur le couteau pointent vers le haut dans la direction de l'engrenage angulaire.
- Placez le disque avec le côté plat face au couteau.au.



Fig. 36

- Placez l'attache et l'écrou sur le filetage.

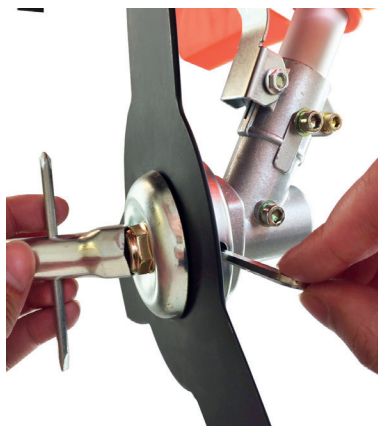


Fig.37

- Serrez la lame avec la clé en T, en bloquant encore le filetage, dans le sens inverse des aiguilles d'une montre (filetage de gauche).
- Pour retirer la lame, tournez l'écrou dans le sens des aiguilles d'une montre à l'aide du bol en T et de la clé Allen.

Montage des capteurs de hauteur

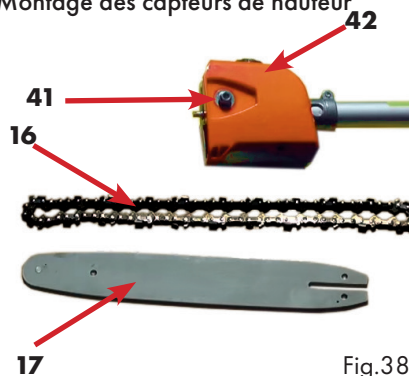


Fig.38

- L'étendue de la livraison comprend les éléments suivants pour l'installation, tels que décrits dans les figures 38 à 41:

- Desserrer l'écrou et retirer la rondelle.
- Retirez le couvercle de la chaîne.

	ATTENTION La chaîne a des bords extrêmement tranchants. Portez des gants de sécurité pendant le montage !
---	---

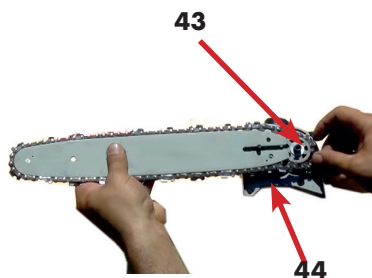


Fig.39

- Attachez l'étau de la chaîne.
- Placez le support de chaîne sur les deux goupilles du carter d'engrenages.
- Guidez la chaîne autour de l'étau et ensuite sur le pignon, Fig.39.



Fig.40

- Faites attention au sens de la chaîne. Voir la figure 40 ci-dessus.
- Remettez le couvercle de la chaîne en place.
- Placez la rondelle sur le couvercle de la chaîne.
- Serrez légèrement l'écrou du couvercle de la chaîne.

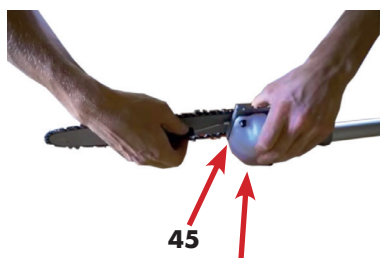


Fig.41

- Pour une tension correcte de la chaîne, réglez la vis de réglage à l'aide d'un tournevis, Fig. 41.
- Puis serrez l'écrou du couvercle de la chaîne.
- La scie du capteur de hauteur est montée.



Fig.42

Légende Fig. 38 à 41

41. Ecrou

42. Couverture de la chaîne

16. Chaîne de scie

17. Séjour en chaîne

43. Roue d'engrenage

44. Carter d'engrenages

45. Réglage de la tension de la chaîne à vis

46. Conteneur d'huile à chaîne

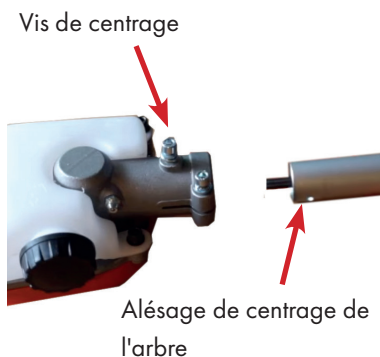


Fig.43

- Retirez le bouchon à l'extrémité de l'arbre (14), p.18.
- Retirez la vis à l'extrémité de la boîte de vitesses
- Desserrer la vis de centrage.
- Insérez l'arbre d'entraînement dans le réceptacle. Veillez à ce que l'alésage de centrage de l'arbre soit aligné avec l'alésage de la vis de centrage dans le carter du réducteur.
- Engagez l'arbre de transmission.
- Resserrez les vis.
- Insérez la vis à l'extrémité de la boîte de vitesses et serrez la vis.

Montage d'un taille-haie

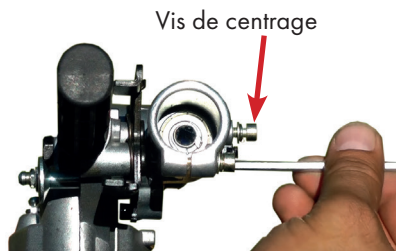
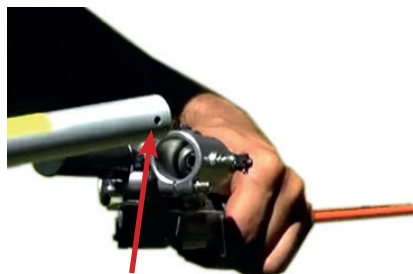


Fig.44

- Retirez le bouchon à l'extrémité de l'arbre.
- A l'aide d'une clé Allen, retirez la vis à l'extrémité de la boîte de vitesses, Fig.44.
- Desserrer la vis de centrage.
- Insérez l'arbre d'entraînement dans le réceptacle. Veillez à ce que l'alésage de centrage de l'arbre soit aligné avec l'alésage de la vis de centrage dans le carter du réducteur.



Alésage de centrage de l'arbre

Fig.44

- Engagez l'arbre de transmission.
- Resserrez les vis.
- Insérez la vis à l'extrémité de la boîte de vitesses et serrez la vis.

	⚠ ATTENTION
	Risque de blessure aux mains. Les couteaux ont des bords extrêmement tranchants. Portez des gants de sécurité pendant le montage !

- Votre taille-haie est monté.

Ravitaillement

	⚠ ATTENTION
	Arrêtez toujours le moteur de l'appareil avant de faire le plein.

	⚠ ATTENTION
	Respectez une distance d'au moins 3 m de la zone de travail lors du ravitaillement en carburant.

- Ne faites le plein que dans des endroits bien aérés.
- Mélanger le carburant, le mélange essence deux temps dans un rapport de 1:25, en agitant le réservoir de mélange.
- Placez l'appareil dans une position stable sur le sol.
- Ouvrez lentement le réservoir de carburant en tournant le bouchon dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et en le retirant.



	⚠ PRUDENCE
	Risque d'empoisonnement. N'ouvrez jamais rapidement le réservoir de carburant. Le carburant peut éclabousser à cause de la surpression ! Ouvrez lentement le réservoir.

- Remplissez lentement le réservoir à travers un entonnoir.
- Fermez le réservoir de carburant en mettant le couvercle et en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Fermez le récipient de carburant.

	⚠ ATTENTION
	Les combustibles peuvent contenir des substances analogues à des solvants. Éviter le contact de la peau et des yeux avec les carburants.

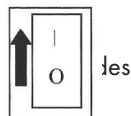
	⚠ PRUDENCE
	Ne faites jamais le plein sur un échafaudage, une pile de matériel ou autre. Avant de faire le plein, cherchez un endroit sûr et plat. Risque de déversement!

Mise en service

- Placez l'appareil sur une surface plane et solide.
- L'attachement respectif ne doit pas toucher le substrat.
- Tenez fermement l'appareil. L'accessoire commence à tourner lorsque le moteur est mis en marche.

Démarrage à froid :

1. S'assurer que l'appareil est rempli de carburant.
2. Faites fonctionner la pompe primaire plusieurs fois, p.23 (34), jusqu'à ce que la pompe primaire soit remplie de mélange.
3. Placez le levier d'étranglement, (36) en position "ON" sur "I".
4. Placez la glissière de combinaison p.22 (30) sur la position "I".
5. Actionnez simultanément le verrouillage de la manette des gaz (28) et la manette des gaz (29) en position demi-étrangleur.
6. Appuyez sur le bouton d'arrêt de la manette des gaz (31) pour maintenir la position de demi-propulsion.
7. Tirez sur le tire-câble p.23 (40) plusieurs fois lentement et fermement jusqu'à ce que le moteur tourne.



	⚠ PRUDENCE Ne tirez jamais sur l'ensemble du câble, vous risqueriez d'endommager l'appareil. Ne jamais relâcher brusquement la traction du tire-corde en position déployée. Toujours guider le tire-corde l'arrière lentement.
--	---



Le moteur est équipé d'un embrayage centrifuge. La force est transmise aux accessoires en augmentant la vitesse.

- Augmentez la vitesse en appuyant davantage sur la manette des gaz. Le bouton à cliquet revient à sa position initiale. L'accessoire commence à tourner.

Démarrage au chaud:

1. Suivre à partir du point 3 comme décrit dans la section "Démarrage à froid".
-  L'embrayage se rétracte après environ deux heures de service. D'ici là, un patinage de l'embrayage peut se produire. Veillez à ce que l'embrayage soit exempt d'huile et d'humidité pour une performance optimale.

Arrêtez le moteur:

1. Réduire la vitesse en relâchant lentement la manette des gaz p.22 (29)

2. Mettez l'interrupteur combiné en position OFF sur "0".



En cas de charge importante, laisser l'appareil fonctionner pe
basse vitesse. Ensuite, éteignez l'appareil.



minute à



⚠ PRUDENCE

L'arrêt soudain du moteur à haut régime peut causer des dommages au
moteur. Éviter l'arrêt soudain - exception en cas d'urgence.



⚠ ATTENTION

Risque de blessure! N'enlevez pas l'appareil avant que l'accessoire ne soit
à l'arrêt.

Travailler avec l'appareil

	⚠ ATTENTION Risque de recul! Tenez toujours l'appareil électrique par les poignées avec les deux mains. Assurez-vous toujours d'avoir une position ferme et sûre. Démarrez l'appareil allongé sur le sol, ne le démarrez jamais à la main.
---	---

	⚠ ATTENTION En cas de danger imminent ou en cas d'urgence, arrêtez immédiatement le moteur - Mettez l'interrupteur combiné sur OFF ou 0.
---	---

Tête deux-fils

- Saisissez la poignée de commande (4),p.17 avec votre main gauche et la poignée (13) avec votre main droite,p.18- également pour les gauchers.
- Guidez l'appareil comme une faux près du sol à travers l'herbe et les mauvaises herbes.



Le fil de coupe s'use pendant le travail. Rallongement le fil de coupe en cours de travail en "tapotant" la tête deux-fils sur le sol. Le tapotant et la force centrifuge tirent le fil vers l'extérieur.

Couteau de bosquet

- Guidez l'appareil comme une faux près du sol à travers l'herbe et les mauvaises herbes.
- Lors de l'éclaircissement de la végétation sauvage et des sous-bois, "plongez" le couteau à brosse dans les sous-bois par le haut. Le matériau à couper est haché.

	⚠ ATTENTION Risque de blessure! Ne jamais travailler avec le couteau à bosquet au-dessus de la taille. Risque de fuite de particules et de pièces jetées.
---	--

	⚠ ATTENTION Risque de blessure en cas de recul au niveau d'obstacles dans le sens contraire de rotation de l'outil. Travaillez avec soin !
---	---

Bouton poussoir haut

- Après avoir démarré le moteur, laissez la chaîne tourner à vitesse moyenne.
- Veillez à ce que la chaîne rejette l'huile.



La capacité du réservoir de pétrole au débit minimum est suffisante pour un temps de travail d'environ 40 minutes. Remplissez également le conteneur d'huile de chaîne avec de l'huile de chaîne chaque fois que vous faites le plein de l'appareil.



⚠ ATTENTION

Risque de blessure! Ne faites jamais l'appoint d'huile ou ne réglez jamais le débit lorsque le moteur tourne. Mettez le moteur à l'arrêt - retirez le connecteur de la bougie d'allumage !



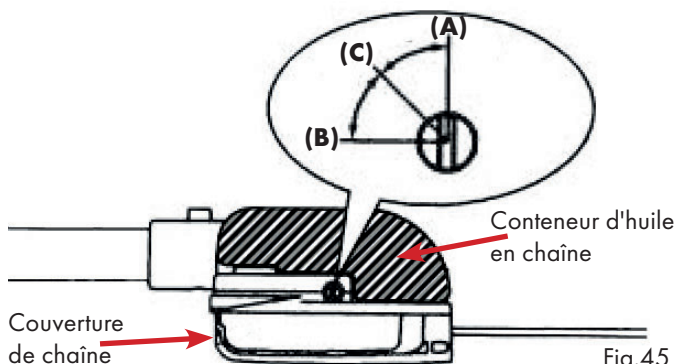
Des débits plus élevés entraînent une plus grande consommation de pétrole. Un contrôle plus fréquent du niveau d'huile dans le réservoir est nécessaire pour assurer une lubrification suffisante de la chaîne.

Bouton-poussoir haut- Régler le débit d'huile



Un débit d'huile plus élevé est nécessaire pour la coupe de bois durs ou de bois particulièrement riches en résine.

- Mettez le moteur sur OFF.
- Retirez le connecteur de la bougie d'allumage (37), p.23.
- Mettre l'appareil sur le côté Le réservoir d'huile de la chaîne est situé au sommet, Fig.45.
- Appuyez sur la vis de réglage, Fig.45 avec le tournevis
- Tourner la vis dans le sens souhaité



A) Tourner dans le sens des aiguilles d'une montre - moins de lubrification.

B) Tourner dans le sens inverse des aiguilles d'une montre - plus de lubrification.

C) Position intermédiaire.

	⚠ PRUDENCE
	Risque de dommages aux appareils ! L'étaï et la chaîne ne doivent jamais être sans pétrole. Si vous utilisez la scie à sec ou avec trop peu d'huile, les performances de coupe diminueront, la durée de vie du guide-chaîne sera plus courte, la chaîne s'émoussera rapidement et le guide-chaîne s'usera beaucoup à cause de la surchauffe. Trop peu d'huile se reconnaît à l'apparition de fumée ou à la décoloration de la toile. Assurez-vous toujours que le système d'huile automatique fonctionne correctement. Veillez à ce que le réservoir de pétrole soit toujours plein.

 Pour vérifier la lubrification de la chaîne de la scie, maintenez le bouton à pas élevé avec la chaîne de la scie sur un morceau de papier et appliquez les pleins gaz pendant quelques secondes. Après quelques secondes, une légère trace d'huile doit être visible.

Travaillez dans la zone de travail sans déranger les branches et les sous-bois. Créez ensuite une zone de retrait, loin de l'endroit où les branches coupées peuvent tomber. Supprimez tous les obstacles qui s'y trouvent. Gardez la zone de travail dégagée, enlevez les branches coupées immédiatement. Faites attention à votre emplacement, à la direction du vent et à la direction possible de la chute des branches. Veillez à ce que les branches tombées puissent repousser. Placez tous les autres outils et équipements à une distance sûre des branches à couper, mais pas dans la zone de retrait.

- Positionnez le capteur de hauteur à un angle de 60° par rapport à la branche que vous voulez scier.

	⚠ DANGER
	Risque de blessure! Ne vous tenez jamais directement sous la branche. Le risque que la branche vous tombe dessus de manière inattendue est très élevé. Travaillez toujours à un angle de 60° par rapport à la branche. Portez un casque de sécurité !

 Tenez fermement l'appareil avec les deux mains pendant que vous travaillez.. Assurez-vous toujours que vous êtes dans une position équilibrée et que vous avez une bonne position.

	⚠ ATTENTION
	Ne faites jamais fonctionner l'appareil d'une seule main. La perte de contrôle de votre outil peut entraîner des blessures graves ou mortelles. Ne travaillez jamais sur une échelle, une branche ou toute autre surface dangereuse.

Couper une branche

- Lorsque vous travaillez, veillez à ne pas scier de grosses branches en une seule coupe, mais toujours en plusieurs étapes.
- Placez le capteur de hauteur sur la branche.
- Appliquez une légère pression pour guider l'appareil, mais ne surchargez pas le moteur.
- Scie la branche à environ 10 cm du tronc, sur la face inférieure de la branche
- Faites une autre coupe par le haut à une distance d'environ 15 cm du tronc.
- Continuez à scier jusqu'à ce que la branche se détache.
- Enlever le reste de la souche de la branche par une coupe par le haut le long du tronc.
- Nous recommandons de sceller l'interface en plus avec de la cire d'arbre.

Dangers des forces réactives

Des forces réactives se produisent pendant le fonctionnement de la chaîne de sciage. Les forces qui doivent être appliquées au bois agissent contre l'opérateur. Elles se produisent lorsque la chaîne en marche entre en contact avec un objet solide tel qu'une branche ou se bloque.

Ces forces peuvent entraîner une perte de contrôle et, par conséquent, des blessures.

Les effets les plus courants sont les suivants :

- Retour en arrière
- Recoil
- Retraite

Éviter les revers

La meilleure protection consiste à éviter les situations qui entraînent des revers. Gardez toujours un œil sur la position du hauban supérieur. Ne laissez jamais cette zone entrer en contact avec un objet. Ne coupez rien avec. Soyez particulièrement prudent près des clôtures métalliques et lorsque vous coupez de petites branches dures où la chaîne peut facilement se prendre. Ne coupez qu'une branche à la fois.

Éviter de battre en retraite

Soyez conscient des forces et des situations qui peuvent provoquer le blocage de la chaîne au bas du bar. Commencez toujours à couper avec la chaîne qui tourne à pleine vitesse.

Éviter le recul

Soyez conscient des forces et des situations qui peuvent provoquer le blocage de la chaîne sur le dessus du bar. Ne coupez pas plus d'une branche à la fois. N'inclinez pas la barre sur le côté lorsque vous la sortez d'une fente de coupe, car la chaîne pourrait se coincer.

Taille-haie



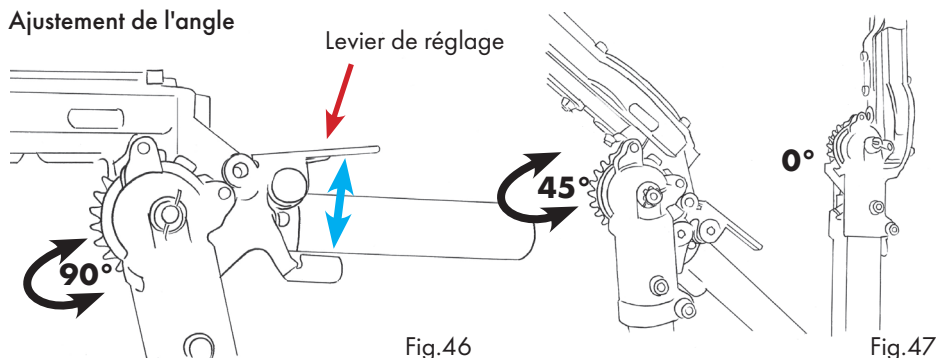
Le taille-haie peut être adapté aux conditions de travail en faisant pivoter la tête du taille-haie de $+90^\circ$ à -75° .



⚠ ATTENTION

Risque de blessure dû à une opération non intentionnelle.
Avant de régler la tête du taille-haie sur OFF !
Tirez sur le connecteur de la bougie d'allumage !

Ajustement de l'angle



- Appuyez sur les deux leviers de réglage, Fig.46
- Ajustez la tête du taille-haie à la position souhaitée, Fig.46 et 47.
- Relâchez les deux leviers jusqu'à ce qu'ils s'engagent dans la denture.
- Vérifiez que les leviers de réglage sont bien enclenchés avant de démarrer.



Lubrifier les couteaux et le réglage de l'angle avec une huile lubrifiante écologique avant de commencer tout travail.

	⚠ ATTENTION
	Risque de blessure dû à une opération non intentionnelle. Seulement de l'huile quand le moteur est éteint ! Moteur éteint ! Tirez sur le connecteur de la bougie d'allumage !

Couper un arbuste

	⚠ ATTENTION
	Risque de blessure! Ne coupez jamais d'arbustes ou de bois d'un diamètre supérieur à 2 cm. Vérifiez régulièrement que le taille-haie n'est pas endommagé. Ne continuez jamais à utiliser des taille-haies endommagés. Évitez tout contact avec des corps métalliques, des pierres, etc. Si nécessaire, faites réaffûter le taille-haie par un spécialiste !



Le diamètre maximal de coupe dépend du type de bois, de l'âge, de la teneur en humidité et de la dureté du bois.

- Maintenez le taille-haie à une distance sûre de votre corps avec les deux mains.
- Vous devez donc raccourcir les branches très épaisses à la longueur appropriée à l'aide d'un sécateur avant de couper la haie.
- Guidez le taille-haie en avant et en arrière avec ses lames à double face ou en le faisant pivoter d'un côté à l'autre.
- Coupez d'abord les côtés des haies, puis le bord supérieur.
- Coupez la haie de bas en haut.
- Coupez la haie en forme de trapèze.



La coupe trapézoïdale empêche la partie inférieure de la haie de se mettre à nu par manque de lumière.

- Étirez un guide sur la longueur de la haie si vous voulez couper le bord supérieur de la haie de manière régulière.
- Coupez en plusieurs passages.
- Retirez les objets étrangers de la haie (par exemple le fil de fer).



⚠ ATTENTION

Risque de blessure! Les couteaux courent après ! Ne freinez pas les couteaux avec votre main. Portez des gants de protection !

Nettoyage, entretien et maintenance

Table ? donne un aperçu des intervalles d'entretien:

Les données se réfèrent à des affectations de travail normales. En cas d'allongement de la durée du travail, les intervalles spécifiés peuvent être raccourcis.		Avant le début du travail	A la fin du travail ou tous les jours	Après chaque remplissage du réservoir	Hebdomadaire	Mensuel	Annuel	En cas de dys-fonctionnement	En cas d'avarie	Si nécessaire
Appareil complet	Inspection visuelle (Etat, Etanchéité)	X		X						
	Nettoyez		X							
	Remplacer les pièces cassées	X								
	Contrôle de fonctionnement	X		X						
Poignée de commande	Inspection visuelle						X	X		
	Entretien							X		X
	Remplacer								X	
Filtre à air	Inspection visuelle									
	Entretien									
Réservoir de carburant	Entretien							X		X
	Nettoyez									X
Ouverture d'aspiration pour l'air de refroidissement	Inspection visuelle		X							
	Vérifier le régime de ralenti - L'accessoire ne doit pas tourner avec lui.	X		X						
	Réguler le régime de ralenti									X
Carburateur	Réguler la distance des électrodes							X		
	Entretien									
Bougie d'allumage	Serrer									X
	Inspection visuelle	X		X						
Vis et écrous accessibles (sauf vis de réglage)	Remplacer								X	
	Vérifier l'étanchéité	X		X						



⚠ ATTENTION

N'effectuez jamais l'entretien ou la maintenance de l'appareil lorsqu'il est encore chaud. Laissez l'appareil refroidir complètement. Coupez le moteur et retirez la bougie d'allumage !

Nettoyer la bougie d'allumage

- Nettoyez la bougie d'allumage toutes les
- 50 heures de service ou une fois par mois.
- Retirez le câble de la bougie d'allumage.
- Retirez la bougie d'allumage.
- Vérifier si la bougie d'allumage est décolorée
- (couleur standard brun clair).
- Enlever les dépôts sur la bougie d'allumage
- à l'aide d'huile de carbone, Fig. 48.
- Ajustez l'écartement des électrodes avec une
- valeur nominale de 0,5 mm, Fig.49.



Fig.48

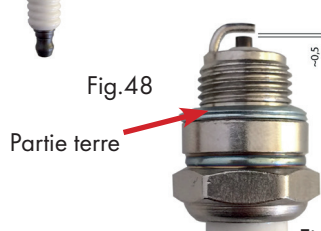


Fig. 49

Graisser et entretenir l'arbre d'entraînement:

- Dévisser la vis de fixation (A).
- Ouvrez la poignée de l'aile (B).
- Dévisser légèrement la vis de centrage (C).
- Retirer l'unité de transmission.
- Vérifier la présence de graisse dans l'unité de transmissi
- Faire l'appoint de graisse si nécessaire.
- Fixer le mécanisme de verrouillage (D) et fixer la poigné
- Revissez la vis de centrage dans la position optimale.
- Resserrer la vis de fixation (A).

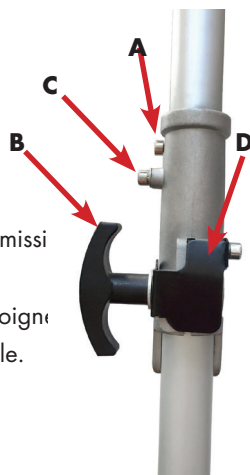


Fig.50



Utiliser de la graisse machine pour le graissage.

Contrôler et entretenir toutes les 30 heures de fonctionnement. Dans le cas contraire, le réducteur et l'arbre d'entraînement risquent de surchauffer.

Changement du fil de coupe:

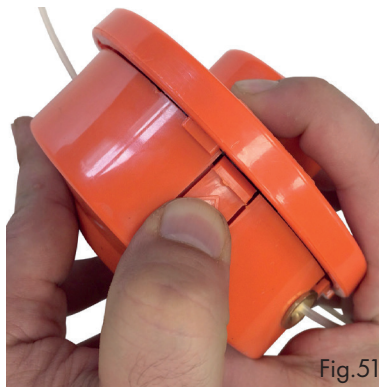


Fig.51



Le fil de coupe est consommé pendant le travail avec la tête deux-fils. Pendant le travail, vérifiez en "tapotant" si le fil de coupe est encore présent dans la tête deux-fils.

- Il y a deux pinces sur le côté de la tête deux-fils. Voir figure 51
- Serrez les pinces ensemble tout en tournant légèrement le couvercle.
- Retirer la bobine de fil.

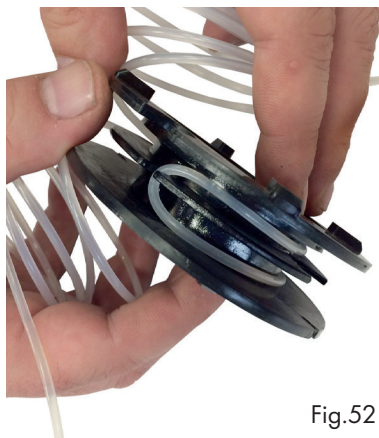


Fig.52

- Fixer les deux extrémités du fil de coupe.
- Marquer le centre du fil de coupe. Les deux côtés du fil de coupe doivent pouvoir être enroulés en même temps.
- Accrocher le centre du fil au centre de la bobine, fig.52.
- Il y a un guide supplémentaire dans la canette pour les deux côtés du fil de coupe.



Fig.53

- Enroulez fermement les deux côtés du fil dans le guide respectif dans le sens des aiguilles d'une montre. Voir la figure 53.
- Faire passer les deux extrémités dans la fente respective au bord de la bobine.



Fig.54

- Tirez les extrémités du fil à travers les trous sur le côté de la tête du fil, Fig.54



Fig.55

- Remplacer la bobine de fil dans la tête.



Laisser dépasser les extrémités de fil de coupe d'environ 20 cm sur la tête. C'est la longueur optimale pour le travail. L'excès de fil de coupe s'use facilement pendant le travail.

Aiguiser le couteau de bosquet



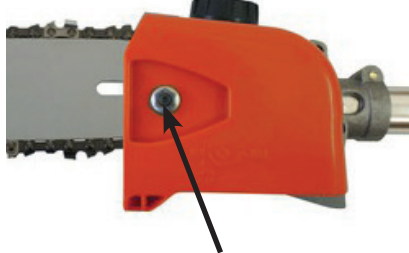
Fig.55

- En travaillant avec le couteau à bosquets, des forces sont générées qui agissent sur l'appareil, le couteau et le matériau à couper.
- Les couteaux de bosquet doivent être aiguisés régulièrement selon les instructions.
- Faites aiguiser le couteau de bosquet par un spécialiste.



Les couteaux inégalement aiguisés créent un déséquilibre qui met la machine à rude épreuve.

Vérifiez si l'alimentation en huile du bouton-poussoir haut n'est pas bloquée



Écrou de montage

Fig.57

- Desserrer l'écrou de montage sur le boîtier d'engrenage du contacteur de niveau haut.
- Retirez la rondelle.
- Retirez le couvercle de la chaîne.



- Retirez soigneusement la chaîne avec des gants de protection.
- Enlever le support de la chaîne, Fig. 58



Fig.58

Ouvrir l'approvisionnement en pétrole



Fig.59

- Vérifiez que l'ouverture de l'approvisionnement en pétrole n'est pas bloquée.

Lubrifier le carter d'engrenage du taille-haie

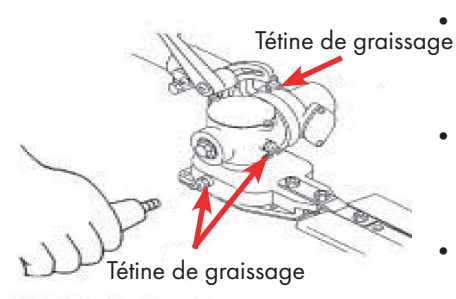


Fig.60

- Lubrifier les réducteurs dans le carter d'engrenages avec un lubrifiant polyvalent à base de lithium.
- Selon les conditions de travail, lubrifiez le réducteur toutes les 25 heures de travail ou plus souvent.
- Utilisez un pistolet à graisse pour la lubrification.
- Vaporisez de la graisse dans les trois graisseurs situés sur le carter d'engrenages. Voir Fig.60.



⚠ PRUDENCE

Risque de dommages aux appareils ! Ne jamais lubrifier la boîte de vitesses avec une autre graisse ! Utilisez uniquement un lubrifiant polyvalent à base de lithium.

Transport et stockage

Transport:

- Si vous n'utilisez pas l'appareil électrique, garez-le de manière à ne mettre personne en danger.
- Arrêtez le moteur. Portez l'outil électrique suspendu à la bandoulière ou en équilibre sur le jarret.
- Transportez l'unité avec l'unité d'entraînement chaude tournée vers l'extérieur du corps.



⚠ ATTENTION

Eviter tout contact avec les parties chaudes de l'appareil. Emportez la entraînement et les accessoires loin du corps !

- Sécurisez l'appareil dans les véhicules afin d'éviter qu'il ne bascule et ne soit endommagé.
- Vidanger le carburant pour le transport.
- Ne transportez jamais l'appareil avec l'accessoire ou le couteau monté.

Stockage:

Garder l'emballage fermé jusqu'à sa mise en place. Stocker dans un endroit fermé jusqu'à la mise en place et respecter les repères à l'extérieur pour l'installation et le stockage.

Ne stockez les colis que dans les conditions suivantes :

- ◇ Ne pas entreposer à l'extérieur.
- ◇ Entreposer dans un endroit sec et à l'abri de la poussière.
- ◇ Ne pas exposer à la poussière agressive et à la pluie.
- ◇ Protéger de la lumière du soleil.
- ◇ Éviter les soubresauts mécaniques.



Conservez l'emballage de votre appareil.

Il se peut que vous ayez besoin de l'emballage pour le stockage du matériel pendant la période de garantie. En cas de dommage, veuillez contacter notre service clientèle.

Stockage de l'appareil :

- Conservez l'appareil dans un endroit verrouillable, inaccessible aux enfants et aux personnes non autorisées.
- Ne rangez jamais l'appareil avec l'accessoire ou le couteau monté.
- Videz le récipient de carburant lorsque l'appareil est rangé.

Dépannage

Tableau 1

Défaut	Système	Observation	Cause
Le moteur ne peut pas être démarré	Système d'allumage	étincelle d'allumage	Vérifiez si une étincelle d'allumage est générée (Sortir la bougie d'allumage - bougie avec bougie d'allumage à la partie métallique de l'appareil - conduire la partie de mise à la terre (p.50, Fig.49) de la bougie d'allumage à la partie métallique de l'appareil - tirer sur le câble) Nettoyer ou remplacer la bougie d'allumage (Dévisser la bougie d'allumage et essuyer avec un chiffon)
		Bougie d'allumage encrasser	
		Une étincelle d'allumage est générée	La bougie d'allumage est devenue trop humide à cause d'un trop grand nombre de tentatives de démarrage, vérifiez si toutes les étapes ont été suivies correctement, vérifiez si le connecteur de la bougie d'allumage est correctement fixé, si le connecteur de la bougie d'allumage n'est pas en place.
	Filtre à air	Le filtre à air est encrassé	Levier de starter position incorrecte, carburateur défectueux, tête d'aspiration encrassée, conduite de carburant tordue ou interrompue.
	Système d'alimentation	Réservoir vide	Trop d'huile dans le mélange - Nettoyer le filtre à air
	Silencieux	Silencieux obstrué par des résidus d'huile	Remplir le mélange
			Trop d'huile dans le mélange - Nettoyer le silencieux
difficultés de démarrage au chaud	carburateur	Le réservoir de carburant est plein, une étincelle d'allumage est générée.	Mauvais réglage du carburateur
Le moteur démarre, mais s'éteint immédiatement	Approvisionnement en combustible	Réservoir de carburant plein	Levier de starter sorti trop vite, mauvais réglage du gaz - trop peu de gaz Réglage de ralenti incorrect, tête d'aspiration ou carburateur encrassé, purgeur de réservoir défectueux, conduite de carburant interrompue, câble défectueux, interrupteur d'arrêt défectueux, soupape de démarrage sale.
Puissance inadéquate	Plusieurs systèmes peuvent être impliqués en même temps	Marche au ralenti du moteur	Silencieux bloqué

Données Technique:

Tableau 2

Spécification pour GW2-MS04	
Type de moteur:	Moteur à deux temps/ monocylindre/ refroidi par air
Capacité cubique	52cm ³
Puissance	3 PS/2,21 KW
Carburant:	25 Essence : 1 huile - mélange
carburateur	Carburateur à membrane
Régime de ralenti:	2800 tr/min
Volume du réservoir:	1,2 L
Distance bougie-électrode	0,5 mm
(sans carburant et sans outil de coupe)	environ 7,5 kg
Niveau de puissance acoustique garanti Lwa	111 dB
Niveau de puissance acoustique garanti Lwa	112 dB
Longueur de la chaîne de maintien du bouton poussoir vertical	30,7 cm
Longueur de la lame de cisaille Taille-haie	43,4 cm

Recyclage

Jetez votre ancien appareil à la fin de sa durée de vie utile conformément aux réglementations nationales en vigueur.



PRUDENCE

Rendez votre appareil inutilisable avant de le mettre au rebut afin d'éviter toute mauvaise utilisation et les dangers qui y sont associés.



Ne jetez jamais l'appareil avec les ordures ménagères. Pour l'élimination de l'appareil, respectez les réglementations en vigueur dans votre pays et votre commune.



Éliminez le mélange essence/huile et l'huile supplémentaire conformément à la réglementation environnementale. Visitez votre station-service locale pour savoir où vous pouvez vous débarrasser des carburants et des lubrifiants !

Service clientèle

Rocket-Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

service@rocket-tools.de

Website: www.rocket-tools.fr

Déclaration de conformité-CE

Nous déclarons par la présente,
Rocket Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

Les appareils décrits ci-après sont conformes aux exigences fondamentales de sécurité et de santé des directives CE en raison de leur conception et de leur construction, ainsi que dans les versions que nous commercialisons.

Dans le cas d'une modification des dispositifs qui n'a pas été convenue avec nous, cette déclaration perd sa validité.

Désignation des appareils : GW2-MS04

Directives CE pertinentes : 2006/42/CE
2014/30/EU
2000/14/EG
2012/46/EN

Normes appliquées : EN ISO 11806-1:2011
EN 55012:2007 + A1:2009
EN 61000-6-1:2007

Lieu, Date : Berlin, 23.06.2020

Informations sur le signataire :



Andreas Hebestreit
Directeur général

Consignes



BENZINA DECESPUGLIATORE 4 IN 1



ISTRUZIONI PER L'USO

GW2-MS04

DE EN FR IT ES

Indice

Uso previsto.....	4
Indice simboli	6
Avvertenze	6
Simboli di obbligo e divieto.....	8
Simboli e illustrazioni.....	9
Sicurezza delle persone:.....	10
Abbigliamento da lavoro:.....	10
Istruzioni di sicurezza	10
Sicurezza sul posto di lavoro:.....	11
Testa a doppio filo e coltello a 3 denti (coltello da boscaglia):.....	12
Pulsante alto	13
Altri rischi	16
Dopo la spedizione	16
Contenuto della consegna.....	17
Descrizione del dispositivo	21
Prima del Montaggio	24
Testina a doppio filo	24
Coltello da boscaglia.....	24
Pulsante alto	24
Tagliasiepi	25
Carburante:.....	25
Montaggio	26
Montaggio dell'azionamento.....	26
Montage des Gaszug & Kontakte	26
Montaggio dell'impugnatura per l'applicazione	28
Testa del filetto e coltello a 3 denti	28
Montaggio dell'impugnatura per l'applicazione del tagliasiepi	29
Regolazione dell'impugnatura	29
Montaggio Prolungamento dell'albero	30
Montaggio della protezione della testa del filetto &	30
3 coltelli a serramanico.....	30
Montaggio della cinghia di trasporto.....	32
Regolazione della cinghia di trasporto	32
Montaggio testina a doppio filo	33
Montaggio coltello da boscaglia	34
Montaggio del sensore di altezza	36
Tosasiepi di montaggio	38

Fare rifornimento	39
Messa in funzione.....	40
Avviamento a freddo:.....	40
Avviamento a caldo:	40
Arresto del motore:.....	41
Lavorare con il dispositivo.....	42
Testina a doppio filo.....	42
Coltello da boscaglia.....	42
Pulsante ad alta pressione - Impostare la portata dell'olio.....	43
Pulsante alto.....	43
Pericoli da forze reattive	45
Evitare le battute d'arresto	45
Einen Ast schneiden.....	45
Evitare il ritiro	46
Evitare la battuta di arresto.....	46
Tagliasiepi	46
Regolazione dell'angolo.....	46
Taglio di un arbusto	47
Manutenzione, pulizia e cura.....	49
Pulire le candele	50
Ingrassare e mantenere l'albero motore	50
Cambio del filo falciante:.....	51
Affilare il coltello da boscaglia	52
Controllare l'alimentazione dell'olio pulsante alta pressione non sia bloccata	53
Lubrificare la carcassa del tagliasiepi	54
Trasporto e conservazione.....	55
Trasporto	55
Risoluzione dei problemi.....	56
Dati tecnici.....	57
Smaltimento.....	58
Servizio clienti.....	59
Notizie	61



Si prega di leggere le istruzioni con attenzione.

Ai fini della garanzia si prega l'utente di leggere le istruzioni molto attentamente. Anche gli utenti con esperienza sono pregati di leggere le istruzioni molto attentamente.

La mancata osservanza delle istruzioni ed un uso improprio del prodotto possono costituire un pericolo mortale sia per l'utente stesso che per le persone intorno. Tenere le istruzioni sempre a portata di mano.

Le persone addette all'utilizzo, alla manutenzione o alla pulizia del prodotto hanno l'obbligo di leggere le istruzioni.

In caso di passaggio del dispositivo a terzi, consegnare necessariamente anche le istruzioni.

Uso previsto

La sicurezza operativa del dispositivo è garantita solo se utilizzata secondo le istruzioni contenute nelle istruzioni operative. Qualsiasi altro uso rispetto a quello previsto è considerato un uso improprio.

- ◇ Non utilizzare mai altri accessori e lame diversi da quelli forniti da EBERTH per il decespugliatore a benzina 4 in 1. Per questo dispositivo utilizzare esclusivamente coltelli e accessori approvati da EBERTH o parti tecnicamente simili. EBERTH raccomanda l'uso di accessori e coltelli originali EBERTH. Questi si abbinano perfettamente al prodotto e alle richieste dell'utente.
- ◇ Utilizzate il dispositivo con la testina a doppio filo esclusivamente per un "taglio morbido" dei bordi irregolari intorno ad alberi steccati e aviole. Specialmente per la testina a filo, utilizzare solo fili adatti con uno spessore di 3mm.
- ◇ Utilizzare il dispositivo con coltello a 3 denti (coltello da boscaglia) esclusivamente per tagliare l'erba infeltrita, diradare la vegetazione selvatica e fitta e sfoltire i popolamenti giovani con un diametro massimo del tronco di 2 cm. Non utilizzare mai il dispositivo per tagliare vegetazione con ceppi più grandi di 2 cm o per segare intrecci di rami o la pacciamatura.

Utilizzare il dispositivo solo con un pulsante ad alta pressione per i lavori di sbancamento sugli alberi. Il dispositivo con pulsante alto non è adatto per lavori di segatura estensiva e per l'abbattimento di alberi o per il taglio di materiali diversi dal legno.

- ◇ Utilizzare solo olio lubrificante ecologico per lubrificare la catena del sensore di altezza
- ◇ Utilizzare il dispositivo con tagliaiepi esclusivamente per il taglio di arbusti, cespugli, piante ornamentali e siepi. Lo spessore massimo dei rami da tagliare non deve superare i 24 mm. Per lubrificare la testa del tagliaiepi utilizzare solo olio lubrificante ecologico
- ◇ Non utilizzare accessori e coltelli il cui diametro sia superiore al diametro dell'utensile da taglio approvato per la macchina.
- ◇ L'utilizzo del dispositivo a motore per altri scopi non è consentito e può provocare incidenti o danni all'apparecchiatura.
- ◇ Utilizzare solo una miscela di benzina- olio in un rapporto di 25:1
- ◇ Utilizzare per la miscela solo oli a motore a due tempi.
- ◇ Non utilizzare mai carburante E10 o diesel.
- ◇ Utilizzare per la miscela solo benzina senza piombo come Super, Super plus.
- ◇ Utilizzare solo candele di accensione come quelle fornite nel dispositivo o candele con le stesse specifiche tecniche.
- ◇ Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche al prodotto nel processo di miglioramento e sviluppo delle capacità operative. Se avete bisogno di pezzi di ricambio, usate solo pezzi di ricambio originali!

Indice simboli

Importanti informazioni tecniche e di sicurezza contenute in queste istruzioni sono contrassegnate da simboli. Seguire le istruzioni per evitare lesioni personali e danni materiali.

Avvertenze

 **PERICOLO**

Questo simbolo richiama l'attenzione su un pericolo imminente che potrebbe causare gravi lesioni fisiche o la morte.

 **ATTENZIONE**

Questo simbolo indica situazioni pericolose che potrebbero causare gravi lesioni fisiche o la morte.

 **PRUDENZA**

Questo simbolo indica situazioni pericolose che potrebbero causare lesioni di lieve entità o danni, malfunzionamenti e distruzione del dispositivo.



Pericolo generale.



Superfici calde.



Tensione elettrica pericolosa.



Pericolo di esplosione.



Avviso di pericolo inalazione di vapori tossici e gas di scarico.



Pericolo di inciampare.



Pericolo in caso di contatto con le lame di taglio.



Pericolo di intrusione di parti del corpo e capelli.



Avviso di pericolo ripercussioni.



Avviso di pericolo di battuta d'arresto.



Pericolo di incendio.



Pericolo di avvio automatico.



Pericolo di scivolamento.



Pericolo di lancio di oggetti.



Zona di pericolo. Distanza minima di vendita 15 metri.



Rischio di taglio.



Pericolo da linee ad alta tensione.
Distanza minima 10 metri.

Simboli di obbligo e divieto



Utilizzare protezioni per l'udito, per gli occhi e casco di sicurezza.



Utilizzare guanti protettivi.



Utilizzare scarpe di protezione.



Utilizzare abiti di protezione.



Vietato fumare.



Sono vietate modifiche al dispositivo.



Vietato fuoco aperto.

Simboli e illustrazioni



Leggere attentamente! Leggere le istruzioni prima dell'uso.



Suggerimento! Questo simbolo evidenzia suggerimenti e informazioni che devono essere osservati per un funzionamento efficiente e senza problemi del dispositivo.



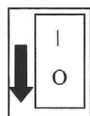
Smaltire la miscela di olio e benzina usati e i grassi lubrificanti nel rispetto dell'ambiente.



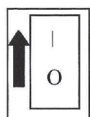
Non smaltire nei rifiuti domestici.



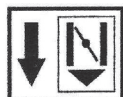
Serbatoio del carburante; Miscela di benzina e olio motore.



Spegnere il motore portando l'interruttore bipolare su "O" (OFF).



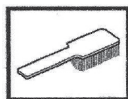
Accendere il motore portando l'interruttore bipolare su "I" (ON).



Simbolo dello starter. Lo starter è in posizione aperta.



Simbolo dello starter. Lo starter è in posizione chiusa.



È necessaria una pulizia regolare.

Istruzioni di sicurezza

Sicurezza delle persone:

- In caso di primo utilizzo chiedere aiuto ad uno specialista.
- Vietato l'utilizzo del dispositivo da bambini e ragazzi al di sotto dei 18 anni.
- Ragazzi al di sopra dei 16 anni possono utilizzare il prodotto solo se in presenza di uno specialista. Le persone addette all'utilizzo sono responsabili nei confronti di terzi.
- Prestare o affidare il dispositivo solo a persone che ne conoscano bene il funzionamento. Si prega di includere le istruzioni per l'uso nella fornitura.
- Non apportare mai modifiche al dispositivo. Potrebbe compromettere la vostra sicurezza.
- Non apportare mai modifiche alle istruzioni d'uso e di sicurezza. Pericolo di morte!
- Non mettere mai in funzione dispositivi a motore che non sono sicuri.
- Non continuare ad utilizzare il dispositivo se non è sicuro. In caso di dubbio si prega di contattare il nostro servizio clienti.
- Proteggere il dispositivo da accessi non autorizzati. L'utente è responsabile in caso di incidenti e danni nei confronti di altre persone e cose.
- Eseguire tutti i lavori con calma e attenzione. Non lavorare mai sotto l'effetto di alcool, droghe, farmaci o altre sostanze che possano limitare le vostre capacità sensoriali.
- Per chi porta i pacemaker:
Il sistema di accensione del dispositivo genera un basso campo elettromagnetico. Non possiamo escludere del tutto la possibilità di effetti su alcuni tipi di pacemaker.
Evitare i rischi per la salute. EBERTH raccomanda di consultare il medico e il produttore del pacemaker.



Abbigliamento da lavoro:

- Raccogliere i capelli lunghi con un elastico. Pericolo di trascinamento in parti rotanti. Non indossare mai anelli, orologi, scarpe, cravatte o gioielli durante il lavoro.



- Evitare lesioni indossando dispositivi di protezione individuale.
- Indossare sempre un casco di sicurezza durante il lavoro.
- Controllare regolarmente che il casco di sicurezza con protezione facciale non presenti danni. Sostituire il casco al più tardi ogni cinque anni. Utilizzare solo caschi di protezione collaudati. Il casco di sicurezza con protezione facciale protegge da schegge e oggetti. Evitare danni all'udito indossando paraorecchi.
- Indossare scarpe di sicurezza antiscivolo con puntale in acciaio durante il lavoro.
- Indossare guanti in pelle rigidi durante il lavoro.
- Indossare sempre indumenti funzionali e conformi, ma non ostacolanti.
- Indossare sempre indumenti di materiale solido e resistenti al fuoco.



Sicurezza sul posto di lavoro:

- Lavorare solo in buone condizioni fisiche. La stanchezza provoca una minore attenzione. Prestare particolare attenzione al proprio stato fisico al termine di ogni lavoro.
- Garantire una ventilazione adeguata. I fumi di scarico del dispositivo sono tossici. Pericolo di vita.
- Non lavorare mai da soli. Una persona deve essere vicina in caso di emergenze.
- Controllare che nell'area di lavoro non siano presenti cavi elettrici, tubazioni di gas o d'acqua nascoste. In caso di danno ad un cavo elettrico, le parti esterne del dispositivo possono causare una scossa elettrica.
- Se il dispositivo mostra segni di malfunzionamento o di difetto, spegnerlo immediatamente.
- Durante il lavoro, il motore e il silenziatore diventano molto caldi. Lasciare raffreddare l'apparecchio - non toccarlo a mani nude - In caso di pericolo imminente o di emergenza, spegnere immediatamente il motore - impostare la slitta combinata su STOP o "0".
- Non lavorare mai in condizioni meteorologiche sfavorevoli come neve, pioggia e ghiaccio. Il rischio di incidenti aumenta.
- Assicurarsi sempre di avere una base solida e sicura. Non lavorare



mai sulle scale.

- Non sovraccaricare la macchina! Nella gamma di prestazioni specificate si lavora meglio e in modo più sicuro.
- Quando si utilizza il dispositivo elettrico in aree residenziali, osservare le norme sulla protezione acustica.
- Il dispositivo elettrico non deve essere utilizzato in prossimità di materiali infiammabili o gas esplosivi.
- Persone, compresi i bambini e animali, devono mantenere una distanza minima di 15 m dall'area di lavoro.
- Sgombrare il posto di lavoro. Fare attenzione a pozzi, cavità, ostacoli e buche.
- Evitare il contatto con il coltello o l'ingranaggio dell'attrezzo mentre si lavora.
- Spegnerne il motore e rimuovere il connettore della candela durante le pause di lavoro e quando si lascia l'apparecchio.



Testa a doppio filo e coltello a 3 denti (coltello da boscaglia):

- Anche usando protezioni non si garantisce una completa protezione dell'utente da oggetti come (pietre, vetro, filo metallico, ecc.). Questi oggetti possono rimbalzare e colpire l'utente. Indossare sempre occhiali di protezione per evitare lesioni al viso e agli occhi. Per ridurre il rischio di lesioni oculari, indossare occhiali di protezione aderenti. Assicurarsi che gli occhiali di protezione siano posizionati correttamente.
- Quando si lavora con il coltello da boscaglia, il contatto con oggetti solidi può causare scintille. Rischio di rinculo!
Pericolo di incendio.
- Tenere a portata di mano un estintore quando si lavora in vegetazione infiammabile.
- Non iniziare a tagliare fino a quando la testa a doppio filo o il coltello a 3 denti non ha raggiunto la massima velocità.
- Quando si rilascia la leva dell'acceleratore, il coltello o l'ingranaggio dell'attrezzo continua a funzionare per un breve periodo di tempo. Effetto di ripercussione. Non rallentarlo con la mano.



Pulsante alto



- Le persone che azionano il sensore di altezza devono aver ricevuto una formazione adeguata all'uso previsto e devono avere familiarità con l'uso del sensore di altezza e dei dispositivi di protezione del corpo.
- Mantenere una distanza di 10 m dalle linee ad alta tensione. C'è pericolo di vita a causa di scosse elettriche! Mai lavorare a testa in giù! Non lavorare ad un angolo superiore a 60° dal suolo.
- Evitare di lavorare con un serbatoio dell'olio vuoto per la lubrificazione della catena. Controllare regolarmente il livello dell'olio. Ricaricare immediatamente l'olio della catena in modo che la catena non si asciughi.
- Evitare di lavorare con una catena da sega allentata. Osservare i punti del paragrafo "Montaggio del sensore di altezza".
- Evitare di lavorare con una catena di sega smussata. Utilizzare solo catene per seghe ben affilate, perché le catene per seghe opache non solo aumentano il rischio di contraccolpi, ma mettono anche a dura prova il motore.
- Non utilizzare catene per seghe incrinatesi o deformate.
- Sostenere il pulsante in modo sicuro all'accensione. La catena e il fodero della catena devono essere liberi.
- Non iniziare a tagliare fino a quando la catena della sega non ha raggiunto la massima velocità.
- Non cercare mai di colpire un taglio esistente.
- Non utilizzare il pulsante dell'altezza per sollevare o spostare il legno.
- Segare il legno cippato con cura. C'è il rischio di lesioni dovute a pezzi di legno trascinati.
- Cambiare regolarmente la posizione di lavoro per evitare una postura di lavoro unilaterale.
- Assicurarsi che il legno sia privo di chiodi, ecc.
- Fare attenzione alla fine di un taglio con la sega. Se il sensore di altezza esce dal legno, la forza del peso cambia e c'è il rischio di lesioni a gambe e piedi.



- Rimuovere il sensore di altezza dal taglio solo con la catena della sega in funzione. Se la catena della sega si incastra nel legno, spegnere immediatamente il dispositivo. Utilizzare un cuneo per liberare il fodero della catena.
- Non toccare mai i recinti di filo metallico o il terreno con la catena della sega in funzione. La caduta di rami potrebbe colpire il viso o gli occhi e causare lesioni, abrasioni e tagli. Indossare sempre un casco e una visiera quando si usano le forbici da potatura.
- Durante le pause di lavoro, fissare il paracatena e premere il pulsante alto in modo che nessuno sia in pericolo. Assicurare il pulsante alto contro l'accesso non autorizzato. Pericolo di taglio delle mani!



Tagliasiepi

- Assicurarsi di rimuovere i corpi estranei dalla siepe, come ad esempio il filo metallico.
Il filo può danneggiare il dispositivo di taglio del tagliasiepi.
- Attenzione alle linee elettriche fuori terra.
- Tenere mani e piedi lontani dal dispositivo di taglio durante il lavoro. Non tenere mai il tagliasiepi con le lame rivolte verso una persona.
- Non usare mai il tagliasiepi per sollevare o spalare via pezzi di legno o altri oggetti.
- Quando si rilascia l'acceleratore, il dispositivo di taglio continua a funzionare per un breve periodo di tempo (effetto run-on). Non mettere mai le mani nelle forbici! Avviare il taglio con il dispositivo di taglio in funzione.
- Non utilizzare mai un dispositivo di taglio smussato, incrinato o danneggiato.
- Non toccare mai i recinti di filo metallico o il terreno con la fresa in funzione.
- Quando il tagliasiepi non viene utilizzato, proteggere sempre le lame con il coperchio in dotazione.
- Durante il lavoro, i rami possono cadere e causare lesioni al viso e agli occhi. Pertanto, quando si lavora con il tagliasiepi, indossare sempre un casco e una protezione per il viso.



Materiali di esercizio, liquidi, vapori e serbatoi

- Non lavorare mai con questo dispositivo in ambienti chiusi.
- Il dispositivo produce gas di scarico tossici. I gas di scarico possono essere inodore e invisibili e possono contenere idrocarburi incombusti e benzene. Pericolo di intossicazione. In caso di nausea, mal di testa, disturbi della vista, udito, vertigini, smettere immediatamente di lavorare.
- Garantire un'adeguata ventilazione quando si lavora in incalazzioni, affossamenti o fosse.
- Vietato fumare. Vietato fuoco aperto.
- Non fare mai rifornimento in locali chiusi. I vapori di carburante si accumulano sul terreno.
- I carburanti possono contenere sostanze simili ai solventi. Evitare il contatto della pelle e degli occhi con i carburanti.
- Non inalare i carburanti. Pericolo di intossicazione.
- Trasportare il carburante solo in contenitori omologati e contrassegnati. Tenere il carburante lontano dalla portata dei bambini.
- Durante la preparazione della miscela benzina/olio, riempire sempre il contenitore prima con olio e poi con benzina. Dopo il rifornimento, stringere il tappo a vite il più stretto possibile.
- La sovrappressione deve essere ridotta facilmente e non deve fuoriuscire carburante - aprire con cautela il tappo del serbatoio del carburante.
- Rifornirsi di carburante solo in luoghi ben ventilati. 3m di distanza dall'area di lavoro.
- Trovare un luogo sicuro e livellato prima di fare rifornimento o rabboccare l'olio lubrificante. Pericolo di fuoriuscita.
- Spegnerne sempre il motore prima di fare rifornimento.
- Lasciare raffreddare il dispositivo prima di fare rifornimento.
- Non lasciare mai che il carburante o l'olio penetrino nel terreno. Utilizzare un sottofondo adatto.
- In caso di presenza di carburante sugli indumenti di protezione o sul dispositivo, cambiare gli indumenti di protezione e pulire l'apparecchio.



Altri rischi

Si avverte l'utente che è possibile incorrere in pericoli dovuti a determinati impieghi del dispositivo anche osservando le norme di sicurezza e di utilizzo fornite dal produttore.

I rischi possono essere ridotti al minimo se si rispettano le istruzioni di sicurezza, l'uso previsto e tutte le istruzioni per l'uso descritte nelle istruzioni per l'uso. Altri rischi possono manifestarsi per un'eccessiva esposizione alle vibrazioni o possono provocare lesioni ai vasi sanguigni o ai nervi.

Altri rischi residui sono:

- Toccare la lama della sega non protetta (tagli)
- Movimento improvviso e inaspettato della lama della sega (tagli)
- Danni all'udito se non si indossano le protezioni acustiche prescritte
- Inalazione dei gas di scarico del motore, piccole particelle tossiche
- Contatto della pelle con la benzina

Dopo la spedizione

- Prima di installare il prodotto, rimuovere completamente tutto il materiale di imballaggio.
- Tenere i bambini lontano dal materiale d'imballaggio. C'è pericolo di soffocamento!
- In caso di smaltimento dell'imballaggio, osservare le norme vigenti nel proprio paese.
- Riciclare materiali di imballaggio riciclabili.
- Controllare che il prodotto e gli accessori siano completi.
- Se mancano dei pezzi di ricambio, si prega di contattare il nostro servizio clienti.
- Si prega di tenere a portata di mano il numero cliente, il numero di ricevuta e il numero d'ordine.

Contenuto della consegna

Le ultime modifiche tecniche possono differire dalle spiegazioni e dai disegni qui riportati.

La consegna prevede:

- Elementi di base falce motore a benzina 4 in 1
- Elemento Doppelfadenkopf & Dickichtmesser (3-Zahnmesser)
- Pulsanti di altezza degli elementi
- Tosasiepi per elementi

In questa e nelle pagine seguenti troverete il volume di fornitura completo con la legenda, pagina 19 e 20. Si prega di notare che le parti del volume di fornitura sono mostrate già montate. Per il montaggio fare riferimento alla relativa sezione in "Montaggio".

Elementi di base

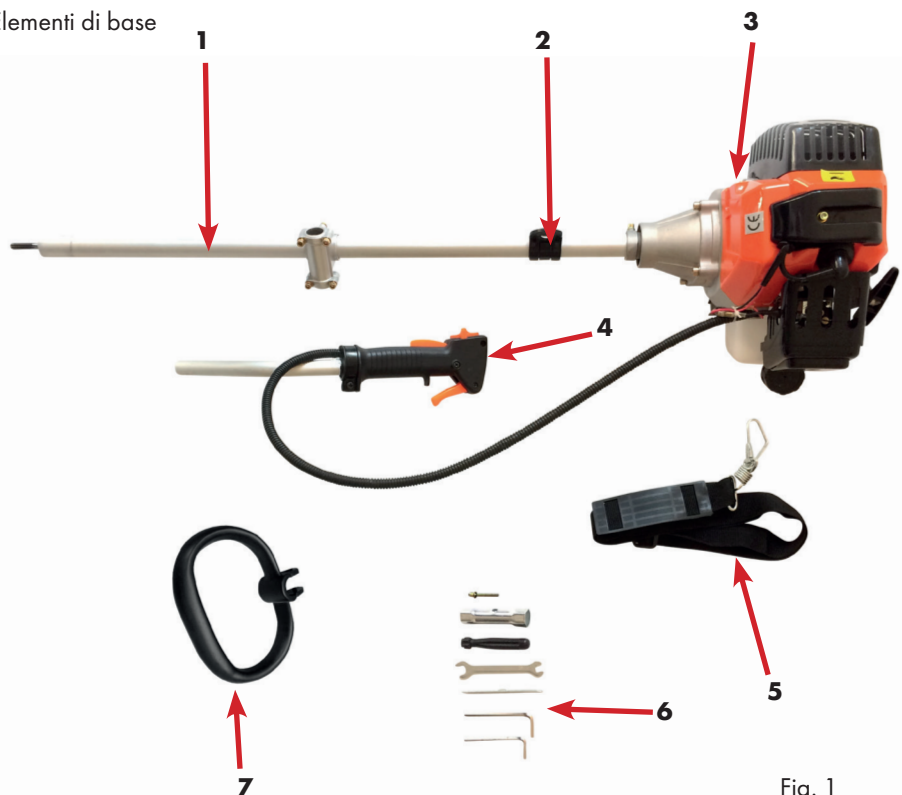
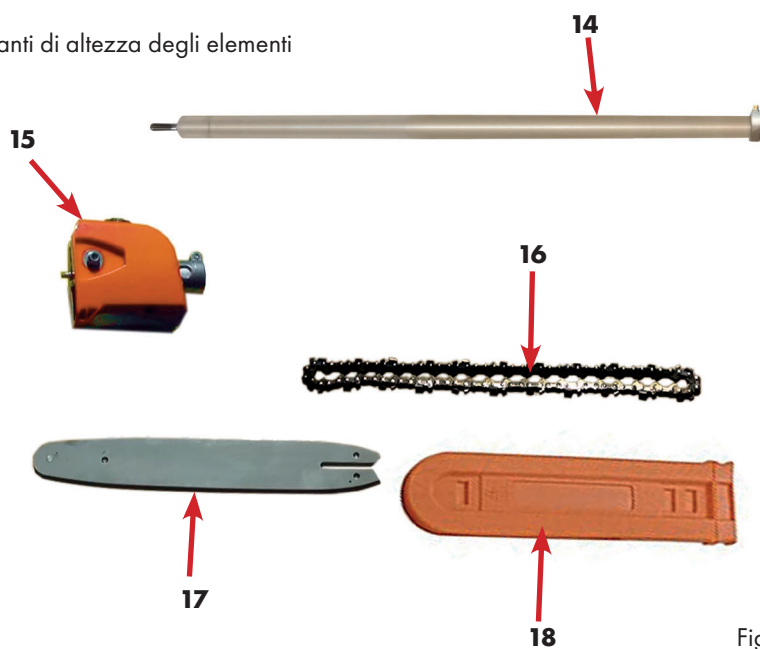


Fig. 1

Elementi di testa a doppio filo
e coltello a 3 denti



Pulsanti di altezza degli elementi



Tosasiepi per elementi

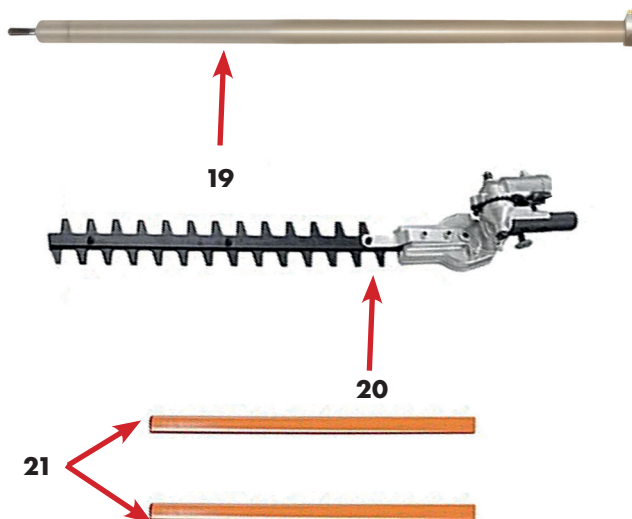


Fig. 4

Legenda Contenuto della fornitura (fig. da 1 a 3)	
1. Albero asse	2. Supporto per la cinghia di trasporto
3. Azionamento	4. Maniglia di comando
5. Cinghia di trasporto	6. Kit di montaggio
7. Albero di prolunga con ingranaggio angolare	8. Coltello da boscaglia a 3 denti
9. Testina a doppio filo	10. Protezione(testa a doppio filo e coltello a 3 denti)
11. Serbatoio miscela	12. Maniglia (testa a doppio filo e coltello a 3 denti)
13. Prolunga d'albero (sonda verticale)	14. Unità di trasmissione con serbatoio dell'olio per catena (pulsante alto)

15. Catena di seghe	16. Stallo a catena
17. Protezione (pulsante alto)	
Legenda Ambito di fornitura (fig. 4)	
18. Prolunga d'albero (tagliasiepi)	19. Testa tagliasiepi
20. Protezione (tagliasiepi)	

Descrizione del dispositivo

La Figura 5 mostra la disposizione delle parti.

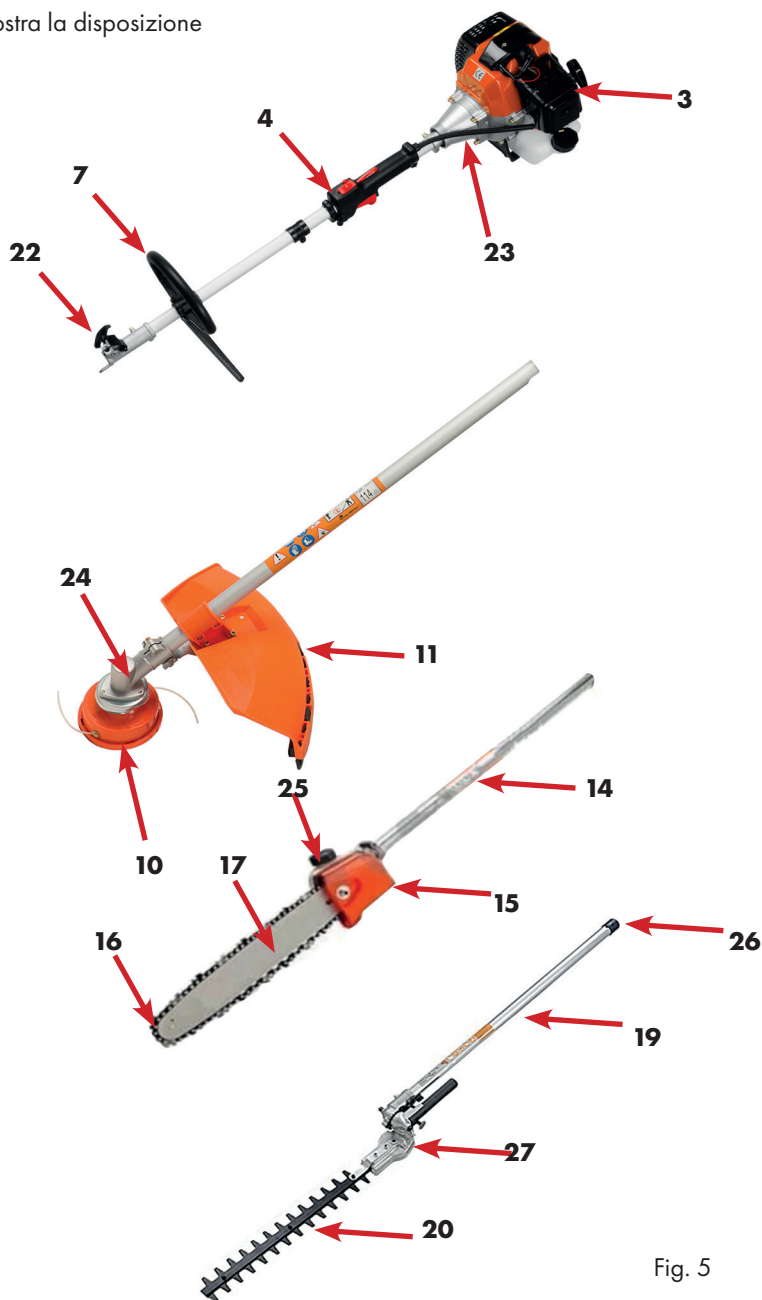
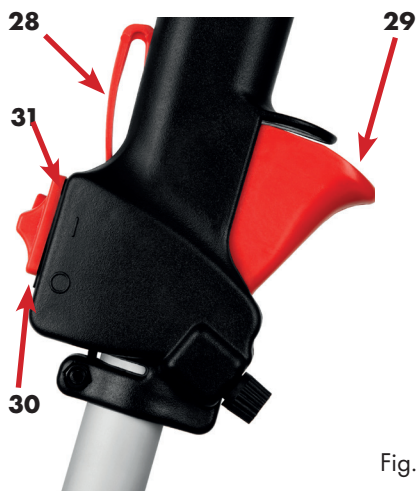


Fig. 5

Legenda Descrizione dell'apparecchio (Fig.5)

3. azionamento	4. maniglia di comando
7. impugnatura (tagliasiepi)	22. maniglia ad ala (collegamento)
23. cavo di strozzatura	24. ingranaggio angolare (testa filettata)
16. catena della sega	17. soggiorno a catena
25. contenitore per olio a catena con coperchio	14. prolunga dell'albero (sensore di altezza)
15. unità di trasmissione (tasto alto)	26. tappo di protezione
19. estensione dell'albero (tagliasiepi)	27. unità di trasmissione (tagliasiepi)
20. testa tagliasiepi	

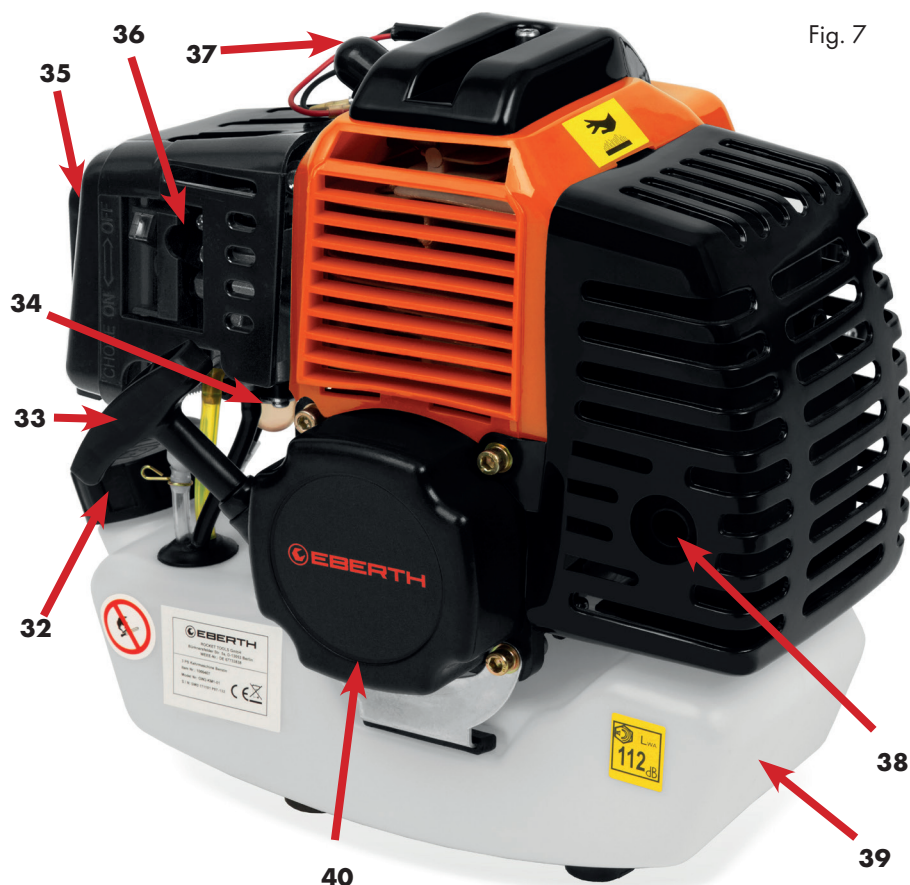


Maniglia di comando a legenda (Fig. 6)

28. blocco leva acceleratore
29. leva dell'acceleratore
30. interruttore combinato
31. leva dell'acceleratore a pulsante di arresto

Fig. 6

Fig. 7



Azionamento a legenda (Fig. 7)

32. tappo del carburante	33. maniglia per tirare il cavo
34. pompa primaria	35. coperchio del filtro dell'aria
36. leva dello starter	37. connettore per candele di accensione
38. scarico	39. Serbatoio
40. tiro del cavo	

Prima del Montaggio

Testina a doppio filo

- La testina a doppio filo è adatta per un "taglio morbido".
- L'attrezzo è particolarmente adatto per il taglio pulito dell'erba intorno agli alberi e ai pali della recinzione. La testina a doppio taglio contiene un filo falciante in plastica dello spessore di 3 mm.
- Il filo falciante è sostituibile e si consuma durante il lavoro.



Fig.8

	⚠ ATTENZIONE
	Pericolo di lesioni! Non sostituire mai il filo falciante con fili o corde metalliche.

Coltello da boscaglia

- Il coltello da boscaglia è particolarmente indicato per tagliare l'erba infeltrita, diradare la vegetazione selvatica e fitta e sfoltire i popolamenti giovani con un diametro massimo del tronco di 2 cm.



Fig.9



Una freccia sulla protezione indica il senso di rotazione degli accessori e dei coltelli.

	⚠ ATTENZIONE
	Pericolo di lesioni! Non tagliare mai il legno più pesante di 2 cm con il coltello per cespugli.

Pulsante alto

- Il pulsante alto è particolarmente adatto per i lavori di sbancamento sugli alberi.



Fig.10

Tagliasiepi

- Il tagliasiepi è particolarmente adatto per il taglio di arbusti, cespugli, piante ornamentali e siepi. Lo spessore massimo dei rami da tagliare non deve superare i 24 mm.



Fig.11

Carburante:

- Il dispositivo ha un motore a due tempi.
- Utilizzare una miscela di benzina e olio per motori raffreddati ad aria.
- Utilizzare solo un rapporto di miscelazione di 1:25. Una parte di olio viene utilizzata per 25 parti di benzina. Il serbatoio per la miscela è compreso nella fornitura.



Osservare le relative marcature sul contenitore di miscelazione. Servono come ausilio per il corretto rapporto di miscelazione.

	⚠ PRUDENZA
Non utilizzare mai olio per motori a quattro tempi. Il motore può essere danneggiato. Utilizzare solo olio motore a due tempi.	



Il rapporto di miscelazione deve essere sempre giusto. Nel caso di piccole quantità di miscela di carburante, anche piccole discrepanze possono influenzare fortemente la miscela.

- Mettere in funzione il dispositivo solo dopo che è stato completamente montato e collaudato.
- Controllare il corretto funzionamento e le corrette condizioni dell'utensile elettrico.
- Utilizzare il dispositivo solo se completamente assemblato!
- Prima di lavorare, controllare che gli accessori e i coltelli siano ben saldi.

Montaggio

Montaggio dell'azionamento

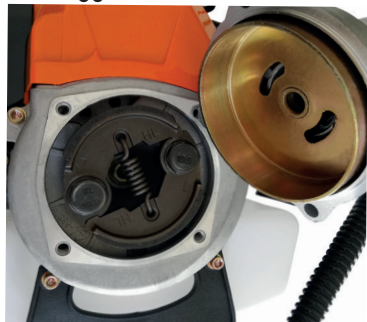


Fig.12

- La Figura 12 mostra le foto dell'albero superiore e dell'azionamento.



Fig.13

- Collegare i due supporti all'unità di azionamento.
- Serrare le quattro viti con una chiave a brugola (inclusa nel kit di montaggio, (6), p.17).

Montage des Gaszug & Kontakte



Fig.14

- Collegare i contatti dei cavi.
- Collegare i contatti rossi l'uno all'altro e i contatti neri l'uno all'altro.



Fig.15

- Avvitare il coperchio del filtro dell'aria (35), p.23 con la chiave a brugola.



Fig.16

- Girare il cavo dell'acceleratore verso l'interno. Non serrare ancora il dado del cavo dell'acceleratore!
- Correggere la lunghezza del cavo Bowden sporgente ruotando il cavo dell'acceleratore avanti e indietro.
- Posare il cavo Bowden come descritto in Fig.16.
- Fissare il cavo Bowden stringendo il dado.

Montaggio dell'impugnatura per l'applicazione

Testa del filetto e coltello a 3 denti



Fig.17

- Allentare leggermente le quattro viti del supporto dell'impugnatura, Fig.17. Inserire la maniglia di comando nel supporto dell'impugnatura dell'albero (1), p.17



Fig.18

- Inserire l'impugnatura (13), p.18, nel lato opposto del supporto dell'impugnatura.



Fig. 19

- Fissare le quattro viti del supporto maniglia con una chiave a brugola (inclusa nel set di montaggio).
- La maniglia è montata.

Montaggio dell'impugnatura per l'applicazione del tagliasiepi



Fig.20

- La Fig.20 mostra l'impugnatura (tagliasiepi).
- Le viti per il fissaggio della maniglia sono premontate.
- Estrarre le viti.
- Posizionare i componenti della maniglia intorno all'asta.



Fig.21

- Montare l'impugnatura (7), p.17 utilizzando la piccola chiave a brugola (inclusa nel kit di montaggio).
- Fissare le quattro viti sul lato inferiore della maniglia tenendo fermi i dadi in posizione.
- A seconda dell'altezza, montare l'impugnatura più in alto o più in basso sull'albero.

Regolazione dell'impugnatura

- Regolare le maniglie in base alla rispettiva statura del corpo.



Stare in piedi con la falce del motore montata. Le impugnature devono essere regolate in modo che l'impugnatura di controllo sia facile da azionare e l'utensile da taglio si libra appena sopra il terreno quando la macchina viene tenuta in mano.

Montaggio Prolungamento dell'albero



Fig.22

- Inserire l'albero motore nel ricettacolo.
- Accertarsi che il foro di centraggio del montaggio sia allineato con il foro dell'albero motore.
- Innestare l'albero.



Fig.23

- Serrare tutte e tre le viti con la chiave a brugola.
- Tirare saldamente l'impugnatura dell'ala (22), p.21.

Montaggio della protezione della testa del filetto & 3 coltelli a serramanico

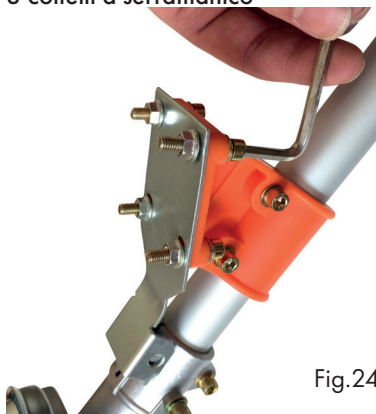


Fig.24

- Rimuovere le quattro viti dal supporto di protezione. Allentare leggermente la quinta vite sul collo del connettore metallico.



Fig.25

- Posizionare il coperchio di protezione (11), p.18, tra il supporto di protezione e il connettore.



Fig.26

- Sostituire tutte e quattro le viti. Stringere le quattro viti allentando il dado con la chiave e serrandole con la chiave a brugola (inclusa nel set di montaggio).



Fig.27

- Assicurarsi che tutte le parti siano in posizione e stringere le quattro viti e la quinta vite al collo del connettore.

Montaggio della cinghia di trasporto

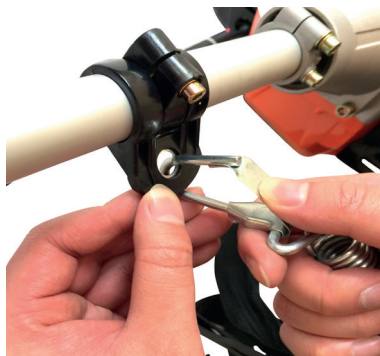


Fig.2

- Agganciare la cinghia di trasporto (5), p.17 nell'occhiello di sollevamento (2). Controllare la tenuta di tutti i collegamenti a vite.



Fig.2

- Figura 16 mostra la cinghia di trasporto montata.

Regolazione della cinghia di trasporto



Stare in piedi con la falce del motore montata. La cinghia di trasporto deve essere regolata in modo che l'impugnatura di controllo sia facile da azionare e che l'utensile da taglio si posizioni appena sopra il terreno quando la macchina viene tenuta in mano.

Montaggio testina a doppio filo



Fig.30

- Bloccare il filo spingendo la chiave a brugola attraverso i fori fino all'arresto.

Fig. 20

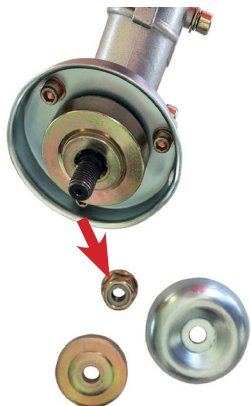


Fig.31

- Svitare il dado in senso orario con la chiave a T (filettatura sinistra).
- La chiave a T è inclusa nel set di montaggio.
- Eliminare l'aggancio.
- Rimuovere il dado, l'aggancio e la rondella dalla filettatura.

Fig. 21



Fig.32

- Continuare a bloccare il filo con la chiave a brugola.
- Avvitare la testa a doppio filetto (10), S. 18 in senso antiorario sulla filettatura fino alla battuta (filettatura di sinistra).
- La testina a filo é monata.

Montaggio coltello da boscaglia

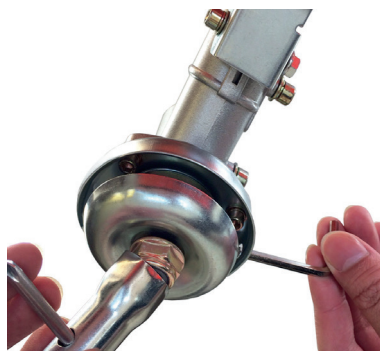


Fig.33

- Bloccare il filo spingendo la chiave a brugola attraverso i fori fino all'arresto. Svitare il dado in senso orario con la chiave a T (filettatura sinistra).
- Eliminare l'aggancio.

Fig. 23

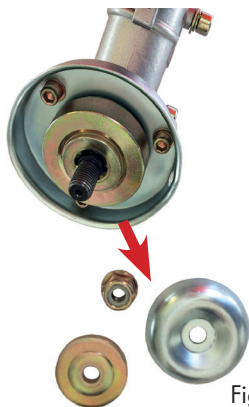


Fig.34

- Rimuovere il dado, l'aggancio e la rondella dalla filettatura.



Fig.35

- Posizionare il coltello da spazzola (9), p.18 sul filo.
La freccia di direzione e l'iscrizione sulla lama sono rivolte verso l'alto in direzione dell'ingranaggio angolare.
- Posizionare il disco con il lato piatto verso il coltello.



Fig. 36

- Posizionare l'aggancio e il dado sul filo.

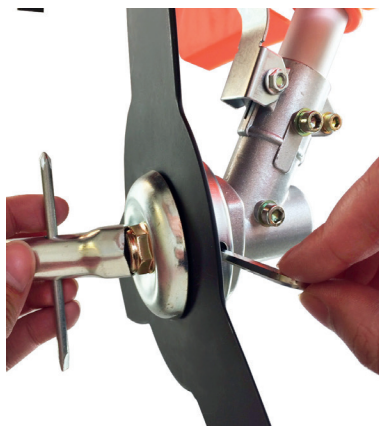


Fig.37

- Serrare il coltello con la chiave a T sotto un ulteriore blocco del filo, in senso antiorario (filo sinistro).
- Per rimuovere il coltello, ruotare il dado in senso orario con la ciotola a T e la chiave a brugola.

Montaggio del sensore di altezza

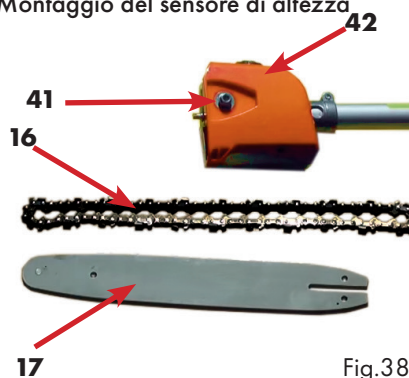


Fig.38

- La fornitura comprende i seguenti elementi per l'installazione come descritto nelle figure da 38 a 41:

- Allentare il dado e rimuovere la rondella.
- Rimuovere il coperchio della catena.

	⚠ ATTENZIONE La catena ha spigoli estremamente taglienti. Indossare guanti di sicurezza durante il montaggio!
---	--

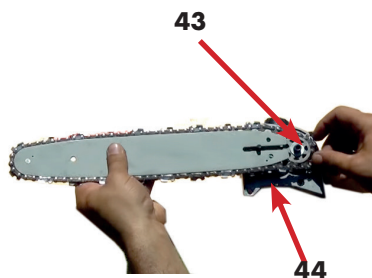


Fig.39

- Attaccare il fodero della catena.
- Posizionare il fodero della catena sui due perni della scatola dell'ingranaggio.
- Guidare la catena intorno al fodero della catena e poi sopra il pignone, Fig.39.



Fig.4

- Fare attenzione alla direzione di scorrimento della catena, vedi fig. 40 sopra.
- Sostituire il paracatena.
- Posizionare la rondella sul paracatena.
- Stringere leggermente il dado del copricatena.



Fig.41



Fig.42

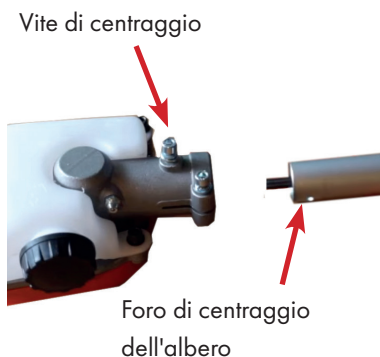


Fig.43

- Per la corretta tensione della catena, regolare la vite di regolazione con un cacciavite, Fig. 41.
- Poi stringere il dado del paracateni.
- La sega del sensore di altezza è montata.

Legenda Fig. 38 a 41

41. Dado

42. copricatena

16. catena della sega

17. soggiorno a catena

43. ruota dentata

44. carcassa dell'ingranaggio

45. regolazione della tensione della catena a vite

46. contenitore per olio a catena

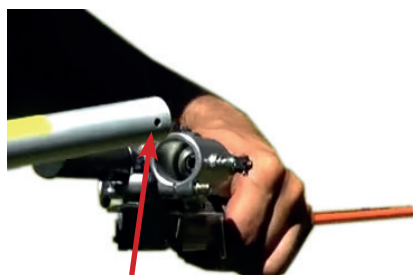
- Togliere il tappo all'estremità dell'albero (14), p.18.
- Rimuovere la vite all'estremità del riduttore
- Allentare la vite di centraggio.
- Far scorrere l'albero nel supporto. Assicurarsi che il foro di centraggio dell'albero sia allineato con il foro della vite di centraggio nella carcassa del riduttore.
- Inserire l'albero motore.
- Serrare la vite di centraggio.
- Inserire la vite all'estremità del riduttore e serrare la vite.

Tosasierpi di montaggio



- Rimuovere il tappo all'estremità dell'albero.
- Con una chiave a brugola, rimuovere la vite all'estremità del riduttore, Fig.44.
- Allentare la vite di centraggio.
- Far scorrere l'albero nel supporto. Assicurarsi che il foro di centraggio dell'albero sia allineato con il foro della vite di centraggio nella carcassa del riduttore.

Fig.44



Foro di centraggio
dell'albero

- Inserire l'albero motore.
- Serrare la vite di centraggio.
- Inserire la vite all'estremità del riduttore e serrare la vite.

Fig.44



⚠ ATTENZIONE

Rischio di lesioni alle mani. I coltelli hanno bordi estremamente affilati. Indossare guanti di sicurezza durante il montaggio!

- Il vostro tagliasiepi è montato.

Fare rifornimento

	⚠ ATTENZIONE Spegnere sempre il motore del dispositivo prima di fare rifornimento.
---	---

	⚠ ATTENZIONE Mantenere una distanza minima di 3 m dall'area di lavoro durante il rifornimento di carburante.
---	---

- Rifornirsi di carburante solo in luoghi ben ventilati.
- Miscelare il carburante, la miscela di benzina a due tempi in rapporto 1:25, agitando il serbatoio di miscelazione.
- Posizionare il dispositivo in una posizione stabile sul pavimento.
- Aprire lentamente il serbatoio del carburante ruotando il tappo in senso antiorario e rimuovendolo.



	⚠ PRUDENZA Pericolo di intossicazione. Non aprire mai velocemente il serbatoio del carburante. Il carburante può fuoriuscire a causa della sovrappressione! Aprire lentamente il serbatoio.
---	--

- Riempire il carburante lentamente attraverso un imbuto.
- Chiudere il serbatoio del carburante riposizionando il coperchio e ruotandolo in senso orario.
- Chiudere il serbatoio del carburante.

	⚠ ATTENZIONE I carburanti possono contenere sostanze simili ai solventi. Evitare il contatto della pelle e degli occhi con i combustibili.
---	---

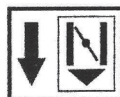
	⚠ PRUDENZA Non fare mai rifornimento del dispositivo su un'impalcatura, una pila di materiali o simili. Prima di fare rifornimento, cercare un luogo sicuro e livellato. Pericolo di fuoriuscita!
---	--

Messa in funzione

- Posizionare il dispositivo su una superficie piana e solida.
- Il relativo attacco non deve toccare il substrato.
- Tenere l'unità saldamente a terra. L'attacco inizia a ruotare quando il motore viene avviato.

Avviamento a freddo:

1. Assicurarsi che il dispositivo sia rifornito di carburante.
2. Azionare la pompa primaria più volte, p.23 (34), fino a quando la pompa primaria non viene riempita di miscela.
3. Spostare la leva dello starter, (36) in posizione ON su "I".
4. Impostare la slitta combinata p.22 (30) sulla posizione ON su "I".
5. Azionare contemporaneamente il blocco della leva dell'acceleratore (28) e la leva dell'acceleratore (29) nella posizione di metà acceleratore.
6. Premere il pulsante di arresto sulla leva dell'acceleratore (31) per mantenere la posizione di metà acceleratore.
7. Tirare il tiracavo p.23 (40) lentamente e con decisione più volte fino a quando il motore non gira.



	 PRUDENZA Il dispositivo può essere danneggiato. Non estrarre mai l'intero cavo. Non sganciare mai il cavo improvvisamente in posizione estesa. Rilasciare sempre la corda di avviamento lentamente.
--	--



Il motore ha una frizione centrifuga. La potenza viene trasmessa aumentando la velocità.

- Aumentare la velocità premendo ulteriormente la leva dell'acceleratore. Il pulsante di blocco ritorna nella sua posizione. L'attacco inizia a ruotare.

Avviamento a caldo:

1. Seguire il punto 3 come descritto nella sezione "Avviamento a freddo".



La frizione viene retratta dopo circa due ore di funzionamento. Fino ad allora può verificarsi uno slittamento della frizione. Mantenere la frizione priva di olio e di altra umidità per prestazioni ottimali.

Arresto del motore:

1. Ridurre la velocità rilasciando lentamente la leva dell'acceleratore p.15 (13). (?).
2. Impostare il cursore combinato sulla posizione OFF su "0"



In caso di carichi pesanti, far scorrere il dispositivo per un minuto a bassa velocità.
Poi spegnere il dispositivo.



PRUDENZA

L'arresto improvviso del motore ad alta velocità può causare danni al motore. Evitare l'arresto improvviso, tranne che in caso di emergenza.



ATTENZIONE

Pericolo di lesioni! Non rimuovere il dispositivo fino a quando l'aggancio non si è fermato.

Lavorare con il dispositivo

	⚠ ATTENZIONE
	Pericolo di battuta d'arresto! Tenere sempre il motore elettrico per le maniglie con entrambe le mani. Assicurarsi sempre di avere una base solida e sicura. Mettere il dispositivo a terra in funzione - non avviare mai a mano.

	⚠ ATTENZIONE
	In caso di pericolo imminente o in caso di emergenza, spegnere immediatamente il motore - impostare la valvola a scorrimento combinato su STOP o 0.

Testina a doppio filo

- Afferrare la maniglia di comando (4), p.17 con la mano sinistra e la maniglia (13) con la mano destra, p.18- anche per i mancini.
- Dirigere il dispositivo come una falce vicino al suolo attraverso l'erba e le erbacce.

 Il filo falciante si consuma durante il lavoro. Allungare il filo della falciatrice durante il funzionamento "battendo" la testina a doppio filo sul terreno. Il contatto e la forza centrifuga tirano fuori la filettatura.

Coltello da boscaglia

- Dirigere il dispositivo come una falce vicino al suolo attraverso l'erba e il sottoerba.
- Quando l'erba selvatica e i cespugli si diradano, immergere dall'alto il coltello da boscaglia sui cespugli. Il materiale da tagliare viene tritato.

	⚠ ATTENZIONE
	Pericolo di lesioni! Non lavorare mai con il coltello da boscaglia sopra l'altezza dei fianchi. Pericolo di schegge.

	⚠ ATTENZIONE
	Pericolo di lesioni a causa di contraccolpo in prossimità di ostacoli contro il senso di rotazione dell'utensile. Lavorate con cautela!

- Dopo l'avviamento del motore, lasciate girare la catena a media velocità.

Pulsante alto

- Accertarsi che la catena butti fuori l'olio.



La capacità del serbatoio dell'olio alla portata minima è sufficiente per circa 40 minuti di lavoro. Riempite anche il contenitore dell'olio per catene con olio per catene ogni volta che fate rifornimento.



⚠ ATTENZIONE

Pericolo di lesioni! Non rabboccare mai l'olio e non regolare mai la portata mentre il motore è in funzione. Spegnerne il motore - estrarre il connettore della candela!



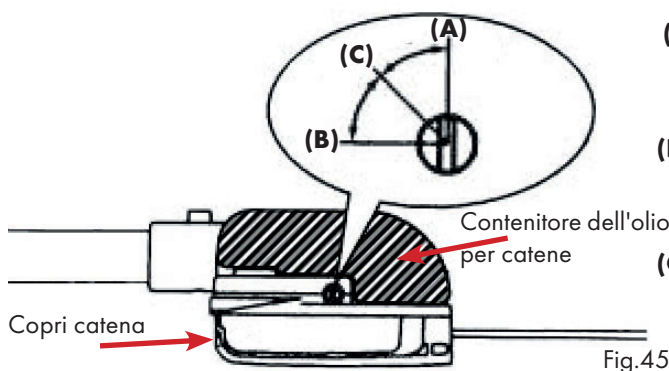
Portate più elevate portano ad un maggiore consumo di olio. Un controllo più frequente del livello dell'olio nel serbatoio è necessario per garantire una sufficiente lubrificazione della catena.

Pulsante ad alta pressione - Impostare la portata dell'olio



Per il taglio di legni duri o di legni particolarmente ricchi di resina è necessaria una maggiore portata d'olio.

- Disattivare il motore.
- Rimuovere il connettore della candela di accensione (37), p.23.
- Appoggiare il dispositivo su un lato. Il serbatoio dell'olio della catena si trova in alto, Fig.45.
- Premere la vite di regolazione, Fig.45 con il cacciavite
- Ruotare la vite nella direzione desiderata



(A) Lubrificazione senza orologeria di rotazione

(B) Rotazione in senso antiorario - più lubrificazione

(C) Posizione centrale

Fig.45

	⚠ PRUDENZA
	Rischio di danni al dispositivo! Lo strallo della catena e la catena non devono mai essere senza olio. Se si utilizza la sega a secco o con troppo poco olio, le prestazioni di taglio diminuiranno, la durata della barra della catena sarà più breve, la catena diventerà rapidamente opaca e la barra si usurerà molto a causa del surriscaldamento. Troppo poco olio può essere riconosciuto dallo sviluppo del fumo o dallo scolorimento del web. Accertarsi sempre che il sistema automatico dell'olio funzioni correttamente. Assicurarsi che il serbatoio dell'olio sia sempre pieno.

 Per controllare la lubrificazione della catena della sega, tenere premuto il pulsante a passo alto con la catena della sega su un pezzo di carta e applicare l'acceleratore a pieno regime per alcuni secondi. Dopo pochi secondi deve essere visibile una leggera traccia di olio.

Lavorare nell'area di lavoro libera da rami e sottobosco che disturbano. Poi creare un'area di ritiro, lontano dal luogo in cui i rami tagliati possono cadere. Rimuovere tutti gli ostacoli. Mantenere libera l'area di lavoro, rimuovere immediatamente i rami tagliati. Fate attenzione alla vostra posizione, alla direzione del vento e all'eventuale direzione di caduta dei rami. Assicuratevi che i rami caduti possano battere all'indietro. Collocare tutti gli altri utensili e attrezzature a distanza di sicurezza dai rami da tagliare, ma non nell'area di prelievo.

- Posizionare il sensore di altezza con un angolo di 60° rispetto al ramo che si desidera segare.

	⚠ PERICOLO
	Pericolo di lesioni! Non stare mai direttamente sotto il ramo. Il pericolo che il ramo vi cada addosso inaspettatamente è molto alto. Lavorare sempre con un angolo di 60° rispetto al ramo. Indossare il casco protettivo!

 Tenere saldamente il dispositivo con entrambe le mani mentre si lavora. Assicuratevi sempre di essere in una posizione equilibrata e di avere una buona posizione.

	⚠ ATTENZIONE
	Non azionare mai il dispositivo con una sola mano. La perdita di controllo dell'utensile può causare lesioni gravi o mortali. Non lavorare mai su una scala, un ramo o un'altra superficie non sicura.

Einen Ast schneiden

- Quando lavorate, assicuratevi di non segare rami spessi in un unico taglio, ma sempre in più fasi.
- Posizionare il sensore di altezza sul ramo.
- Applicare una leggera pressione per guidare l'unità, ma non sovraccaricare il motore.
- Ha visto il ramo a circa 10 cm dal tronco, sul lato inferiore del ramo
- Effettuare un altro taglio dall'alto ad una distanza di circa 15 cm dal tronco.
- Continuare a segare fino a quando il ramo non si spezza.
- Rimuovere il ramo rimanente con un taglio dall'alto lungo il tronco.
- Si consiglia di sigillare l'interfaccia con cera d'albero.

Pericoli da forze reattive

Durante il funzionamento della catena della sega si verificano forze reattive. Le forze che devono essere applicate al legno agiscono contro l'operatore. Si verificano quando la catena di scorrimento entra in contatto con un oggetto solido come un ramo o si inceppa. Queste forze possono portare alla perdita di controllo e a lesioni.

Gli effetti più comuni sono:

- battuta d'arresto
- Recoil
- Ritiro

Evitare le battute d'arresto

La migliore protezione è quella di evitare situazioni che portano a battute d'arresto. Tenere sempre d'occhio la posizione del fodero superiore della catena. Non permettere mai che questa zona venga a contatto con un oggetto. Non tagliate niente con questo. Prestare particolare attenzione in prossimità di recinzioni metalliche e quando si tagliano piccoli rami duri, dove la catena può facilmente rimanere impigliata. Tagliare solo un ramo alla volta.

Evitare il ritiro

Essere consapevoli delle forze e delle situazioni che possono causare l'inceppamento della catena nella parte inferiore della barra. Iniziare sempre a tagliare con la catena che gira al massimo della velocità.

Evitare la battuta di arresto

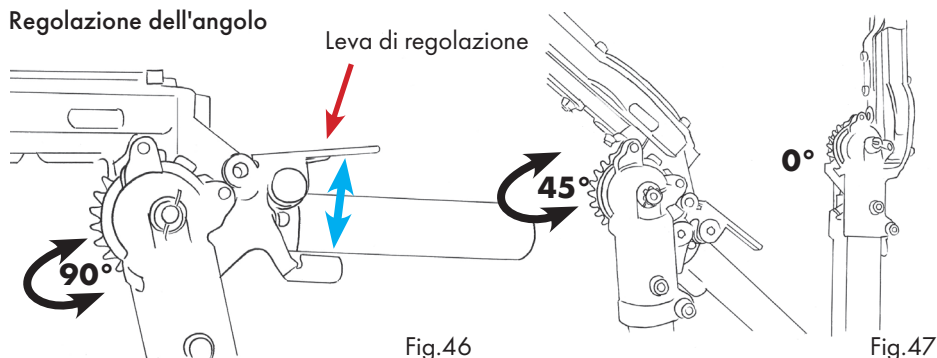
Essere consapevoli delle forze e delle situazioni che possono causare l'inceppamento della catena sulla parte superiore della barra. Non tagliare più di un ramo alla volta. Non inclinare la barra di lato quando la si tira fuori da una fessura di taglio, in quanto la catena potrebbe incepparsi.

Tagliasiepi

 Il tagliasiepi può essere adattato alle condizioni di lavoro ruotando la testa del tagliasiepi da +90° a -75°.

	⚠ ATTENZIONE Pericolo di lesioni dovute ad un funzionamento involontario. Prima di regolare la testa del tagliasiepi su OFF! Tirare il connettore della candela di accensione!
---	---

Regolazione dell'angolo



- Premere entrambe le leve di regolazione, Fig.46
- Regolare la testa del tagliasiepi nella posizione desiderata, Fig.46 e 47.
- Rilasciare entrambe le leve fino a quando non si impegnano nella dentatura.
- Controllare che le leve di regolazione siano correttamente innestate prima della messa in funzione.



Lubrificare i coltelli e la regolazione dell'angolo con olio lubrificante ecologico prima di iniziare qualsiasi lavoro.

	⚠ ATTENZIONE
	Pericolo di lesioni dovute ad un funzionamento involontario. Solo olio a motore spento! Motore spento! Tirare il connettore della candela di accensione!

Taglio di un arbusto

	⚠ ATTENZIONE
	Pericolo di lesioni! Non tagliare mai cespugli o legni di diametro superiore a 2 cm. Controllare regolarmente che il tagliasiepi non sia danneggiato. Non continuare mai ad utilizzare tagliasiepi danneggiati. Evitare il contatto con corpi metallici, pietre, ecc. Se necessario, fate riaffilare il tagliasiepi da uno specialista!



Il diametro massimo di taglio dipende dal tipo di legno, dall'età, dal contenuto di umidità e dalla durezza del legno.

- Tenere il tagliasiepi a distanza di sicurezza dal corpo con entrambe le mani.
- Pertanto, prima di tagliare la siepe, è necessario accorciare i rami molto spessi alla lunghezza appropriata con le cesoie da potatura.
- Guidare il tagliasiepi in avanti e indietro con le sue lame bifacciali o facendolo oscillare da un lato all'altro.
- Tagliare prima i lati delle siepi, poi il bordo superiore.
- Tagliare la siepe dal basso verso l'alto.

- Tagliare la siepe a forma di trapezio.



Il taglio trapezoidale impedisce che la parte inferiore della siepe si spogli per mancanza di luce.

- Allungate una guida lungo la lunghezza della siepe se volete tagliare il bordo superiore della siepe in modo uniforme.
- Taglia in più passaggi.
- Rimuovere i corpi estranei dalla siepe (ad es. filo metallico).



⚠ ATTENZIONE

**Pericolo di lesioni. I coltelli seguono! Non frenare i coltelli con la mano.
Utilizzare guanti protettivi!**

Manutenzione, pulizia e cura

Tabella 1 fornisce una panoramica degli intervalli di manutenzione::

I dati si riferiscono alle normali mansioni di lavoro. In caso di tempi di lavoro prolungati, gli intervalli specificati possono essere ridotti.		Prima di iniziare il lavoro	Alla fine del lavoro o giornalmente	Dopo ogni rifornimento del serbatoio	Settimanale	Mensile	Annuale	In caso di guasto	In caso di danneggiamento	Se necessario
		X	X	X						
Macchina completa	Ispezione visuale (Condizione, tenuta)									
	Pulire		X							
	Sostituire i pezzi rotti	X								
Maniglia di comando	Test di funzionamento	X		X						
	Ispezione visuale						X	X		
Filtro d'aria	Pulizia							X		X
	Sostituire								X	
	Pulizia							X		X
Apertura di aspirazione per aria di raffreddamento	Pulire									X
	Ispezione visuale		X							
	Controllare il numero di giri a vuoto - L'attrezzo non deve girare con esso.	X		X						
Carburatore	Regolare il numero di giri a vuoto									X
	Regolazione della distanza tra gli elettrodi							X		
Candela	Pulizia									
	Ritirare									X
Aggancio e collo	Ispezione visuale	X		X						
	Sostituire								X	
	Feststz prüfen	X		X						



⚠ ATTENZIONE

Non effettuare mai la manutenzione o la pulizia dell'apparecchio quando è ancora caldo. Lasciare raffreddare completamente il dispositivo. Spegnerne il motore e rilasciare la candela!

Pulire le candele

- Pulire la candela ogni 50 ore di funzionamento o una volta al mese.
- Rimuovere il cavo della candela.
- Rimuovere la candela.
- Controllare che la candela non presenti scoloriture (colore standard marrone chiaro).
- Rimuovere i depositi sulla candela di accensione con carbone per olio, fig. 48.
- Regolare la distanza fra gli elettrodi con un valore nominale di 0,5 mm, fig. 49.



Fig. 48

Parte della
massa

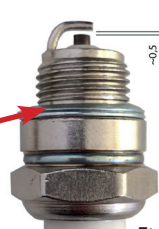


Fig. 49

Ingrassare e mantenere l'albero motore

- Aprire la vite di fissaggio (A).
- Aprire la maniglia alare (B).
- Svitare leggermente la vite di centraggio (C).
- Rimuovere il riduttore.
- Controllare la presenza di grasso nel riduttore.
- Se necessario, riempirlo con grasso.
- Fissare il meccanismo di bloccaggio e (D) Fissare nuovo
- Riavvitare la vite di centraggio nella posizione ottimale.
- Serrare nuovamente la vite di fissaggio (A).

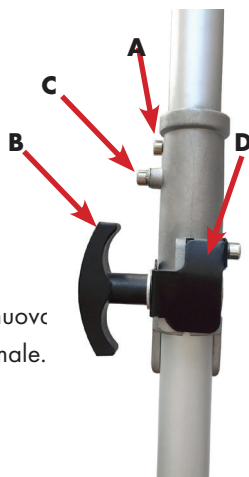


Fig. 50



Per la lubrificazione utilizzare grasso per macchine.

Controllare e revisionare ogni 30 ore di funzionamento. In caso contrario, il riduttore e l'albero motore potrebbero surriscaldarsi

Cambio del filo falciante:

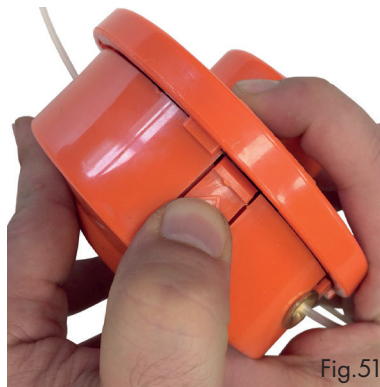


Fig. 51



Il filo falciante si consuma durante il lavoro con la testina a doppio filo. Durante il lavoro, controllare "toccando" se c'è ancora del filo falciante nella testina a filo.

- Ci sono due morsetti sul lato della testina a filo. Vedi illustrazione 51.
- Premere i morsetti insieme a una leggera rotazione del coperchio.
- Rimuovere la bobina del filo.

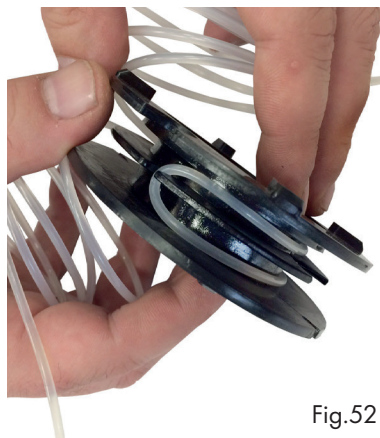


Fig. 52

- Fissare entrambe le estremità del filo.
- Contrassegnare il centro del filo. Entrambi i lati del filo devono essere arrotolati contemporaneamente.
- Agganciare il centro del filo al centro della bobina, Fig. 52.
- C'è una guida supplementare nella bobina per entrambi i lati del filo.



Fig. 53

- Avvolgere entrambi i lati del filo in senso orario nella rispettiva guida. Vedi Figura 53.
- Far passare entrambe le estremità attraverso la rispettiva fessura sul bordo della bobina.



Fig. 54

- Tirare le estremità del filo attraverso i fori sul lato della testina a filo, Fig.54.



Fig. 55

- Sostituire la bobina del filo nella testina.



Lasciare sporgere le estremità del filo di circa 20 cm sulla testina. Questa è la lunghezza ottimale per il lavoro. Il filo in eccesso si consuma facilmente durante il lavoro.

Affilare il coltello da boscaglia



Fig. 56

- Durante il lavoro con il coltello da boscaglia, si generano forze che agiscono sul dispositivo, sul coltello e sulle parti tagliate.
- I coltelli da boscaglia devono essere affilati regolarmente secondo le norme vigenti.
- Far affilare il coltello da boscaglia da uno specialista.



Coltelli affilati in modo non uniforme creano uno squilibrio che sovraccarica il dispositivo.

Controllare che l'alimentazione dell'olio del pulsante ad alta pressione non sia bloccata



Dado di montaggio

Fig.57

- Allentare il dado di montaggio sulla scatola dell'ingranaggio dell'interruttore di alto livello.
- Rimuovere la rondella.
- Rimuovere il coperchio della catena.



- Togliere la catena con cautela con guanti protettivi.
- Rimuovere il tirante della catena, Fig. 58



Fig. 58

Apertura della fornitura di olio



Fig.59

- Controllare che l'apertura dell'alimentazione dell'olio non sia ostruita.

Lubrificare la carcassa del tagliasiepi

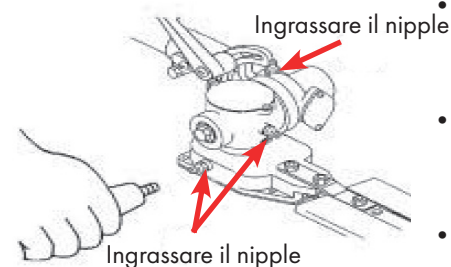


Fig. 60

- Lubrificare i riduttori nella scatola degli ingranaggi con lubrificante multiuso a base di litio.
- A seconda delle condizioni di lavoro, lubrificare il riduttore ogni 25 ore di lavoro o più spesso.
- Per la lubrificazione utilizzare un ingrassatore.
- Iniettare il grasso nei tre ingrassatori situati sulla custodia della terna. Vedi fig. 60.



⚠ PRUDENZA

Rischio di danni al dispositivo! Non lubrificare mai il riduttore con altro grasso! Utilizzare solo lubrificante multiuso a base di litio.

Trasporto e conservazione

Trasporto

- Se non si utilizza il dispositivo, collocarlo in modo tale da non mettere in pericolo le persone.
- Spegnere il motore. Trasportare il dispositivo elettrico appeso alla cinghia di trasporto o bilanciato sull'asta.
- Trasportare il dispositivo con l'unità di azionamento a caldo rivolta verso l'esterno del corpo.

	⚠ ATTENZIONE Evitare il contatto con parti calde del dispositivo. Tenere l'unità e l'aggancio lontano dal corpo!
---	--

- Durante il trasporto assicurare il dispositivo da ribaltamenti o danni.
- Svuotare il carburante prima del trasporto.
- Non trasportare mai il dispositivo con l'aggancio o il coltello già montato.

Conservazione:

Mantenere la confezione chiusa fino all'installazione e in conformità con le indicazioni di montaggio e di conservazione esterne.

Conservare i colli solo nelle seguenti condizioni:

- ◊ Non conservare all'aperto.
- ◊ Conservare in un luogo asciutto e privo di polvere.
- ◊ Non esporre a polvere aggressiva e pioggia.
- ◊ Proteggere dalla luce solare.
- ◊ Evitare gli urti meccanici.
- ◊ Bei längerer Lagerung (> 3 Monate) regelmäßig allgemeinen Zustand alle Teile und der Verpackung kontrollieren. Wenn erforderlich - erneuern!



Conservare l'imballaggio del dispositivo.

La confezione può essere necessaria durante il periodo di garanzia in caso di danni, si prega di contattare il nostro servizio clienti.

Conservazione del dispositivo:

- Conservare il dispositivo in un'area chiudibile a chiave inaccessibile a bambini e persone non autorizzate.
- Non conservare mai il dispositivo con l'aggancio o il coltello già montato.
- Svuotare il serbatoio del carburante prima di conservare il dispositivo.

Risoluzione dei problemi

Tabella 2

Guasto	Sistema	Osservazione	Causa
Il motore non si avvia	Sistema di accensione	Scintilla di accensione	Controllare se la scintilla di accensione è generata. (condurre la candela di accensione fuori - spina con candela alla parte metallica dell'apparecchio - condurre la parte di messa a terra (p.50, Fig.49) della candela alla parte metallica dell'apparecchio - tirare il cavo)
		Candela fuliggionosa	Pulire la candela o sostituirla (Svitare la candela e strofinare a secco con un panno).
		Scintilla di accensione generata	La candela è diventata troppo umida a causa di troppi tentativi di avviamento- Controllare se tutti i passaggi sono stati seguiti correttamente - Controllare che il connettore della candela per sia posizionato correttamente Controllare che il connettore della candela non sia inserito sulla candela.
	Filtro d'aria		Leva di arresto in posizione errata, carburatore difettoso, testa di aspirazione sporca, tubo del carburante piegato o interrotto.
		Filtro dell'aria sporco	Troppo olio nella miscela- pulire il filtro dell'aria
	Sistema di carburante	Serbatoio vuoto	Riempire la miscela
	Silenziatore	Silenziatore intasato da residui d'olio	Troppo olio nella miscela- pulire il silenziatore

Difficoltà di avvio a caldo	Carburatore	Serbatoio carburante pieno, scintilla di accensione generata	Regolazione errata del carburatore
Il motore si avvia, ma si spegne immediatamente.	Alimentazione del carburante	Serbatoio carburante pieno	Leva di arresto troppo veloce, regolazione del gas errata - troppo poco gas Regolazione a vuoto errata, la testa di aspirazione o il carburatore sono sporchi, lo sfianto del serbatoio è difettoso, la tubazione del carburante è interrotta, il cavo è difettoso, l'interruttore di arresto è difettoso, la valvola di avviamento è sporca.
Prestazione insufficiente	Possono essere coinvolti più sistemi contemporaneamente	Motore gira a vuoto	Filtro dell'aria sporco, regolazione errata del carburatore, Silenziatore intasato

Dati tecnici

Tabella 3

Specifiche per GW2-MS04	
Tipo di motore	Motore a due tempi/ monocilindrico/ raffreddato ad aria
Capacità cubica	52cm ³
Potenza	3 PS/2,21 KW
Carburante:	25 Benzina : 1 olio - miscela
Carburatore	Carburatore a membrana
Velocità a vuoto	2800 U/min
Volume del serbatoio	1,2 L
Candela-distanza tra gli elettrodi	0,5 mm
Peso (senza carburante e senza utensile da taglio)	ca. 7,5 Kg

Livello di potenza sonora misurata Lwa	111 dB
Livello di potenza sonora garantito Lwa	112 dB
Pulsante verticale del tirante a catena di lunghezza	30,7 cm
Lunghezza della lama di taglio Tagliasiepi	43,4 cm

Smaltimento

Smaltire il dispositivo usato in conformità alle norme nazionali.

	⚠ PRUDENZA
	Rendere il dispositivo inutilizzabile prima dello smaltimento per evitare un uso improprio e i relativi pericoli.



Non smaltire mai il dispositivo nei rifiuti domestici. Per lo smaltimento del dispositivo osservare le norme vigenti nel proprio paese e nel proprio comune.



Smaltire la miscela benzina/olio e l'olio supplementare in conformità alle norme ambientali. Visitate il vostro distributore di benzina locale per scoprire dove potete smaltire i carburanti e i lubrificanti!

Servizio clienti

Rocket-Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

Email: service@rocket-tools.it

Website: www.rocket-tools.it

Dichiarazione di conformità CE

Con la presente dichiariamo,
Rocket Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

Che i dispositivi descritti di seguito sono conformi ai requisiti fondamentali di sicurezza e salute delle direttive CE, sia per la loro progettazione e costruzione, sia nelle versioni da noi commercializzate.

In caso di modifica del dispositivo non concordata con noi, la presente dichiarazione perde la sua validità.

Denominazione dei dispositivi GW2-MS04

Direttive CE pertinenti: 2006/42/EG
2014/30/EU
2000/14/EG
2012/46/EU

Standard applicati : EN ISO 11806-1:2011
EN 55012:2007 + A1:2009
EN 61000-6-1:2007

Luogo, Data: Berlino, 04.06..2020

Informazioni sul firmatario:



Andreas Hebestreit
Direttore Generale

Notizie



DESBROZADORA GASOLINA 4 EN 1



INSTRUCCIONES DE USO

GW2-MS04

DE EN FR IT ES

Índice

Correcta utilización	4
Explicación de los símbolos.....	6
Advertencias:	6
Señales obligatorias y prohibidas:	8
Símbolos e ilustraciones:	9
Seguridad de las personas:	10
Ropa de trabajo:	10
Instrucciones de seguridad	10
Seguridad en el lugar de trabajo:	11
Cabeza de doble hilo y cuchillo de 3 dientes (cuchillo de sierra):	12
Botón de alta presión	13
Riesgos residuales.....	16
Después de la entrega	16
Entrega.....	17
Descripción del dispositivo	21
Antes del montaje	24
cabezal de hilo	24
Disco de 3 puntas:	24
Botón de alta presión	24
Recortadora de setos	25
Combustible	25
Montaje	26
Montaje del motor de arranque:	26
Montaje del cable del acelerador y los contactos	26
Montaje del mango para la aplicación de la cabeza del hilo	28
Montaje del asa para la aplicación del cortasetos	29
Ajuste de la profundidad de fresado:	29
Extensión del eje de montaje	30
Montaje de la protección de la cabeza del hilo y	30
Cuchillo de matorral.....	30
Montar la correa de transporte.....	32
Ajuste de la correa de transporte.....	32
Montaje de cabezal de hilo:	33
Montaje de disco de 3 puntas:	34

Montaje de los sensores de altura	36
Recortadora de setos de montaje	38
Recargue	39
Puesta en marcha.....	40
Arranque en frío:	40
Arranque en caliente:.....	40
Pare el motor:.....	41
Trabajar con el aparato	42
Cabezal de hilo	42
Disco de 3 puntas:.....	42
Botón de alta presión - Ajustar la tasa de flujo de aceite	43
Botón de alta presión	43
Peligros de las fuerzas reactivas	45
Evitar los contratiempos	45
Cortar una rama	45
Evitar la retirada	46
Evitar el retroceso	46
Recortadora de setos	46
Ajuste del ángulo.....	46
Cortar un arbusto	47
Limpieza, cuidado y mantenimiento.....	49
Limpie la bujía:.....	50
Engrase y mantenga el eje de accionamiento:.....	50
Cambio del hilo de segador:	51
Afilar el disco de 3 puntas:.....	52
Compruebe suministro de aceite del botón de alta presión no esté bloqueado.	53
Lubricar la carcasa del engranaje del recortador de setos.....	54
Transporte y almacenamiento.....	55
Almacenamiento.....	55
Almacenamiento del dispositivo:	55
Localización de fallos.....	56
Datos técnicos.....	57
Eliminación de residuos.....	58
Servicio de atención al cliente.....	59
Notas	61



Lea siempre atentamente el manual de instrucciones.

El operador debe leer y comprender las instrucciones de funcionamiento para garantizar una manipulación segura. Incluso los operarios con experiencia con los aparatos eléctricos deben leer y comprender las manual de instrucciones.

Los operadores mal informados pueden ponerse en peligro a sí mismos y a otras personas por un uso inadecuado. Mantenga el manual de instrucciones al alcance de la mano.

El personal de operación, mantenimiento y limpieza deben de leer las instrucciones de operación.

En caso de que el dispositivo sea entregado a un tercero, entregue también el manual de instrucciones.

Correcta utilización

La seguridad de funcionamiento del dispositivo sólo está garantizada si se utiliza de acuerdo con la información contenida en las manual de instrucciones. Cualquier otro uso del dispositivo más allá del uso previsto se considera un uso inapropiado.

- ◇ Nunca utilice accesorios o discos que no sean los suministrados por EBERTH para la desbrozadora gasolina 2 en 1. Utilice únicamente discos y accesorios aprobados por EBERTH para este aparato o para piezas técnicamente similares. EBERTH recomienda el uso de accesorios y discos originales de EBERTH. Sus propiedades se adaptan de forma óptima al producto y a las necesidades del usuario.
- ◇ Utilice el aparato cabezal de hilo sólo para un "corte suave" para cortar césped con bordes fisurados alrededor de árboles, postes de cercas y bordes. Utilice únicamente hilo con un grosor de 3 mm que sea especialmente adecuado para el cabezal del hilo.
- ◇ Utilice el aparato con un disco de 3 puntas exclusivamente para cortar hierba mate, ralear el crecimiento salvaje y el sotobosque y ralear rodales jóvenes con un diámetro máximo de tronco de 2 cm. Niemals das Gerät mit 3-Zahnmesser zum Schneiden von Wuchs mit mehr als 2 cm Stammdicke oder Sägen von Astwerk, Mulchen usw. verwenden..
- ◇ Sólo usa el dispositivo con un botón de alta presión para el trabajo de desrame en los árboles. La unidad con un pulsador alto no es adecuada para el trabajo de aserrado extensivo y la tala de árboles o para aserrar materiales que no sean madera.

- ◇ Sólo usa aceite lubricante respetuoso con el medio ambiente para lubricar la cadena del sensor de altura
- ◇ Utilice el aparato con cortasetos exclusivamente para cortar arbustos, matorrales, plantas ornamentales y setos. El grosor máximo de la rama a cortar no debe exceder los 24 mm. Sólo usa aceite lubricante respetuoso con el medio ambiente para lubricar el cabezal del cortasetos
- ◇ No utilice accesorios ni discos cuyo diámetro sea mayor que el diámetro de la herramienta de corte permitido para el aparato.
- ◇ El uso de la herramienta eléctrica para otros fines no está permitido y puede provocar accidentes o daños en el dispositivo
- ◇ Utilice únicamente una mezcla de gasolina y aceite en una proporción de 25:1.
- ◇ Sólo utilice aceite de dos tiempos para la mezcla.
- ◇ Nunca utilice combustible E10 o diesel.
- ◇ Sólo utilice gasolina sin plomo como Super, Super Plus para la mezcla.
- ◇ Utilice únicamente bujías de encendido como las suministradas en el aparato o bujías de encendido del mismo diseño técnico.
- ◇ Nos reservamos el derecho de realizar cambios técnicos en el producto para mejorar las características operativas y desarrollo posterior.
- ◇ Si necesita piezas de repuesto, utilice únicamente piezas de repuesto originales.

Explicación de los símbolos

Las informaciones importantes de seguridad y técnicas de este manual de instrucciones se indican mediante símbolos. Siga las instrucciones para evitar lesiones personales y daños materiales.

Advertencias:



Este símbolo advierte sobre un peligro inminente que puede provocar lesiones físicas graves o la muerte.



Este símbolo advierte de situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones corporales graves o la muerte.



Este símbolo indica situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones o daños menores, mal funcionamiento y destrucción del dispositivo.



Peligro general!



Superficies calientes.



Voltaje eléctrico peligroso.



Peligro de explosión.



Advertencia contra la inhalación de vapores tóxicos y gases de escape.



Peligro de tropiezo!



Advertencia contra el contacto con las discos de corte.



Advertencia de ingestión de partes del cuerpo y pelo.



Advertencia de efecto de continuación.



Advertencia de reveses.



Riesgo de incendio.



Peligro de arranque automático.



Peligro de deslizamiento. Peligro de deslizamiento.



Peligro de arrojar objetos.



Área de peligro. La distancia mínima de venta es de 15 metros.



Riesgo de corte.



Peligro por las líneas de alta tensión.
Distancia mínima de 10 metros.

Señales obligatorias y prohibidas:



Utilice protección auditiva, ocular y casco de seguridad.



Use guantes protectores.



Use zapatos protectores.



Use ropa protectora.



No fumar.



Las modificaciones del dispositivo están prohibidas.



Abrir fuego prohibido.

Símbolos e ilustraciones:



Por favor, lea! Lea el manual de instrucciones antes de utilizarlo.



¡Sugerencia! Este símbolo advierte de consejos e información que deben ser observados para un funcionamiento eficiente y sin problemas del dispositivo.



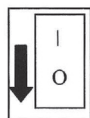
Deshágase de la mezcla de aceite y gasolina usados, así como de las grasas lubricantes, de forma respetuosa con el medio ambiente.



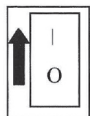
¡No lo tires en la basura doméstica!



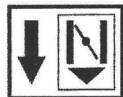
Depósito de combustible; mezcla de combustible de gasolina y aceite de motor.



Desconecte el motor poniendo el interruptor combinado en "O" (OFF).



Arranca el motor poniendo el control deslizante de combinación en „I“ (ON)..



Choke Symbol.El choke está en la posición abierta.



Choke Symbol.El choke está en la posición cerrada.

Instrucciones de seguridad

Seguridad de las personas:

- Como primer usuario, un especialista le tendrá que dar instrucciones.
- Los niños y adolescentes menores de 18 años no están autorizados a utilizar el dispositivo.
- Si un adolescente mayor de 16 años es formado por un experto bajo supervisión, queda exento de la prohibición. El usuario es responsable ante terceros.
- Sólo preste o entregue el dispositivo a personas que estén familiarizadas con su funcionamiento. Por favor, incluya el manual de instrucciones en la entrega.
- Nunca cambie el dispositivo. Puede comprometer su seguridad.
- Nunca realice cambios en los dispositivos de operación y seguridad. Peligro de muerte!
- Nunca opere el aparato eléctrico que no sea seguro de operar.
- Nunca continúe usando la unidad a menos que sea fiablemente. En caso de duda, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.
- Asegure el dispositivo contra el acceso no autorizado. El usuario es responsable de los accidentes y daños que se produzcan a otras personas y a su propiedad.
- Realice todos los trabajos en calma y con cuidado. Nunca trabaje bajo la influencia del alcohol, drogas, medicamentos u otras sustancias que puedan restringir sus sentidos.
- Para usuarios de marcapasos:
El sistema de encendido del dispositivo genera un campo electromagnético bajo. No podemos descartar completamente un efecto sobre los tipos de marcapasos individuales.
Evite los riesgos para la salud. EBERTH recomienda consultar al médico tratante y al fabricante del marcapasos.



Ropa de trabajo:

- Ate el cabello largo y asegúrelo. Riesgo de ser arrastrado a las piezas de trabajo. Nunca use anillos, relojes, bufandas, corbatas o joyas corporales mientras trabaja.



- Evite lesiones por el uso de equipo de protección personal.
- Use un casco de seguridad para todos los trabajos.
- Compruebe regularmente si el casco de seguridad con protección facial presenta daños. Sustituya el casco de seguridad a más tardar al cabo de cinco años. Utilice únicamente cascos de seguridad probados. El protector facial del casco evita que los objetos y las partículas golpeen su cara. Evite el daño auditivo usando protección auditiva.
- Use calzado de seguridad antideslizante con puntera de acero para todos los trabajos.
- Use guantes de trabajo firmes hechos de cuero para todos los trabajos.
- Use ropa que sea funcional y ajustada, pero no obstructiva.
- Use siempre ropa de material sólido y suficiente resistencia al fuego cuando realice cualquier trabajo.



Seguridad en el lugar de trabajo:

- Trabajar sólo en buenas condiciones físicas. La fatiga lleva a una reducción de la atención. Preste especial atención a su estado físico al final del horario laboral.
- Asegure una ventilación adecuada. Los gases de escape de este dispositivo son tóxicos. Peligro de muerte.
- Nunca trabaje solo. En caso de emergencia, otra persona debe estar cerca.
- Compruebe que el área de trabajo no tenga tuberías eléctricas, de gas o de agua ocultas. Las piezas externas de este dispositivo pueden provocar una descarga eléctrica si se daña accidentalmente una línea eléctrica.
- Si el dispositivo muestra algún signo de mal funcionamiento o defecto, apáguela inmediatamente.
- Durante el trabajo, el motor y el silenciador se calientan mucho. Deje que la unidad se enfríe - no la toque con las manos desnudas - En caso de peligro inminente o emergencia, apague el motor inmediatamente - ponga la corredera de combinación en PARADA o "0".



- No trabaje en condiciones climáticas desfavorables como nieve, hielo, lluvia y hielo. Existe un mayor riesgo de accidentes.
- Asegure siempre un estado firme y seguro. Nunca trabaje solo.
- ¡No sobrecargue la máquina! Trabajar mejor y más seguro en el rango de rendimiento especificado.
- Observe las normas de protección acústica cuando utilice el aparato en zonas residenciales.
- El aparato no debe utilizarse cerca de materiales inflamables o gases explosivos.
- Las personas, incluidos los niños y los animales, deben mantener una distancia mínima de 15 m del área de trabajo.
- Despejar el lugar de trabajo. Cuidado con las fosas, depresiones, obstáculos y agujeros.
- Evite el contacto con el disco o el accesorio mientras trabaja.
- Apague el motor y retire el conector de la bujía durante las pausas de trabajo y al dejar la unidad.



Cabeza de doble hilo y cuchillo de 3 dientes (cuchillo de sierra):

- La protección no protege completamente al usuario de objetos desechados (piedras, vidrio, alambre, etc.). Estos objetos pueden rebotar y golpear al usuario. Siempre use gafas de seguridad para evitar lesiones en la cara y los ojos. Para reducir el riesgo de lesiones oculares, use gafas de seguridad ajustadas. Asegúrese de que las gafas de seguridad estén correctamente colocadas.
- Al trabajar con el disco, el contacto con objetos sólidos puede provocar chispas. ¡Riesgo de retroceso!
Peligro de incendio.
- Cuando trabaje en vegetación inflamable, proporcione un extintor de incendios.
- No empiece a cortar hasta que la cabeza de doble hilo o el cuchillo de 3 dientes haya alcanzado su máxima velocidad.
- Cuando se suelta el acelerador, el disco o accesorio sigue funcionando durante un corto periodo de tiempo. Efecto de arrastre. No lo frenes con la mano.



Botón de alta presión

- Las personas que operen el sensor de altura deben haber recibido la capacitación adecuada para el uso previsto y deben estar familiarizadas con el uso del sensor de altura y el equipo de protección corporal.
- Mantén una distancia de 10m a las líneas de alto voltaje. ¡Hay peligro para la vida muerte debido a la descarga eléctrica! Nunca trabaje solo. No trabajen en un ángulo de más de 60° con respecto al suelo.
- Evite trabajar con un depósito de aceite vacío para la lubricación de la cadena. Compruebe el nivel de aceite con regularidad. Llene el aceite de la cadena inmediatamente para que la cadena no se seque.
- Evita trabajar con una cadena de sierra suelta. Observe los puntos de la sección "Montaje del sensor de altura".
- Evita trabajar con una cadena de sierra sin filo. Utilice sólo cadenas de sierra bien afiladas, porque las cadenas de sierra sin filo no sólo aumentan el riesgo de retroceso, sino que también ejercen presión sobre el motor.
- No utilice cadenas de sierra agrietadas o deformadas.
- Apoye el pulsador de forma segura cuando se encienda. La cadena y la estancia de la cadena deben ser libres.
- No empiece a cortar hasta que la cadena de la sierra haya alcanzado su máxima velocidad.
- Nunca intente golpear un corte existente.
- No utilice el botón de altura para levantar o mover la madera.
- Sierre la madera astillada con cuidado. Hay un riesgo de lesiones por los trozos de madera arrastrados.
- Cambie la posición de trabajo regularmente para evitar una postura de trabajo unilateral.
- Asegúrate de que la madera no tenga clavos, etc.
- Ten cuidado al final de un corte de sierra. Si el sensor de altura sale de la madera, la fuerza del peso cambia y hay un riesgo de lesiones en las piernas y los pies.



- Sólo retire el sensor de altura del corte con la cadena de la sierra en marcha. Si la cadena de la sierra se atasca en la madera, apague el aparato inmediatamente. Usa una cuña para liberar la cadena de la estancia.
- Nunca toque las cercas de alambre o el suelo con la sierra de cadena. Las ramas que caen pueden golpear tu cara o tus ojos y causar heridas, abrasiones y cortes. Siempre use un casco y una careta cuando use las tijeras de podar.
- Durante las pausas en el trabajo, coloque el protector de la cadena y baje el botón de alta presión para que nadie esté en peligro. Asegure el botón alto contra el acceso no autorizado. ¡Peligro de cortarse las manos!



Recortadora de setos

- Asegúrese de retirar los objetos extraños del seto, como el alambre. El cable puede dañar el dispositivo de corte de la cortadora de setos.
- Cuidado con las líneas eléctricas sobre la tierra.
- Mantenga las manos y los pies alejados del dispositivo de corte cuando trabaje. Nunca sostengas el cortasetos con las cuchillas apuntando a una persona.
- Verwenden Sie die Heckenschere niemals zum Aufheben oder Wegschaufeln von Holzstücken oder sonstigen Gegenständen.
- Al soltar el acelerador, el dispositivo de corte sigue funcionando durante un corto tiempo (efecto run-on). ¡Nunca metas la mano en las tijeras! Comienza el corte con el dispositivo de corte en marcha.
- Nunca use un dispositivo de corte roto, agrietado o dañado.
- Nunca toque las cercas de alambre o el suelo con el cortador en marcha.
- Cuando no se utilice el cortasetos, proteja siempre las cuchillas con la cubierta suministrada.
- Durante el trabajo, las ramas pueden caerse y causar lesiones en la cara y los ojos. Por lo tanto, siempre use un casco y protección para la cara cuando trabaje con la cortadora de césped.
-



Materiales de operación, líquidos, polvos y vapores:

- No trabajar nunca con el dispositivo en espacios cerrados.
- El dispositivo produce gases de escape tóxicos. Los gases de escape pueden ser inodoros e invisibles y pueden contener hidrocarburos no quemados y benceno. Peligro de intoxicación. En caso de náuseas, dolor de cabeza, problemas de visión, audición, mareos, deje de trabajar inmediatamente.
- Asegurar una ventilación adecuada cuando se trabaje en hendiduras, depresiones o fosas.
- Está prohibido fumar. Abrir fuego prohibido.
- Nunca reabastezca de combustible en habitaciones cerradas. Los vapores del combustible se acumulan en el suelo.
- Los combustibles pueden contener sustancias similares a disolventes. Evite el contacto con los ojos y la piel con los combustibles.
- Nunca inhale los combustibles. Peligro de intoxicación.
- Transporte el combustible sólo en contenedores homologados y marcados. Hacer que el combustible sea inaccesible para los niños.
- Al preparar la mezcla de gasolina/aceite, llene siempre el recipiente de mezcla con aceite primero y luego con gasolina. Después de repostar, apriete el tapón de rosca lo más posible.
- Abra el tapón del depósito con cuidado para que el exceso de presión pueda aliviarse fácilmente y no se produzcan salpicaduras de combustible.
- Recargue combustible sólo en lugares bien ventilados. 3m de distancia al área de trabajo.
- Encuentra un lugar seguro y nivelado antes de repostar o rellenar el aceite lubricante. Riesgo de derrame.
- Apague siempre el aparato eléctrico antes de repostar.
- Deje que el dispositivo se enfríe antes de repostar.
- Nunca permita que el combustible entre en el suelo. Utilice un soporte adecuado.
- Si se derrama combustible sobre la ropa protectora o sobre el dispositivo, cámbiese la ropa protectora y limpie el dispositivo.



Riesgos residuales

Incluso si se cumplen todas las normas de seguridad pertinentes y el uso previsto especificado por el fabricante, puede haber riesgos debido a la finalidad del uso de determinadas estructuras.

Los riesgos pueden reducirse al mínimo si se respetan las instrucciones de seguridad, la finalidad de uso y todas las instrucciones descritas en el manual de instrucciones. Los riesgos residuales se manifiestan a través de una exposición excesiva a las vibraciones y pueden provocar lesiones de los vasos sanguíneos o de los nervios.

Otros riesgos residuales son:

- Tocar la hoja de sierra desprotegida (cortes)
- Un movimiento inesperado y repentino de la hoja de sierra (cortes)
- Daños en el oído si no se usa la protección auditiva prescrita
- Inhalación de los gases de escape del motor, pequeñas partículas tóxicas
- El contacto de la piel con la gasolina

Después de la entrega

- Retire por favor todo el material de embalaje de la unidad antes de ponerla en funcionamiento.
- Mantén a los niños alejados de los materiales de embalaje. Hay peligro de asfixia.
- Si se deshace del embalaje, tenga en cuenta la normativa vigente en su país.
- Recicle materiales de embalaje reciclables.
- Compruebe que el dispositivo y los accesorios estén completos.
- Si falta alguna pieza, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.
- Por favor, tenga a mano la información sobre el número de cliente, el número de recibo y el número de pedido.

Entrega

Los últimos cambios técnicos pueden diferir de las explicaciones y dibujos aquí descritos.

Incluido en la entrega:

- Elementos básicos de la guadaña de motor de gasolina 4 en 1
- Elementos cabeza de doble hilo y cuchillo de matorral (cuchillo de 3 dientes)
- Botones de altura de los elementos
- Elementos recortador del césped

En esta y en las siguientes páginas encontrará el volumen de suministro completo con la leyenda, página 19 y 20. Tenga en cuenta que algunas partes del volumen de suministro se muestran ya montadas. Por favor, consulte la sección respectiva en "Montaje" para el montaje.

Elementos básicos

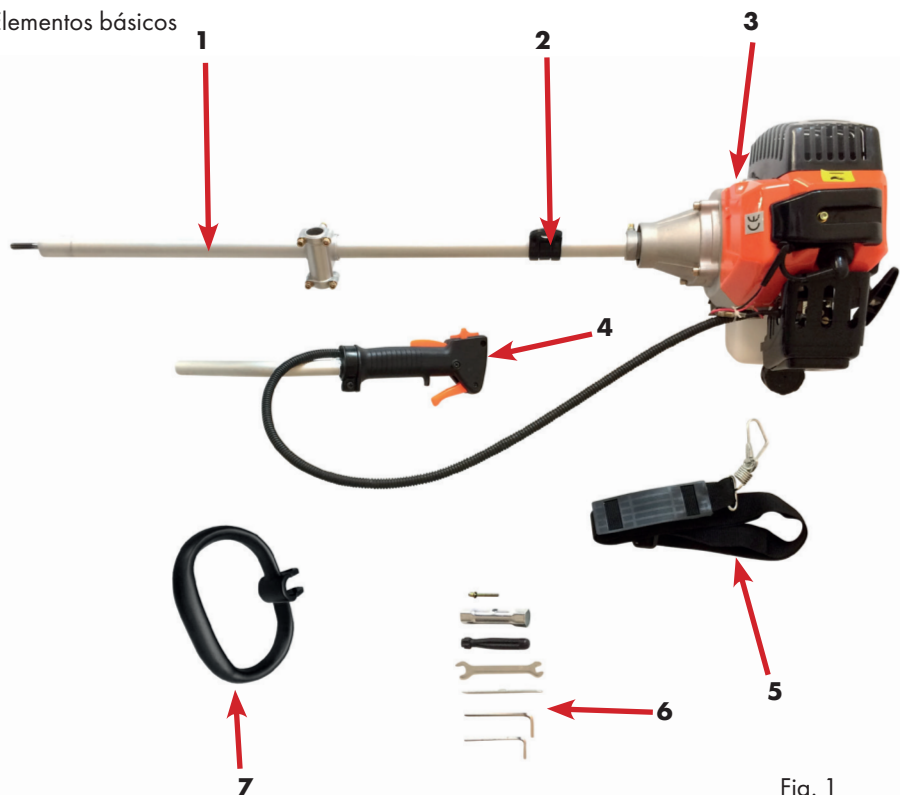


Fig. 1

Elementos cabeza de hilo y cuchillo de matorral



Fig. 2

Botones de altura de los elementos

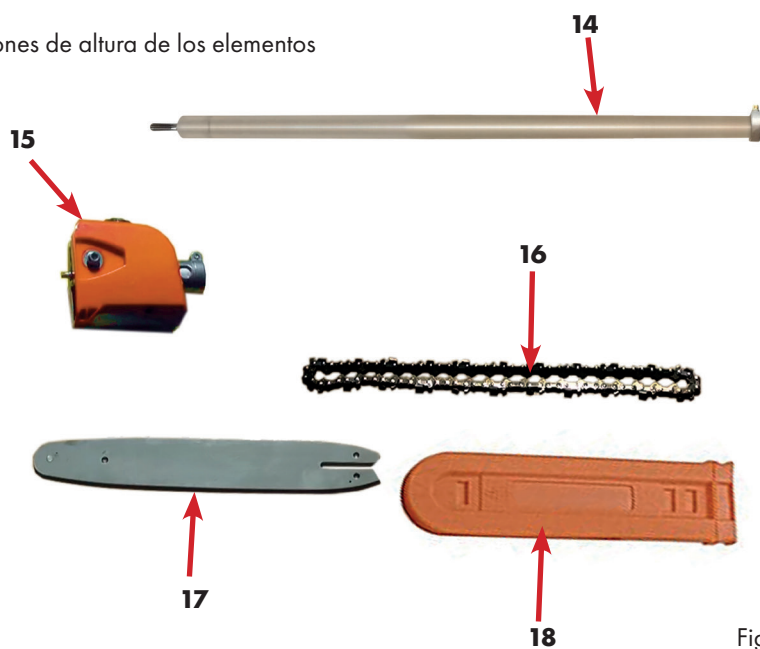


Fig. 3

Elementos recortador de césped

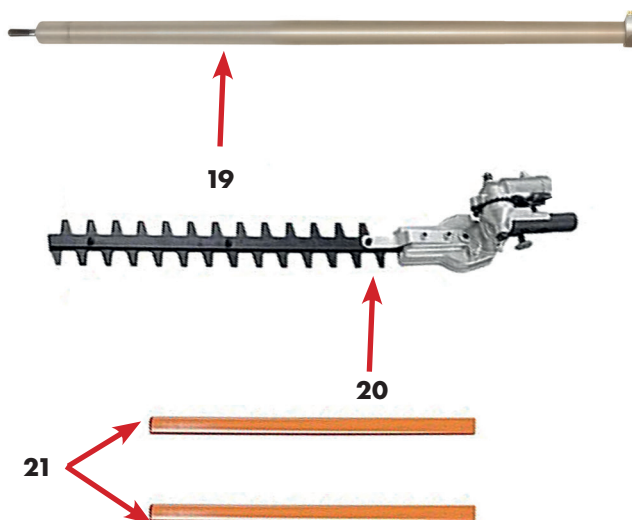


Fig. 4

Leyenda Alcance de la entrega (Fig. 1 a 3)	
1. Eje	2. Soporte de la correa de transporte
3. Accionamiento	4. Mango de control
5. Asa de hombro	6. Kit de montaje
7. Eje de extensión con engranaje angular	8. Disco de 3 puntas
9. Cabezal de hilo	10. Protección (cabeza de hilo y cuchillo de matorral)
11. Recipiente de mezcla	12. Mango (cabeza de hilo y cuchillo de matorral)
13. Extensión del eje (sonda vertical)	14. Unidad de transmisión con depósito de aceite de cadena (botón de alta presión)

15. Cadena de sierra	16. La estancia de la cadena
17. Protección (botón alto)	
Leyenda Alcance de la entrega (Fig. 4)	
18. Extensión del eje (recortador de bordes)	19. Cabeza de recortador de bordes
20. Protección (recortador de borde)	

Descripción del dispositivo

La figura 5 muestra la disposición de las partes.

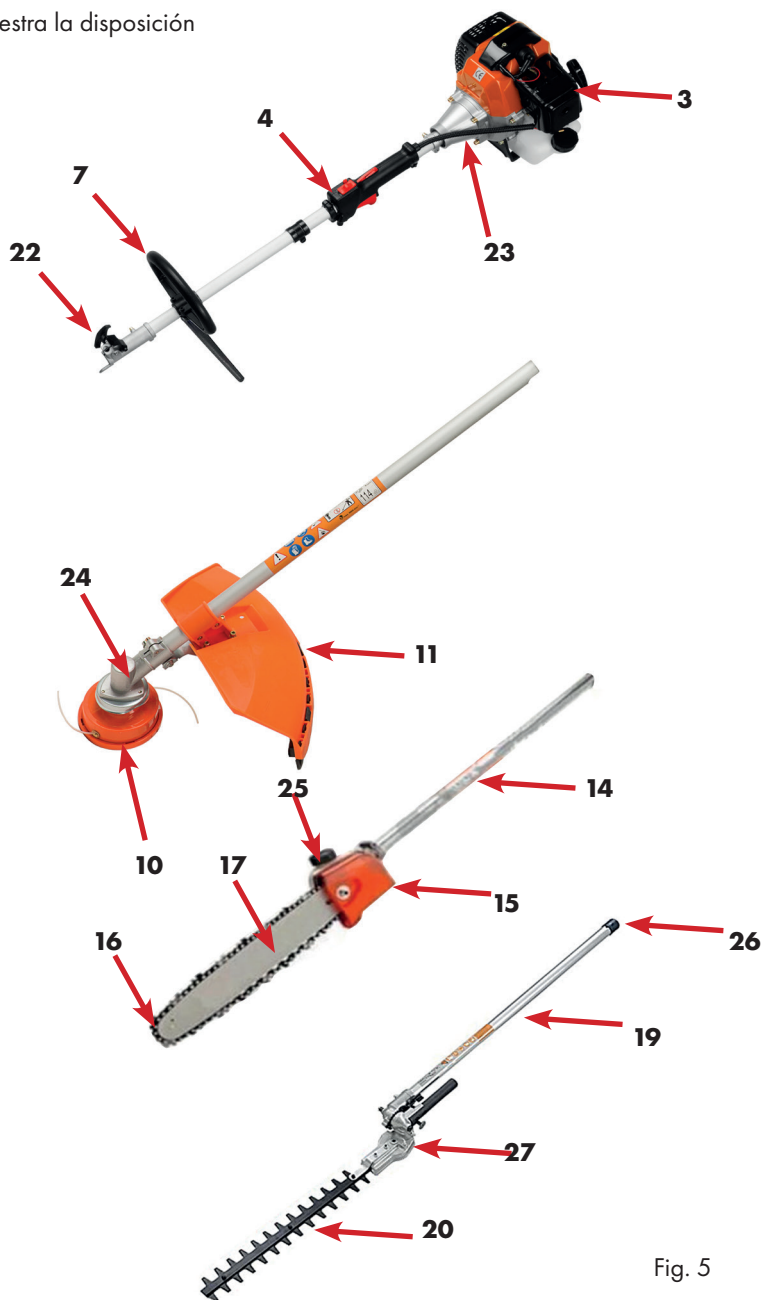
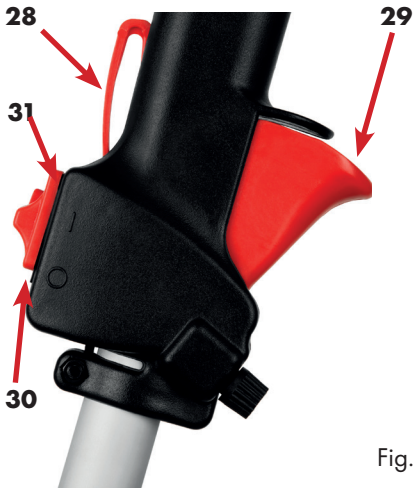


Fig. 5

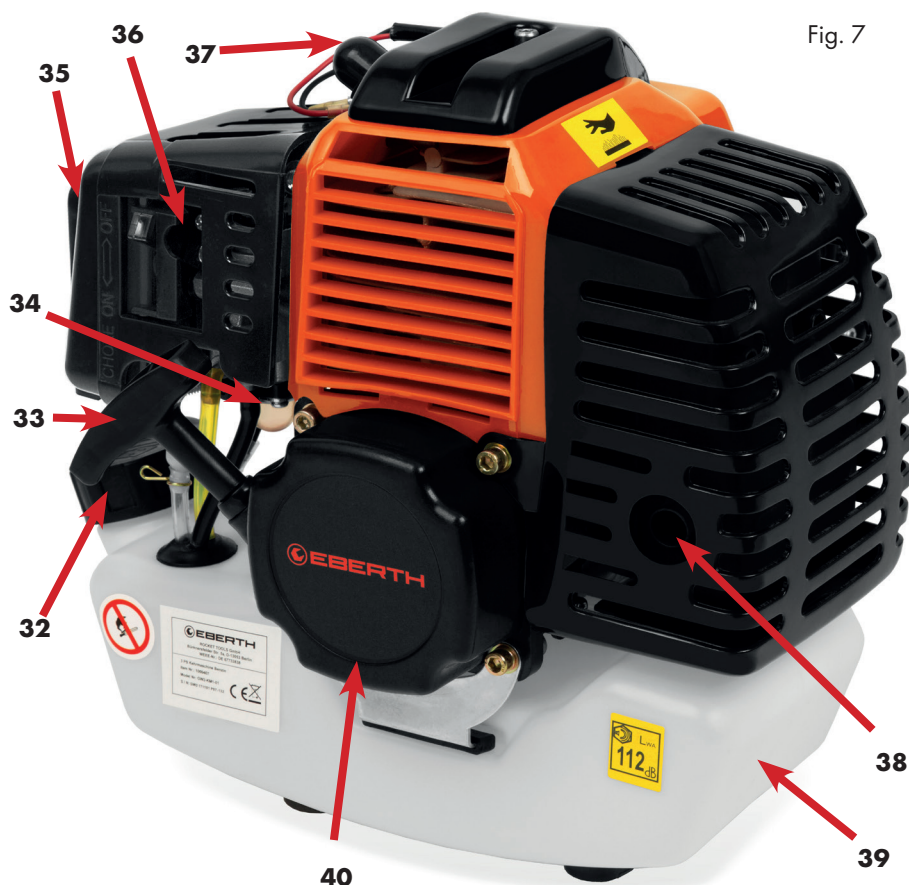
Leyenda Descripción del dispositivo (Fig.5)	
3. accionamiento	4. Mango de control
7. Mango (recortador de bordes)	Mango de ala (Conexión)
23. cable de bloqueo	24. Engranaje angular (cabeza de hilo)
16. cadena de sierra	17. estancia de la cadena
25. Recipiente de aceite de cadena con tapa	14.Extension del eje (sensor de altura)
15. Unidad de transmisión (botón de alta presión)	26. Tapa protectora
19. Extensión del eje (recortador de bordes)	27. Unidad de transmisión (recortadora de bordes)
20. Cabeza de recortadora de bordes	



Leyenda Mango de control (Fig. 6)
28. Fijación del acelerador
29. Palanca del acelerador
30. Interruptor de combinación
31. botón de encaje acelerador

Fig. 6

Fig. 7



Leyenda (Fig. 7)

22. Tapa del tanque	33..manija de tracción de cuerda
34. bomba primaria	35.Tapa del filtro de aire
36.palanca de choke	37. conector de la bujía
38. Escape	39. Tanque
40. Tirar del cable	

Antes del montaje

cabezal de hilo

- El cabezal de hilo rosca es adecuado para un "corte suave".
- El accesorio es especialmente adecuado para el corte limpio de césped alrededor de árboles y postes de cercas. El cabezal de hilo rosca contiene un hilo de siega de plástico de 3 mm de espesor.
- El hilo de siega es reemplazable y se consume durante el trabajo.



Fig.8

	⚠ CUIDADO
	Peligro de lesiones! No sustituir nunca el hilo de siega por cables metálicos o cuerdas.

Disco de 3 puntas:

- El disco de 3 puntas es especialmente adecuado para cortar hierba mate, ralear el crecimiento salvaje y el matorral y ralear rodales jóvenes con un diámetro máximo de tronco de 2 cm.



Fig.9

 Una flecha en la protección indica la dirección de rotación de los accesorios y discos.

	⚠ CUIDADO
	Peligro de lesiones! Nunca corte madera de más de 2 cm de grosor con el disco de 3 puntas.

Botón de alta presión

- El pulsador alto es particularmente adecuado para el trabajo de desrame en los árboles.



Fig.10

Recortadora de setos

- El cortasetos es especialmente adecuado para cortar arbustos, matorrales, plantas ornamentales y setos.
- El grosor máximo de la rama a cortar no debe exceder los 24 mm.



Fig.11

Combustible

- El dispositivo tiene un motor de dos tiempos.
- Use una mezcla de gasolina y aceite de dos tiempos para motores enfriados por aire.
- Utilice sólo una proporción de mezcla de 1:25. Una parte de aceite se utiliza para 25 partes de gasolina. En el volumen de suministro se incluye un recipiente de mezcla.

 **Observar las marcas correspondientes en el recipiente de mezcla. Estos sirven como ayuda para mezclar la proporción correcta de mezcla.**

	⚠ ADVERTENCIA Nunca utilice aceite para motores de cuatro tiempos. El motor puede estar dañado. Use sólo aceite de motor de dos tiempos.
--	--

 **Producir siempre la proporción de mezcla correcta por medio de la medición. En el caso de cantidades más pequeñas de mezcla de combustible, incluso pequeñas discrepancias pueden influir fuertemente en la mezcla.**

- La puesta en marcha del aparato sólo debe realizarse después de haber sido completamente montado y comprobado.
- Compruebe el funcionamiento y el estado correcto del aparato eléctrico.
- Utilice únicamente el dispositivo completamente montado!
- Antes de trabajar, compruebe la estanqueidad de los accesorios y discos.

Montaje

Montaje del motor de arranque:

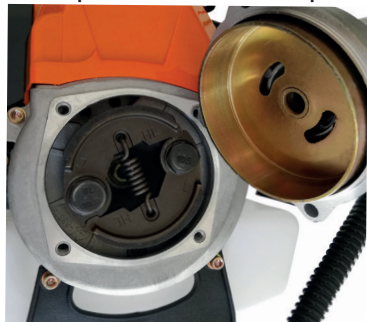


Fig.12

- La figura 12 muestra las fotos del eje superior y del motor.



Fig.13

- Conecta los dos soportes a la unidad de disco.
- Apriete los cuatro tornillos con una llave Allen (incluida en el kit de montaje, (6),p.17).

Montaje del cable del acelerador y los contactos



Fig.14

- Conecta los contactos de los cables.
- Conecta los contactos rojos entre sí y los contactos negros entre sí.



Fig.15

- Atornille la tapa del filtro de aire (35), p.23 con la llave Allen.



Fig.16

- Enciende el cable del acelerador. ¡No apriete la tuerca del cable del acelerador todavía!
- Corrija la longitud del cable saliente de Bowden girando el cable del acelerador de un lado a otro.
- Coloca el cable Bowden como se describe en la Fig. 16.
- Arregla el cable Bowden apretando la tuerca.

Montaje del mango para la aplicación de la cabeza del hilo y el medidor de espesores



Fig.17

- Afloje ligeramente los cuatro tornillos del soporte del mango.
Inserte la mango de control en el soporte del mango de la unidad de accionamiento.



Fig.18

- Inserte el mango en el lado opuesto del soporte del mango.



Fig. 19

- Fijar los cuatro tornillos del soporte de la manija con una llave Allen (incluida en el juego de montaje).
- Su cabezal de hilo está montada.

Montaje del asa para la aplicación del cortasetos



Fig.20

- La Fig.20 muestra el mango (recortador de setos).
- Los tornillos para fijar el mango están pre-montados.
- Vuelva a apretar los tornillos.
- Coloca los componentes del mango alrededor del eje.



Fig.21

- Monta la manija (7), p.17 usando la pequeña llave Allen (incluida en el kit de montaje).
- Fija los cuatro tornillos en la parte inferior del mango, manteniendo las tuercas en su lugar.
- Dependiendo de su altura, monte el mango más alto o más bajo en el eje.

Ajuste de la profundidad de fresado:

- Ajustar las asas a la respectiva estatura del cuerpo.



Párese de pie con el aparato montado. La asa de hombro y la mango de dos manos deben ajustarse de modo que el mango de control sea fácil de manejar y la herramienta de corte se mantenga justo por encima del suelo cuando se sujete el aparato.

Extensión del eje de montaje



Fig.22

- Introducir el eje de accionamiento en la abertura.
- Asegúrese de que el orificio de centrado en la abertura esté nivelado con el orificio del eje impulsor.
- Enciende el eje.



Fig.23

- Apriete los tres tornillos con la llave Allen.
- Apriete el mango del ala.

Montaje de la protección de la cabeza del hilo y Cuchillo de matorral

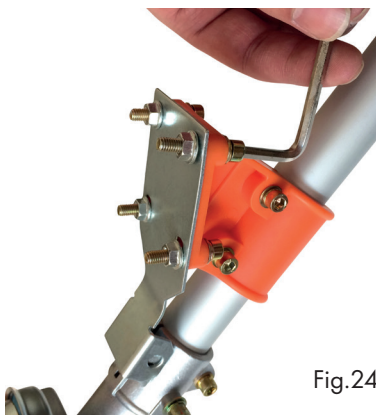


Fig.24

- Retire los cuatro tornillos del soporte protector. Afloje ligeramente el quinto tornillo en el cuello del conector metálico.



Fig.25

- Coloque la protección entre el soporte protector y el conector.



Fig. 29

- Reemplace los cuatro tornillos. Apriete los cuatro tornillos sujetando la tuerca con la llave y apretando con la llave Allen.



Fig. 27

- Asegúrese de que todas las piezas estén en posición y apriete los cuatro tornillos y el quinto tornillo en el cuello del conector.

Montar la correa de transporte

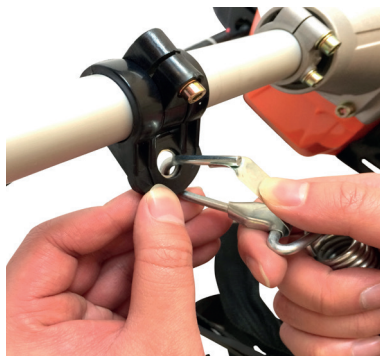


Fig. 28

- Engancha la correa de transporte (5), p.17 en la argolla de levantamiento (2).
Revisa todas las conexiones de los tornillos para ver si están bien apretadas.



Fig. 29

- La figura 16 muestra el asa de hombro montado.

Ajuste de la correa de transporte



Párese de pie con el aparato montado. La asa de hombro y la mango de dos manos deben ajustarse de modo que el mango de control sea fácil de manejar y la herramienta de corte se mantenga justo por encima del suelo cuando se sujete el aparato.

Montaje de cabezal de hilo:



Fig.30

- Bloquee la rosca empujando la llave Allen a través de los orificios hasta su tope.

Fig. 20

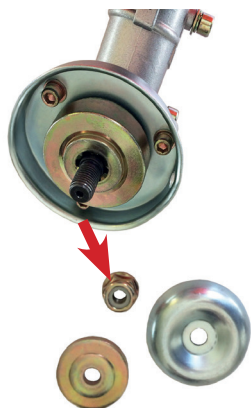


Fig.31

- Desenrosque la tuerca en el sentido de las agujas del reloj con la llave en "T" (rosca izquierda).
- La llave en T está incluida en el juego de montaje.
- Retire el aditamento.
- Retire la tuerca, el aditamento y la arandela de la rosca.

Fig. 21



Fig.32

- Continúe bloqueando la rosca con la llave Allen.
- Atornille la cabeza de doble rosca (10), S. 18 en sentido contrario a las agujas del reloj en el hilo hasta el tope (hilo izquierdo).
- Su cabezal de hilo está montada.

Montaje de disco de 3 puntas:

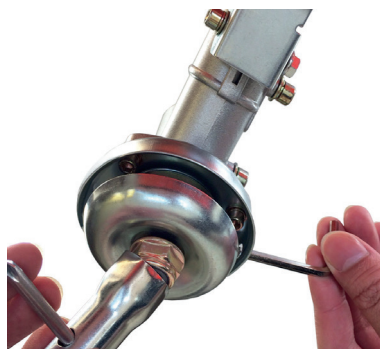


Fig.33

Fig. 23



Fig.34



Fig.35

- Bloquee la rosca empujando la llave Allen a través de los orificios hasta su tope. Desenrosque la tuerca en el sentido de las agujas del reloj con la llave en "T" (rosca izquierda).
- Retire el aditamento.

- Retire la tuerca, el aditamento y la arandela de la rosca.

- Colocar el disco sobre el rosca. La flecha de dirección y la inscripción en el disco apuntan hacia arriba en la dirección del engranaje angular.
- Coloque el arandela con el lado plano hacia el disco.



Fig. 36

- Coloque el adaptador y la tuerca en la rosca.

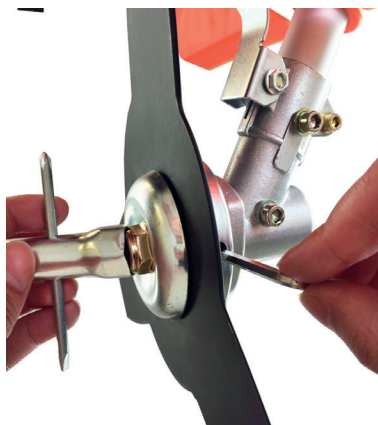


Fig.37

- Apriete el disco con la llave en "T", mientras que sigue bloqueando la rosca con la llave Allen, en sentido contrario a las agujas del reloj (rosca izquierda).
- Para extraer el disco, gire la tuerca en el sentido de las agujas del reloj utilizando el llave en T y la llave Allen.

Montaje de los sensores de altura

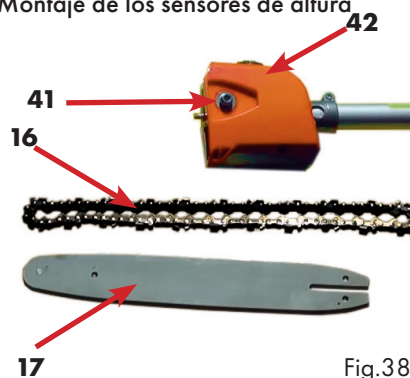


Fig.38

- El alcance de la entrega incluye los siguientes elementos para su instalación como se describe en las Figs. 38 a 41:

- Afloja la tuerca y quita la arandela.
- Quita la tapa de la cadena.

	⚠ CUIDADO La cadena tiene bordes extremadamente afilados. ¡Usen guantes de seguridad durante el montaje!
---	--

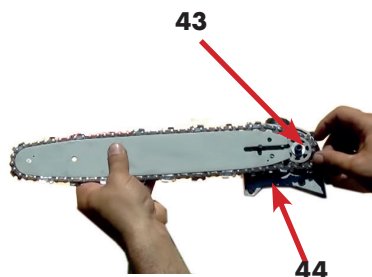


Fig.39

- Ata la cadena de sujeción.
- Coloca el soporte de la cadena sobre los dos pasadores de la caja de cambios.
- Guíe la cadena alrededor del estribo de la cadena y luego sobre el piñón, Fig.39.



Fig.40

- Preste atención a la dirección de la cadena, vea la Fig. 40 arriba.
- Reemplaza tapa de la cadena.
- Coloca la arandela en la guarda cadena.
- Apriete ligeramente la tuerca de la tapa de la cadena.

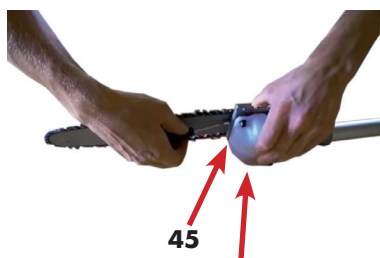


Fig.41

- Para la correcta tensión de la cadena, ajuste el tornillo de ajuste con un destornillador, Fig. 41.
- Después aprieta la tuerca de la tapa de la cadena
- La sierra del sensor de altura está montada.



Fig.42

Leyenda Fig. 38 a 41

41. Tuerca
42. Tapa de la cadena
16. Cadena de sierra
17. Estancia de la cadena
43. Rueda dentada
44. Carcasa del engranaje
45. Ajuste de la tensión de la cadena del tornillo
46. Contenedor de aceite de cadena

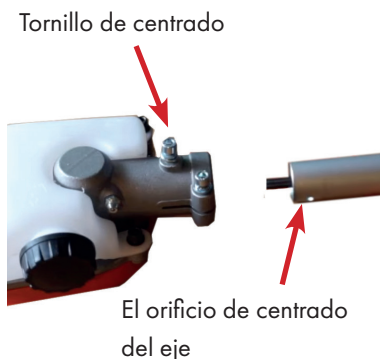


Fig.43

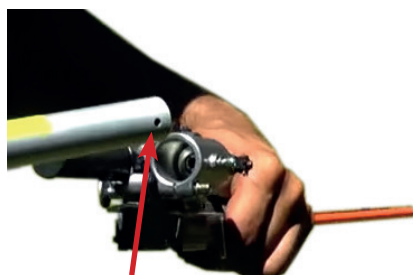
- Quita la tapa del extremo del eje (14), p.18.
- Retire el tornillo en el extremo de la caja de cambios
- Afloja el tornillo de centrado.
- Introducir el eje de accionamiento en la abertura. Asegúrese de que el orificio de centrado del eje de la rueda está alineado con el orificio del tornillo de centrado en la carcasa del engranaje.
- Enganche el eje de transmisión.
- Vuelva a apretar los tornillos.
- Inserte el tornillo en el extremo de la caja de cambios y apriete el tornillo.

Recortadora de setos de montaje



Fig.44

- Quita la tapa del extremo del eje.
- Usando una llave Allen, retire el tornillo en el extremo de la caja de cambios, Fig.44.
- Afloja el tornillo de centrado.
- Introducir el eje de accionamiento en la abertura. Asegúrese de que el orificio de centrado del eje de la rueda está alineado con el orificio del tornillo de centrado en la carcasa del engranaje.



El orificio de centrado del eje

Fig.45

- Enganche el eje de transmisión.
- Vuelva a apretar los tornillos.
- Inserte el tornillo en el extremo de la caja de cambios y apriete el tornillo.

	⚠ CUIDADO
	Riesgo de lesiones en las manos. Los cuchillos tienen bordes extremadamente afilados. ¡Usen guantes de seguridad durante el montaje!

- Su recortador de setos está montado.

Recargue



⚠ CUIDADO

Apague siempre el motor del aparato antes de repostar.



⚠ CUIDADO

Mantenga una distancia mínima de 3 m del área de trabajo al repostar.

- Recargue combustible sólo en lugares bien ventilados.
- Mezclar el combustible, la mezcla de gasolina de dos tiempos en una proporción de 1:25, agitando el recipiente de mezcla.
- Coloque el aparato en una posición estable en el suelo.
- Abra lentamente el depósito de combustible girando el tapón en sentido contrario a las agujas del reloj y retirándolo.



⚠ ADVERTENCIA

Peligro de intoxicación. Nunca abra el depósito de combustible rápidamente. El combustible puede salpicar debido a la sobrepresión! Abra el depósito lentamente.

- Llene el depósito de combustible lentamente a través de un embudo.
- Cierre el depósito de combustible colocando la tapa y girándolo en el sentido de las agujas del reloj.
- Cierre el recipiente de combustible.



⚠ CUIDADO

Los combustibles pueden contener sustancias similares a disolventes. Evite el contacto con los ojos y la piel con los combustibles.



⚠ ADVERTENCIA

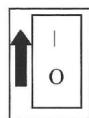
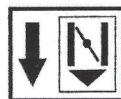
Nunca reabastezca de combustible el dispositivo en un andamio, pila de material o similar. Antes de repostar, busque un lugar seguro y nivelado. Riesgo de derrame!

Puesta en marcha

- Coloque el dispositivo en una superficie plana y sólida.
- El accesorio respectivo no debe tocar el sustrato.
- Sujete el aparato con firmeza. El accesorio comienza a girar cuando se arranca el motor.

Arranque en frío:

1. Asegúrese de que el aparato esté lleno de combustible.
2. Accione la bomba primaria varias veces, página 23 (34), hasta que la bomba primaria se llene con la mezcla.
3. Mueva la palanca del choke, p.23 (36) a la posición ON a "I".
4. Poner el interruptor combinado p. 22 (30) en posición ON en "I".
5. Accionar simultáneamente el bloqueo de la fijación del acelerador p.22 (31) y la acelerador (29) hasta la mitad de la posición del acelerador
6. Pulse el botón de encaje del acelerador para mantener la mitad de la posición del acelerador.
7. Tirar del cable de tracción S.23 (40) lenta y vigorosamente varias veces hasta que el motor funcione.



	⚠ ADVERTENCIA
	No tire nunca de toda la cuerda, ya que el aparato puede resultar dañado. No suelte nunca el cable de tracción de repente en la posición extendida. Siempre guíe la cable de tracción hacia atrás lentamente.



El motor tiene un embrague centrífugo. La fuerza se transmite a los accesorios aumentando la velocidad.

- Aumente la velocidad presionando más la acelerador. El botón de encaje vuelve a su posición inicial. El accesorio comienza a girar.

Arranque en caliente:

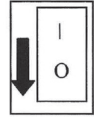
1. Seguir desde el punto 3 como se describe en la sección "Arranque en frío".



El embrague está a plena potencia después de aprox. dos horas de funcionamiento. Hasta entonces, el embrague puede patinar. Mantenga el embrague libre de aceite y humedad para un rendimiento óptimo.

Pare el motor:

1. Reduzca la velocidad soltando lentamente la acelerador p.22 (29).
2. Poner el interruptor de combinación en la posición OFF en "0".



 En caso de carga pesada, deje que el aparato funcione durante un minuto a baja velocidad. A continuación, apague el aparato.

	⚠ ADVERTENCIA La parada repentina del motor a alta velocidad puede causar daños al motor. Evite las paradas repentinas -excepción en caso de emergencia.
	⚠ CUIDADO Peligro de lesiones! No ponga el aparato hasta que el accesorio se haya detenido.

Trabajar con el aparato

	⚠ CUIDADO Peligro de retroceso! Sujete siempre el aparato eléctrico por los mangos con ambas manos. Asegure siempre una estado firme y segura. Ponga en marcha el aparato acostada en el suelo, nunca la ponga en marcha con la mano.
---	---

	⚠ CUIDADO En caso de peligro inminente o en caso de emergencia, apagar el motor inmediatamente - Poner el interruptor combinación en STOP o 0.
---	--

cabezal de hilo

- Sujete el mango de control con la mano izquierda y el mango con la derecha, incluso para zurdos.
- Guíe el aparato como una guadaña cerca del suelo a través de la hierba y las malas hierbas.



El hilo de la segadora se desgasta durante el trabajo. Extienda el hilo de la segadora durante el funcionamiento golpeando el Cabezal de hilo contra el suelo. El hilo es extraído por el golpeando y la fuerza centrífuga.

Disco de 3 puntas:

- Guíe el aparato como una guadaña cerca del suelo a través de la hierba y las malas hierbas.
- Para eliminar el crecimiento salvaje y el sotobosque, "sumerja" el disco de 3 puntas en el sotobosque desde arriba. El material a cortar se pica.

	⚠ CUIDADO Peligro de lesiones! Nunca trabaje con el disco de 3 puntas por encima de la altura de la cadera. Peligro de proyección de partículas volantes y de piezas desechadas.
---	--

Botón de alta presión

	⚠ CUIDADO Peligro de lesiones debido al contragolpe en obstáculos contra el sentido de giro de la herramienta. Trabaje con precaución.
---	---

- Después de arrancar el motor, deja que la cadena funcione a velocidad media.
- Asegúrate de que la cadena expulse el aceite.

 **La capacidad del depósito de aceite a un caudal mínimo es suficiente para un tiempo de trabajo de unos 40 minutos. También llene el contenedor de aceite de cadena con aceite de cadena cada vez que reabastezca la unidad.**

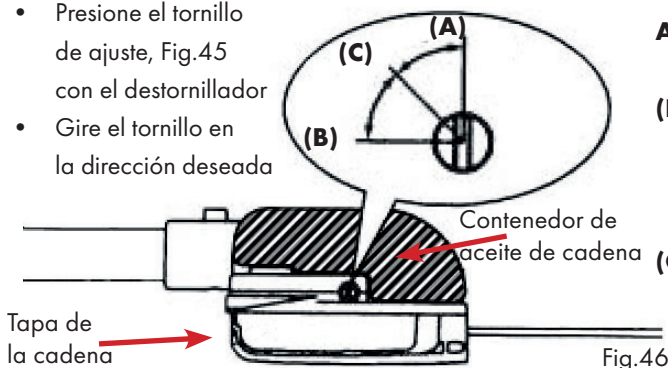
	⚠ CUIDADO Peligro de lesiones! Nunca rellene el aceite o ajuste el caudal mientras el motor está en marcha. Ponga el motor en OFF - saque el conector de la bujía!
---	---

 **Unas tasas de flujo más altas conducen a un mayor consumo de petróleo. Es necesario un control más frecuente del nivel de aceite en el depósito para asegurar la suficiente lubricación de la cadena.**

Botón de alta presión - Ajustar la tasa de flujo de aceite

 **Se requiere un mayor flujo de petróleo cuando se cortan maderas duras o maderas particularmente ricas en resina.**

- Apaga el motor.
- Retire el conector de la bujía (37), p.23.
- Ponga el dispositivo de lado. El depósito de aceite de la cadena se encuentra en la parte superior, Fig.45.
- Presione el tornillo de ajuste, Fig.45 con el destornillador
- Gire el tornillo en la dirección deseada



- (A)** Girando en sentido horario sin lubricación
- (B)** Girando en sentido contrario a las agujas del reloj - más lubricación
- (C)** Posición media

	⚠ ADVERTENCIA
	Peligro de daños en el aparato! La cadena se mantiene y la cadena nunca debe estar sin aceite. Si opera la sierra en seco o con muy poco aceite, el rendimiento de corte disminuirá, la vida de la barra de la cadena será más corta, la cadena se apagará rápidamente y la barra se desgastará mucho debido al sobrecalentamiento. La falta de aceite puede reconocerse por el desarrollo del humo o la decoloración de la red. Asegúrate siempre de que el sistema de aceite automático funciona correctamente. Asegúrate de que el tanque de aceite esté siempre lleno.

 Para comprobar la lubricación de la cadena de la sierra, mantenga el botón de paso alto con la cadena de la sierra sobre un trozo de papel y aplique el acelerador a fondo durante unos segundos. Después de unos segundos un ligero rastro de aceite debe ser visible.

Trabajo en el área de trabajo libre de ramas y maleza perturbadoras. Entonces crea un área de retiro, lejos del lugar donde las ramas cortadas pueden caer. Elimina todos los obstáculos de allí. Mantén el área de trabajo despejada, quita las ramas cortadas inmediatamente. Preste atención a su ubicación, la dirección del viento y la posible dirección de caída de las ramas. Asegúrate de que las ramas caídas puedan caer. Coloque todas las demás herramientas y equipos a una distancia segura de las ramas que se van a cortar, pero no en la zona de retirada.

- Coloque el sensor de altura en un ángulo de 60° con respecto a la rama que desea serrar.

	⚠ PELIGRO
	Peligro de lesiones! Nunca te pares directamente debajo de la rama. El peligro de que la rama caiga sobre ti inesperadamente es muy alto. Trabaje siempre en un ángulo de 60° con respecto a la rama. Usar guantes!

 Sujete el aparato por las asas con ambas manos cuando trabaje con él. Siempre asegúrese de estar en una posición equilibrada y de tener una buena postura.

	⚠ CUIDADO
	Nunca maneje el aparato con una sola mano. Perder el control de su herramienta puede causar lesiones graves o fatales. Nunca trabajes en una escalera, una rama u otra superficie insegura.

Cortar una rama

- Cuando trabaje, asegúrese de no cortar ramas gruesas de una sola vez, sino siempre en varios pasos.
- Coloca el sensor de altura en la rama.
- Aplique una ligera presión para guiar la unidad, pero no sobrecargue el motor.
- Vio la rama a unos 10 cm del tronco, en la parte inferior de la rama
- Haga otro corte desde arriba a una distancia de unos 15 cm del tronco.
- Sigue aserrando hasta que la rama se rompa.
- Quitar el muñón de la rama restante con un corte desde arriba a lo largo del tronco.
- Recomendamos sellar la interfaz adicionalmente con cera de árbol.

Peligros de las fuerzas reactivas

Las fuerzas reactivas se producen durante el funcionamiento de la cadena de sierra. Las fuerzas que deben aplicarse a la madera actúan contra el operador. Ocurren cuando la cadena en marcha entra en contacto con un objeto sólido como una rama o se atasca.

Estas fuerzas pueden llevar a una pérdida de control y a lesiones como resultado.

Los efectos más comunes son:

- Revés
- Recolección
- Retiro

Evitar los contratiempos

La mejor protección es evitar las situaciones que conducen a retrocesos.

Siempre vigila la posición de la estancia de la cadena superior. Nunca permita que esta área entre en contacto con un objeto. No cortes nada con eso.

Tengan especial cuidado cerca de las cercas de alambre y cuando corten ramas pequeñas y duras donde la cadena se pueda enganchar fácilmente. Sólo corta una rama a la vez.

Evitar la retirada

Sea consciente de las fuerzas y situaciones que pueden causar que la cadena se atasque en la parte inferior de la barra. Siempre empieza a cortar con la cadena funcionando a toda velocidad.

Evitar el retroceso

Sea consciente de las fuerzas y situaciones que pueden causar que la cadena se atasque en la parte superior de la barra. No corte más de una rama a la vez. No incline la barra hacia un lado cuando la saque de un hueco de corte, ya que la cadena podría atascarse.

Recortadora de setos



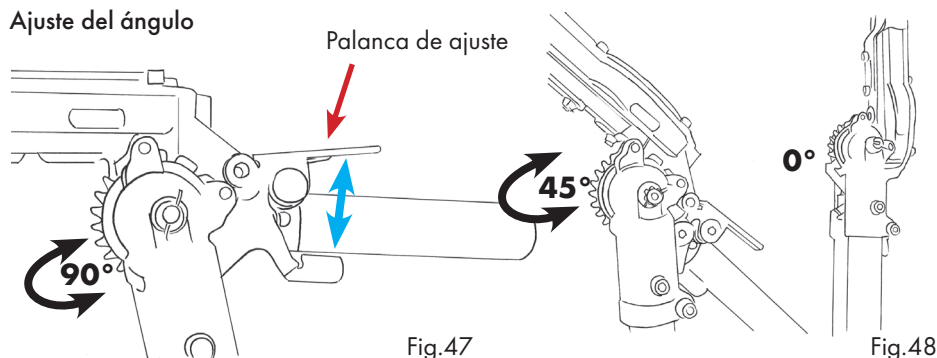
El cortasetos se puede adaptar a las condiciones de trabajo girando el cabezal del cortasetos de $+90^\circ$ a -75° .



⚠ CUIDADO

Riesgo de lesiones debido a una operación no intencionada.
Antes de ajustar el cabezal del recortador de setos a OFF!
¡Tira del conector de la bujía!

Ajuste del ángulo



- Presione ambas palancas de ajuste, Fig.47
- Ajuste el cabezal del recortador de setos a la posición deseada, Fig.47 y 48.
- Suelte ambas palancas hasta que se enganchen en los dientes.
- Compruebe que las palancas de ajuste estén bien encajadas antes de empezar.



Lubrique las cuchillas y el ajuste de los ángulos con aceite lubricante ecológico antes de empezar a trabajar.

	⚠ CUIDADO Riesgo de lesiones debido a una operación no intencionada. ¡Sólo aceite cuando el motor está apagado! ¡Motor apagado! ¡Tira del conector de la bujía!
---	---

Cortar un arbusto

	⚠ CUIDADO Peligro de lesiones! Nunca corte arbustos o maderas con un diámetro de más de 2 cm. Revisa el cortasetos regularmente para ver si hay daños. Nunca continúe usando los recortadores de setos dañados. Evite el contacto con cuerpos de metal, piedras, etc. ¡Si es necesario, haga que un especialista vuelva a afilar el cortasetos!
---	---



El diámetro máximo de corte depende del tipo de madera, la edad, el contenido de humedad y la dureza de la madera.

- Mantén el cortasetos a una distancia segura de tu cuerpo con ambas manos.
- Por lo tanto, debe acortar las ramas muy gruesas a la longitud adecuada con tijeras de podar antes de cortar el seto.
- Guíe el cortasetos hacia adelante y hacia atrás con sus cuchillas de doble cara o balanceándolo de un lado a otro.
- Primero corta los lados de los setos, luego el borde superior.
- Corta el seto de abajo a arriba.
- Corta el seto en forma de trapecio.



El corte trapezoidal evita que la parte inferior del seto quede desnuda por falta de luz.

- Estira una guía a lo largo del seto si quieres cortar el borde superior del seto de manera uniforme.
- Cortar en varias pasadas.
- Retire los objetos extraños del seto (por ejemplo, el alambre).



⚠ CUIDADO

Peligro de lesiones! ¡Los cuchillos corren detrás! No rompas los cuchillos con la mano. Usar guantes!

Limpieza, cuidado y mantenimiento

Tabla 2 La cuadro 5 ofrece una visión general de los intervalos de mantenimiento:

Los datos se refieren a asignaciones normales de trabajo. En el caso de tiempos de trabajo más largos, los intervalos especificados pueden acortarse.	Antes de empezar a	Al final del trabajo o diariamente	Después de cada llenado de tanque	Semanalmente	Mensualmente	Anualmente	En caso de avería	En caso de daños	Si es necesario
Máquina completa	inspección visual (condición, estanqueidad)	X	X						
	limpieza		X						
	Reemplazar las piezas rotas	X							
mango de control	prueba de funcionamiento	X	X						
	inspección visual					X	X		
filtros de aire	Limpieza						X		X
	Reemplazar							X	
	Limpieza						X		X
depósito de combustible	limpieza								X
	inspección visual		X						
Abertura de aspiración para el aire de refrigeración	Comprobar el ralentí - El accesorio no debe circular	X							
	Reajuste la velocidad de ralentí								X
Carburador	Ajustar la distancia entre los electrodos						X		
	Limpieza								
Bujía	apretar								X
	inspección visual	X							
Accesorio y disco	Reemplazar							X	
	Comprobar la estanqueidad	X							
Después de 50 horas de servicio									
Tornillos y tuercas accesibles (excepto tornillos de ajuste)									
Reemplazar									



⚠ CUIDADO

Nunca repare ni mantenga el aparato mientras esté caliente. Deje que el aparato se enfríe completamente. ¡Apaga el motor y suelta la bujía!

Limpie la bujía:

- Limpie la bujía cada 50 horas de funcionamiento o una vez al mes.
- Retire el cable de la bujía.
- Retire la bujía.
- Compruebe que la bujía no esté descolorida (color estándar marrón claro).
- Eliminar los depósitos de la bujía con ayuda de aceite de carbón, Fig. 48.
- Ajustar la distancia entre electrodos con un punto de consigna de 0,5 mm, Fig. 49.



Fig.48

parte masa

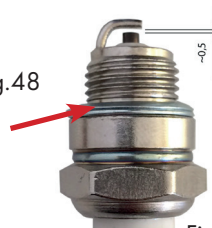


Fig. 49

Engrase y mantenga el eje de accionamiento:

- Abra el tornillo de fijación (A).
- Abra el mango del ala (B).
- Desenrosque ligeramente el tornillo de centrado (C).
- Desmontar el unidad de engranaje.
- Comprobar en el unidad de engranaje si hay grasa.
- Rellene con grasa si es necesario.
- Fije el mecanismo de bloqueo y (D) Vuelva a fijar la ma
- Vuelva a enroscar el tornillo de centrado en la posición
- Vuelva a apretar el tornillo de fijación (A).



Use grasa de máquina para engrasar. Compruebe y re: 30 horas de funcionamiento. De lo contrario, el engras podrían sobrecalentarse.

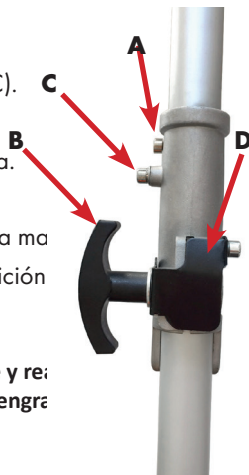


Fig. 50

Cambio del hilo de segador:

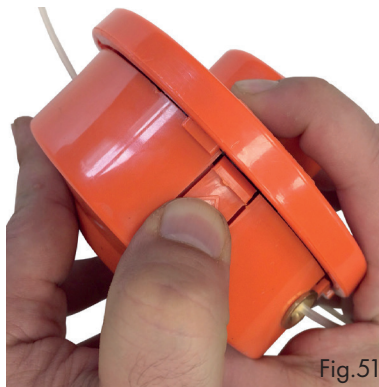


Fig. 51



El hilo de la segadora se agota durante el trabajo con el cabezal de hilo. Durante el trabajo, compruebe con "golpeando" si todavía hay hilo de la segadora en el cabezal del hilo.

- Hay dos abrazaderas en el lado de la cabeza del hilo. Ver figura 51
- Pulsar las abrazaderas mientras gira ligeramente la cubierta.
- Quitar la bobina de hilo.

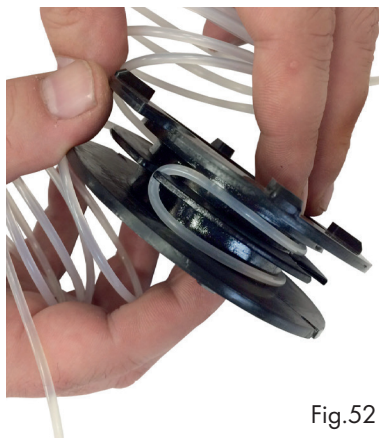


Fig. 52

- Fijar ambos extremos del hilo.
- Marcar el centro del hilo. Ambos lados del hilo deben poder enrollarse al mismo tiempo.
- Enganchar el centro del hilo en el centro de la bobina, fig. 25
- Hay una guía adicional en la bobina para ambos lados del hilo.



Fig. 53

- Enrollar ambos lados del hilo en el sentido de las agujas del reloj en la guía correspondiente.
Vea la ilustración.
- Pase ambos extremos a través de la ranura correspondiente en el borde de la bobina.



Fig. 54

- Pase los extremos del hilo a través de los orificios en el lado de la cabzal del hilo, Fig.54



Fig. 55

- Vuelva a colocar la bobina de hilo en el cabezal.



Deje que los extremos del hilo sobresalgan aprox. 20 cm de la cabeza. Esta es la longitud óptima para el trabajo. El exceso de hilo se desgasta fácilmente durante el trabajo.

Afilar el disco de 3 puntas:



Fig. 56

- Durante el trabajo con el disco de 3 puntas se generan fuerzas que actúan sobre el aparato, el disco y el material de corte.
- Los disco de 3 puntas deben afilarse regularmente de acuerdo con las normas.
- Haga afilar el disco de 3 puntas por un especialista.



Los discos afilados de manera irregular crean un desequilibrio que carga el aparato.

Compruebe que el suministro de aceite del botón de alta presión no esté bloqueado.



Tuerca de montaje

Fig.57

- Afloje la tuerca de montaje en la carcasa del engranaje del interruptor de alto nivel.
- Quita la arandela.
- Quita la tapa de la cadena.



- Retire la cadena cuidadosamente con guantes protectores.
- Retire el soporte de la cadena, Fig. 58



Fig. 58

Abrir el suministro de petróleo



Fig.59

- Revise la apertura del suministro de aceite para ver si hay alguna obstrucción.

Lubricar la carcasa del engranaje del recortador de setos

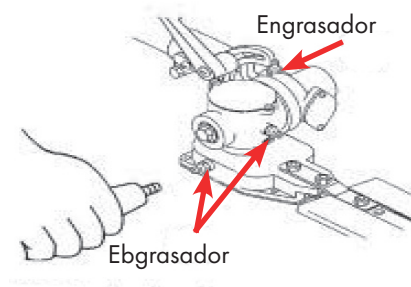


Fig. 60

- Lubrique los engranajes de reducción de la caja de engranajes con un lubricante multiuso a base de litio.
- Dependiendo de las condiciones de trabajo, lubricar el engranaje cada 25 horas de trabajo o más a menudo.
- Use una pistola de grasa para la lubricación.
- Inyecte grasa en las tres boquillas de engrase que se encuentran en la carcasa del trillizo. Ver la Fig. 60.



⚠ ADVERTENCIA

Peligro de daños en el aparato! ¡Nunca lubricar la caja de cambios con otra grasa! Utilice únicamente un lubricante multiuso a base de litio.

Transporte y almacenamiento

Transporte:

- Si no se utiliza el aparato eléctrico, estacionarla de tal manera que no se ponga en peligro a ninguna persona.
- Apague el motor. Lleve el aparato eléctrico colgado de la correa para el asa de hombro o equilibrado en el eje.
- Transporte el aparato con la unidad de accionamiento en caliente quede orientado lejos de la cuerpo.

	⚠ CUIDADO
Evite el contacto con partes calientes del aparato. Llevar el accionamiento y el accesorio lejos del cuerpo!	

- Asegure el dispositivo en los vehículos para evitar que se vuelque y se dañe.
- Drene el combustible para el transporte.
- Nunca transporte el aparato con el accesorio o disco acoplado.

Almacenamiento

El paquete debe estar cerrado hasta que se instale, y almacenar de acuerdo con las marcas de instalación y almacenamiento en el exterior.

Almacene los paquetes sólo bajo las siguientes condiciones:

- ◇ No lo almacene al aire libre.
- ◇ Almacenar en un lugar seco y libre de polvo.
- ◇ No lo exponga a polvo y lluvia agresivos.
- ◇ Proteger de la radiación solar
- ◇ Evite los sacudidas mecánicas.
- ◇ En caso de almacenamiento prolongado (> 3 meses), compruebe regularmente el estado general de todas las piezas y del embalaje. Si es necesario - ¡reemplazar!



Conservar el embalaje de su aparato.

Es posible que necesite el embalaje para el almacenamiento durante el período de garantía. En caso de daños, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

Almacenamiento del dispositivo:

- Mantenga el dispositivo en un área con llave que sea inaccesible para los niños y las personas no autorizadas.
- Nunca guarde la unidad con el accesorio o disco montado.
- Vacíe el recipiente de combustible cuando guarde el dispositivo.

Localización de fallos

Cuadro 1

fallo	Sistema	Observación	Causa
No se puede arrancar el motor	Sistema de ignición	Chispa de encendido	Compruebe si se genera una chispa de encendido. (Quitar la bujía - Llevar la bujía con la conector a la parte metálica del aparato - Parte masa (pág. 32, fig. 28) de la bujía a la parte metálica del aparato - Tirar del cable de tracción)
		Hollín en las bujías	Limpie o sustituya la bujía (Desenrosque la bujía y séquela con un paño).
		Se genera una chispa de encendido	La bujía se ha mojado demasiado debido a demasiados intentos de arranque Fallas - Compruebe si se han seguido todos los pasos correctamente - compruebe que el conector de la bujía de encendido no está asentado en la bujía.
			Palanca del choke en posición incorrecta, carburador defectuoso, cabezal de aspiración sucio, tubería de combustible doblada o interrumpida.
			Demasiado aceite en la mezcla- filtro de aire limpio
	filtros de aire	Filtro de aire sucio	Demasiado aceite en la mezcla- filtro de aire limpio
	sistema de combustible	El tanque está vacío	Rellenar la mezcla
		Silenciador obstruido con residuos de aceite	Demasiado aceite en la mezcla- limpiar el silenciador
Dificultades de arranque en caliente	Carburador	Depósito de combustible lleno, se genera una chispa de encendido	Ajuste incorrecto del carburador
El motor arranca, pero vuelve a morir inmediatamente.	Abastecimiento de carburantes	Depósito de combustible lleno	Palanca del choke fuera demasiado rápido, ajuste de gas incorrecto - muy poco gas Ajuste de ralentí incorrecto, el cabezal de succión o el carburador están sucios, la ventilación del tanque está defectuosa, la línea de combustible está interrumpida, el cable está defectuoso, el interruptor de parada está defectuoso, la válvula de arranque está sucia.
Desempeño inadecuado	Pueden participar varios sistemas al mismo tiempo	Ralentí del motor	Filtro de aire sucio, ajuste incorrecto del carburador, silenciador bloqueado

Datos técnicos

Cuadro 2

Spezifikation für GW2-MS02	
Tipo de motor:	Motor de dos tiempos / monocilíndrico / refrigerado por aire
Cilindrada:	52cm ³
Potencia	3 PS/2,21 KW
Combustible:	25 Gasolina : 1 aceite - mezcla
Carburador	Carburador de diafragma
Régimen de ralentí:	2800 rpm
Volumen del tanque:	1,2 L
Bujía, distancia de los electrodos:	0,5 mm
(sin combustible y sin herramienta de corte)	aprox. 7,5 kg
Nivel de potencia sonora garantizado Lwa	111 dB
Nivel de potencia sonora garantizado Lwa	112 dB
La longitud de la cadena permanece en el pulsador vertical	30,7 cm
Longitud de la cuchilla de corte Cortador de setos	43,4 cm

Eliminación de residuos

Al final de su vida útil, deseche el aparato viejo de acuerdo con las normas nacionales.

	 ADVERTENCIA Antes de desechar el dispositivo, inutilízalo para evitar el uso indebido y los peligros asociados.
--	---



No arroje nunca el dispositivo a la basura doméstica. Para la eliminación del dispositivo, observe las normas vigentes en su país y municipio.



Deseche la mezcla de gasolina/aceite y el aceite adicional de acuerdo con las regulaciones ambientales. ¡Visiten la gasolinera local para saber dónde pueden deshacerse de los combustibles y lubricantes!

Servicio de atención al cliente

Rocket-Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

Email: service@rocket-tools.es

Website: www.rocket-tools.es

Declaración de conformidad CE

Por la presente declaramos,
Rocket Tools GmbH
Bürknersfelder Straße 5A
13053 Berlin

Que las unidades indicadas a continuación con los requisitos de salud y seguridad básicas pertinentes de las Directivas de la CE en virtud de su diseño y construcción como en la versión comercializada por nosotros conforman versiones.

En una no coordinada con nosotros cambiar los dispositivos de esta declaración pierde su validez.

Designación de los aparatos:

GW2-MS04

Directivas CE pertinentes:

2006/42/CE

2014/30/EU

2000/14/EG

2012/46/EU

Normas aplicadas:

ES ISO 11806-1:2011

EN 55012:2007 + A1:2009

EN 61000-6-1:2007

Lugar y fecha:

Berlín, 04.06.2020

Información sobre el firmante



: 

Andreas Hebestreit
Director General

Notas